

Feldbussystem (dezentrales Gateway)

Jetzt neu mit PROFINET-kompatibler GW-Einheit erhältlich.
Jetzt neu mit Eingangseinheit mit M12-Anschlussstyp erhältlich.

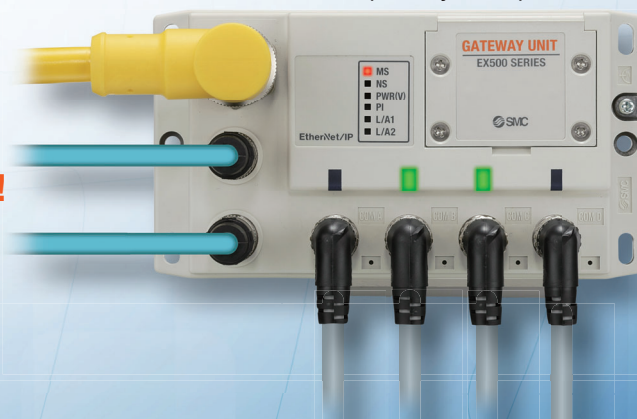
Dezentrale Ventilinstallation

Die Ventile können
in der Nähe der Antriebe installiert werden!

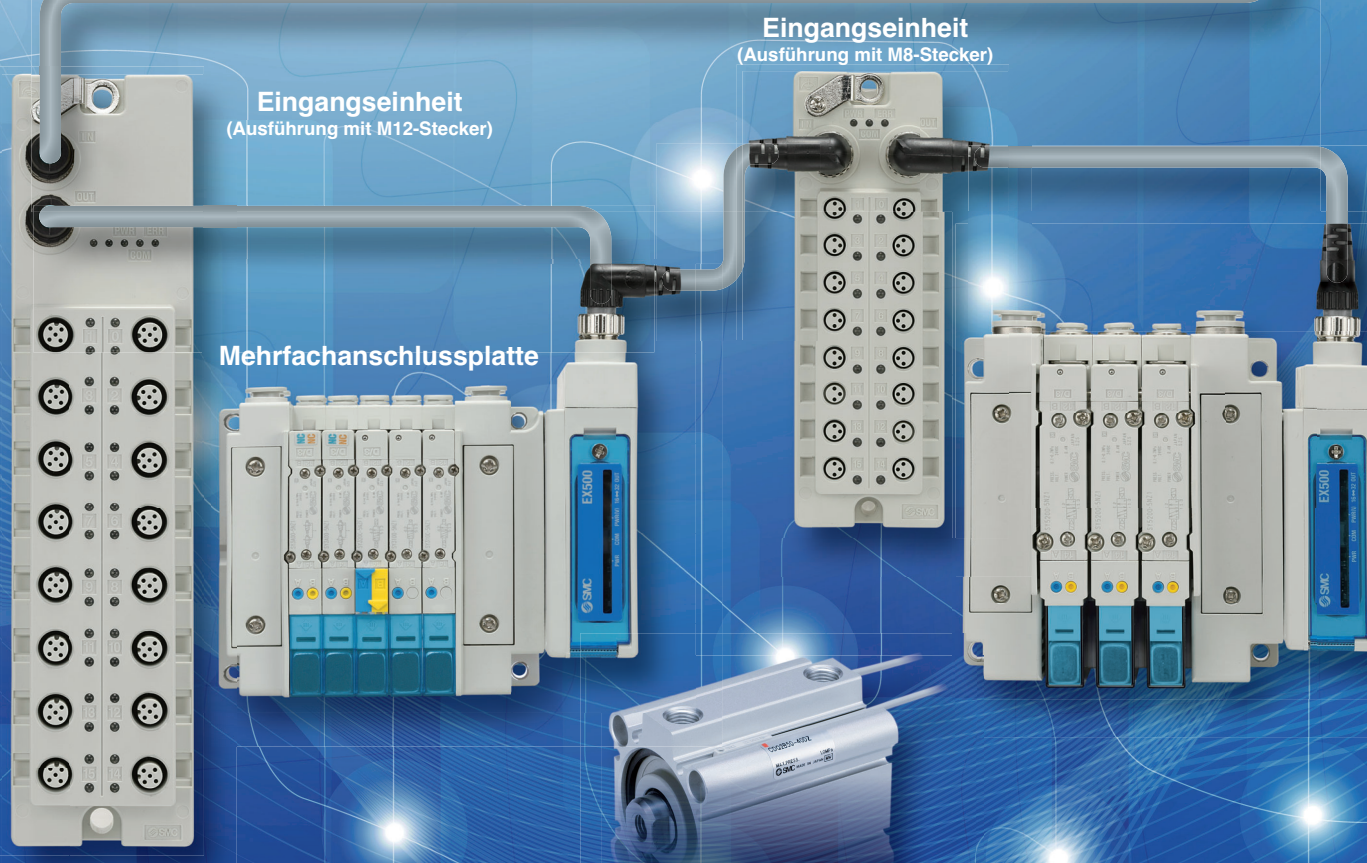
platzsparende
Leitungsführung
und reduzierter
Materialaufwand

Einstellung der Adresse der
Mehrfachanschlussplatte
und der Eingangseinheit
nicht erforderlich.

GW-Einheit (Gateway-Einheit)



Bezeichnung	kompatibles Protokoll	Anzahl der Eingänge/ Ausgänge	Anzahl der Anschlüsse für Mehrfachanschlussplatte und Eingangseinheit	Länge Strangleitung	neue Funktion
dezentrales Gateway-System 2 Seite 8	PROFINET EtherNet/IP	128 Eingänge/ 128 Ausgänge	max. 16 Einheiten	max. 20 m	Webserver-Funktion • Ventil-Betriebstest • Anschlussdiagnose • Kurzschlussdiagnose Seite 2



Serie EX500

Dezentrales Gateway-System 2 (128 Zugriffspunkte)

● Anzahl der Stränge: 4

Anzahl der Eingänge/Ausgänge **128 Eingänge/128 Ausgänge**

● Anzahl der Eingänge/Ausgänge pro Strang: max. 32 Eingänge/32 Ausgänge

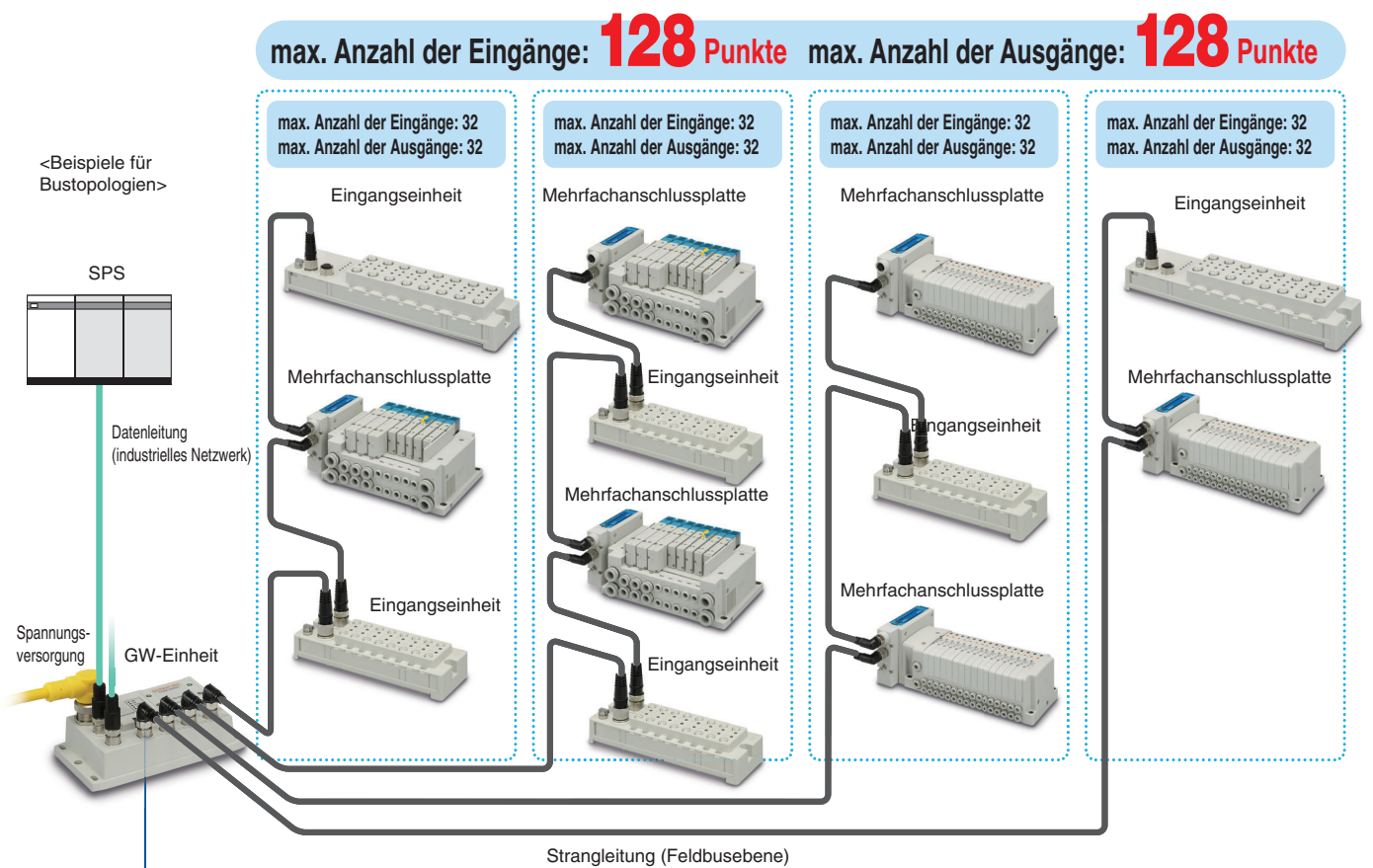
Anzahl der Anschlüsse für Mehrfachanschlussplatte max. 8 Einheiten* Anzahl der Anschlüsse für Eingangseinheit max. 8 Einheiten

● Anzahl der Anschlüsse für Mehrfachanschlussplatte pro Strang: max. 2 Einheiten*

● Anzahl der Anschlüsse für Eingangseinheit pro Strang: max. 2 Einheiten

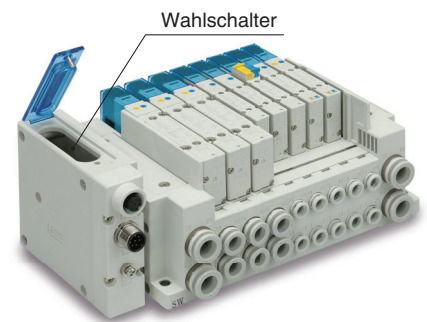
Länge der Strangleitung pro Strang max. 20 m

* Wenn die Anzahl der Ausgänge mit einem eingebauten Wahlschalter der SI-Einheit auf „16 Ausgänge“ eingestellt ist.

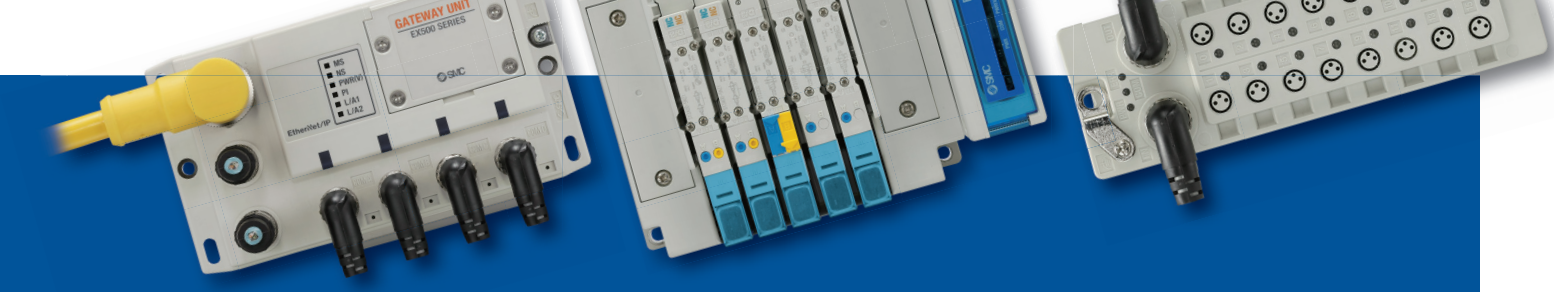


Zwei Mehrfachanschlussplatten können an einen Strang angeschlossen werden.

Die SI-Einheit verfügt über einen eingebauten Wahlschalter, mit dem die Anzahl der Ausgänge (32 Punkte / 16 Punkte) der Mehrfachanschlussplatte, die an die SI-Einheit angeschlossen ist, eingestellt werden kann. Durch Einstellen der Anzahl der Ausgänge auf 16 Punkte ist es möglich, zwei Mehrfachanschlussplatten an einem Strang zu installieren.



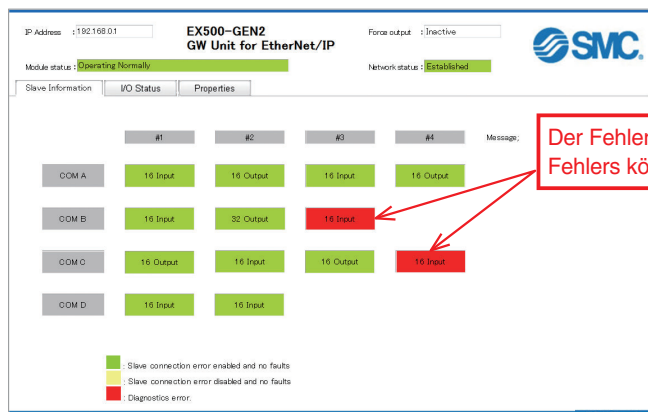
SI-Einheit



Webserver-Funktion

Ventil-Betriebstest (ON/OFF), Anschlussdiagnose zwischen Mehrfachanschlussplatte und Eingangseinheit sowie Kurzschlussdiagnose des Eingangsgeräts können über einen Webbrowser durchgeführt werden.

Für den Ventil-Betriebstest (ON/OFF) kann ein Passwort verwendet werden, um die Sicherheit zu gewährleisten.



Der Fehlerort kann identifiziert werden. Die Details des Fehlers können über einen Webbrowser identifiziert werden.

rote LED leuchtet

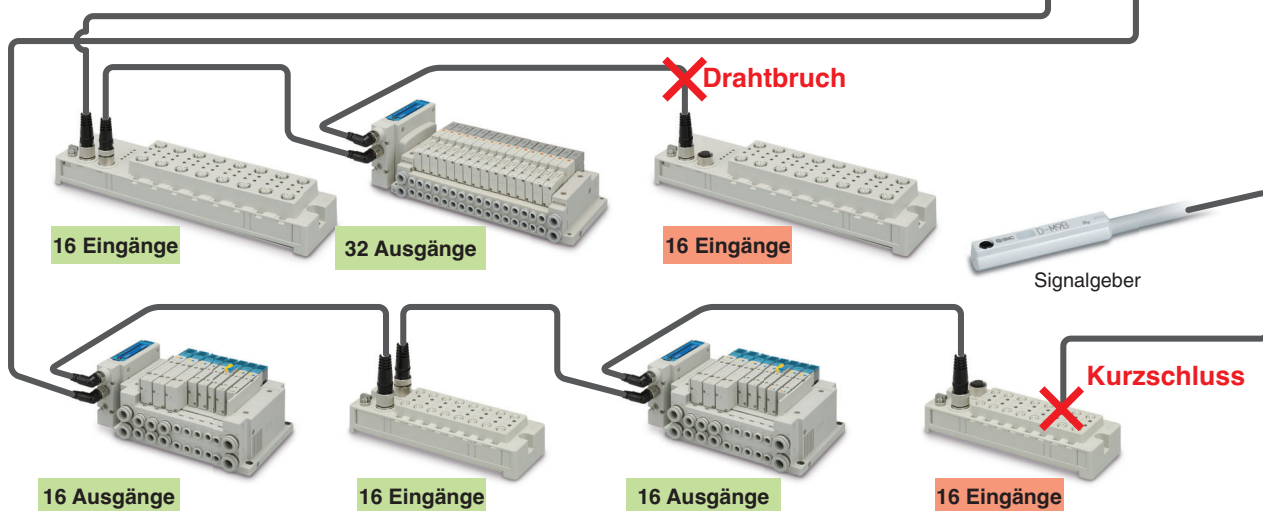
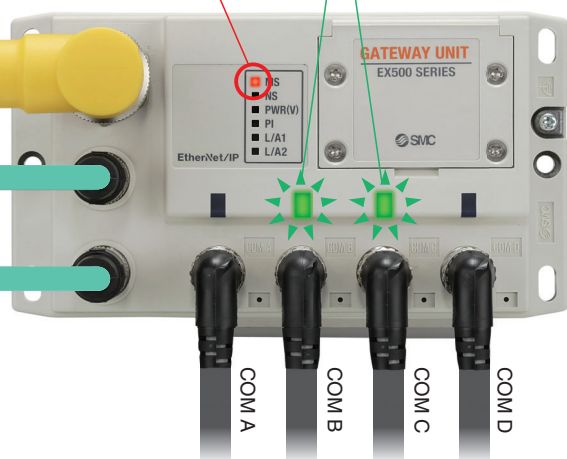
grüne LED blinkt
An diesen Anschlüssen liegt ein Fehler vor.



* WEB-Anzeigebeispiel



RJ-45-Stecker



Keine Adresseneinstellung erforderlich

Die I/O-Zuordnung für die SI-Einheit und die Eingangseinheit erfolgt automatisch über die Gateway-Einheit.

Die Reihenfolge der Installation der Einheit wird nicht spezifiziert.

(Pro Strang sind max. 32 Eingänge / Ausgänge zulässig.)

Dezentrales Gateway-System 2 (128 Zugriffspunkte)

Reduzierte Verkabelung

Minimierung des Installationsaufwands
für Kommunikation und Spannungsversorgung des I/O-Geräts.

Reduktion der Anzahl der Kommunikationsknoten

Dank der reduzierten Anzahl an Kommunikationsknoten wird die Netzwerklast reduziert.

Zubehör kann zusammen bestellt werden. Seite 13

Zubehör (z. B. Kabel und Stecker) können zusammen bei SMC bestellt werden. Die Zeit für die Auswahl der Teile, den Bestellvorgang und die Kontrolle der Durchlaufzeiten kann reduziert werden.



Reagiert flexibel auf Änderungen im Protokoll

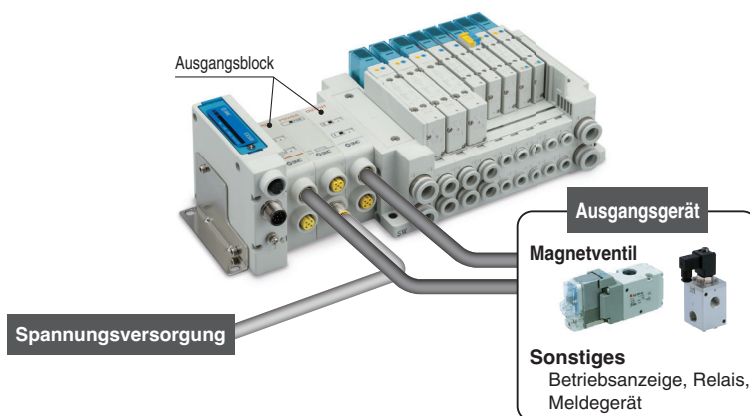
Zuvor musste die Artikel-Nr. der Slave-Einheit geändert, die Slave-Einheit zurückgesandt und ein neuer Bestellvorgang für eine neue Einheit eingeleitet werden (zusätzliches Angebot, Lieferfristkontrolle).



Nur die GW-Einheit muss geändert werden.

Außer der Mehrfachanschlussplatte auch mit anderen Ausgangsgeräten verwendbar. Seite 16

Durch Verwendung des Ausgangsblocks können z.B. optische und akustische Signalgeber betrieben werden.



Die spezifizierte Mehrfachanschlussplatte kann per Spannungszufuhr aus einem anderen System kontrolliert werden. Seite 15

Ein Y-Stecker kann verwendet werden, um die SI-Einheit (Mehrfachanschlussplatte) von einem anderen System aus mit Spannung zu versorgen.

<Anwendungsbeispiel>

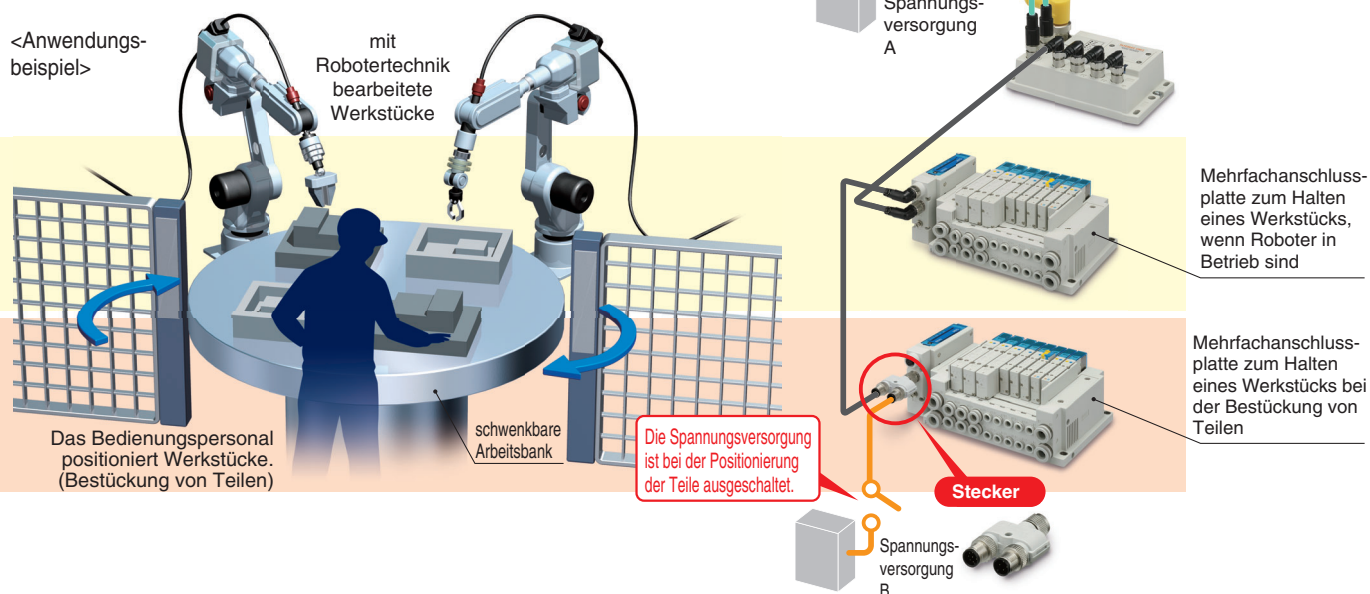















Tabelle für den Systemvergleich

Dezentrales Gateway-System 2	
Protokoll	 EtherNet/IP™
Anzahl der Eingänge/Ausgänge (Anzahl der Eingänge/Ausgänge pro Strang)	128 Eingänge/128 Ausgänge (32 Eingänge/32 Ausgänge)
Anzahl der Anschlüsse für Mehrfachanschlussplatte (Anzahl der Anschlüsse pro Strang)	max. 8 Einheiten* (max. 2 Einheiten)
Anzahl der Anschlüsse für Eingangseinheit (Anzahl der Anschlüsse pro Strang)	max. 8 Einheiten (max. 2 Einheiten)
Länge Strangleitung	max. 20 m
Schutzart	GW-Einheit: IP65 SI-Einheit: IP67 Eingangseinheit: IP67
Funktion	Webserver-Funktion (Ventil-Betriebstest, Anschlussdiagnose, Kurzschlussdiagnose)
Seite	8

* Wenn die Anzahl der Ausgänge mit einem eingebauten Wahlschalter der SI-Einheit auf „16 Ausgänge“ eingestellt ist.

Kompatible Ventilserien

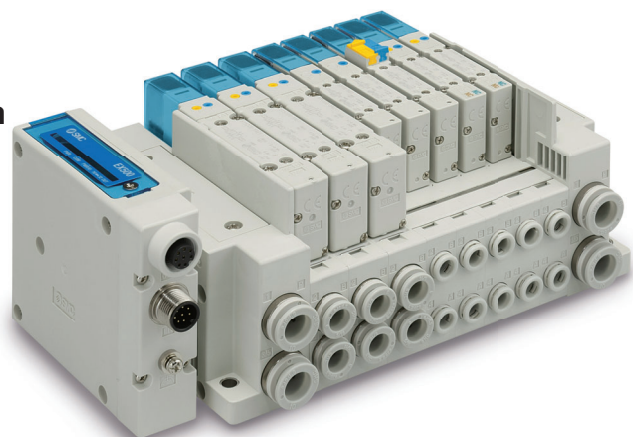
Serie		Durchflusskennlinien (4/2→5/3)			max. Anzahl an Magnet- spulen	Leistungsaufnahme [W]	Schutzart	internationale Standards	Seite
		C [dm³/(s·bar)]	b	Anm. 2) Q [l/min (ANR)]					
	SY3000	1,6	0,19	381	32	0,35 (Standard) 0,1 (mit Energie- sparschaltkreis) [Einschaltstrom 0,4, Haltestrom 0,1]			19
	SY5000	3,6	0,17	848					
	SY7000	5,9	0,20	1413					
	VQC1000	1,0 Anm. 1)	0,30 Anm. 1)	254	24	0,4 (Standard) 0,95 (Standard) 0,4 (energiesparende Ausführung)			27
	VQC2000	3,2 Anm. 1)	0,30 Anm. 1)	814					
	VQC4000	7,3 Anm. 1)	0,38 Anm. 1)	1958					
	VQC5000	17,0 Anm. 1)	0,31 Anm. 1)	4350					
	S0700	0,37	0,39	100	32	0,35			39
	SV1000	1,1	0,35	289	32	0,6			42
	SV2000	2,4	0,18	568					
	SV3000	4,3	0,21	1036					

Anm. 1) Die Werte gelten für die monostabile Ausführung mit 2 Stellungen und weichdichtendem Schieber.

Anm. 2) Diese Werte wurden nach ISO 6358 errechnet und stellen den Durchfluss unter Standardbedingungen bei einem Eingangsdruck von 0,6 MPa (relativer Druck) und einem Druckabfall von 0,1 MPa dar.

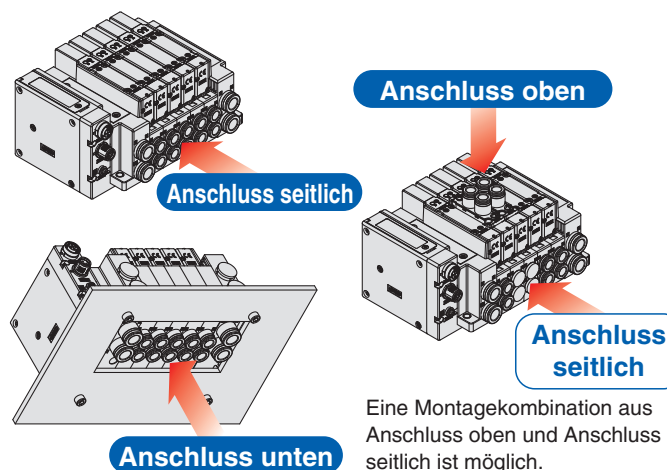
Serie SY3000/5000/7000

Durch die Verschlauchung auf der Ober- bzw. Unterseite ist der Flächenbedarf geringer, wodurch eine wesentliche Platzeinsparung erzielt wird.



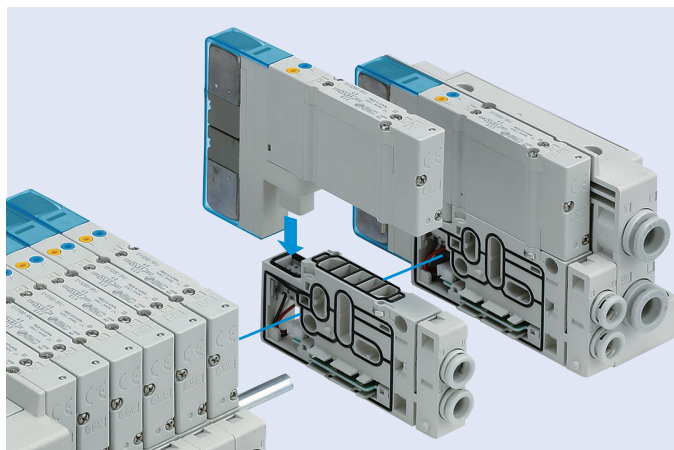
Variantenübersicht der Ventilanschlussrichtung

- Verschlauchung von 3 Seiten möglich.



Bis zu 24 Stationen können angesteuert werden

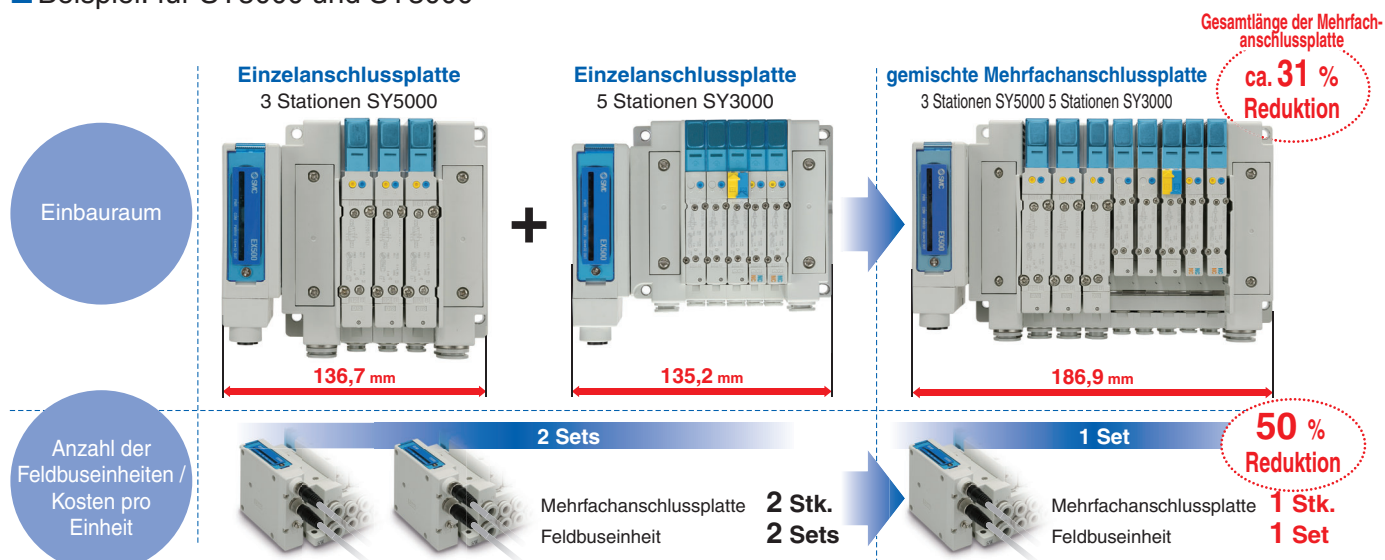
- Es ist möglich, je nach Anwendung nur die erforderliche Anzahl an Ventilen anzuschließen, von 1 bis 24 Stationen. (max. Anzahl der Magnetspulen: 32)



Mehrfachanschlussplatten für verschiedene Ventilgrößen

Es ist auch möglich, eine Kombination von Ventilen mit unterschiedlichen Größen auf einer einzigen Mehrfachanschlussplatte zu installieren. (SY3000 und SY5000 oder SY5000 und SY7000) Dadurch werden der Einbauraum und die Anzahl der Einheiten/Kabel reduziert.

- Beispiel: für SY5000 und SY3000



INHALT

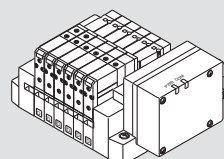
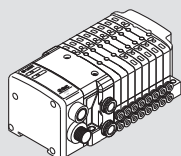
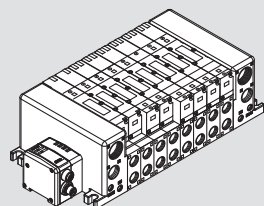
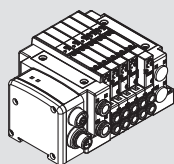
Feldbussystem (dezentrale Gateway-Ausführung) Serie EX500

■ Merkmale (dezentrales Gateway-System 2)	Seite 1
■ Tabelle für den Systemvergleich/verwendbare Ventilserie	Seite 4
■ Einleitung der Ventilserie SY	Seite 5

Serie EX500 Dezentrales Gateway-System 2 (128 Zugriffspunkte)

Seite 8

■ GW-Einheit	
Bestellschlüssel	Seite 9
Technische Daten	Seite 9
Abmessungen/Bauteile	Seite 10
■ SI-Einheit	
Bestellschlüssel	Seite 11
Technische Daten	Seite 11
Abmessungen/Bauteile	Seite 11
■ Eingangseinheit	
Bestellschlüssel	Seite 12
Technische Daten	Seite 12
Abmessungen/Bauteile	Seite 12
■ Zubehör	
• Anschlusskabel • Kommunikationskabel/Stecker	Seite 13
• Strangleitung • Y-Stecker • Kabel für Spannungsversorgung aus einem anderen System	Seite 15
• Markierung • Dichtkappe • Befestigungselement für DIN-Schiene	Seite 15
• Ausgangsblock	Seite 16
• Leistungsblock	Seite 16
• Stecker für Ausgangsblockverdrahtung • Anschlusskabel für Leistungsblock	Seite 17
• Endplatte • Befestigungswinkelplatte	Seite 18
■ SY3000/5000/7000	
Bestellschlüssel:	Ausführung 10/Ausführung 11
	Ausführung 12
Abmessungen:	Ausführung 10 SY3000
	SY5000
	SY7000
	Die Abmessungen der Ausführungen 11 und 12 finden Sie im Katalog der Serie SY (CAT. EUS11-103).
■ VQC1000	
Bestellschlüssel	Seite 27
Abmessungen	Seite 29
■ VQC2000	
Bestellschlüssel	Seite 30
Abmessungen	Seite 32
■ VQC4000	
Bestellschlüssel	Seite 33
Abmessungen	Seite 35
■ VQC5000	
Bestellschlüssel	Seite 36
Abmessungen	Seite 38
■ S0700	
Bestellschlüssel	Seite 39
Abmessungen	Seite 41
■ SV1000/2000/3000	
Bestellschlüssel	Seite 42
Abmessungen: Zugankertyp	SV1000
	SV2000
	SV3000
■ Vorsichtsmaßnahmen bei der gemischten Verwendung des dezentralen Gateway-Systems 2 und des zentralen Gateway-Systems ...	Seite 47



Serie EX500 Dezentrales Gateway-System (64 Zugriffspunkte) **Seite 48**

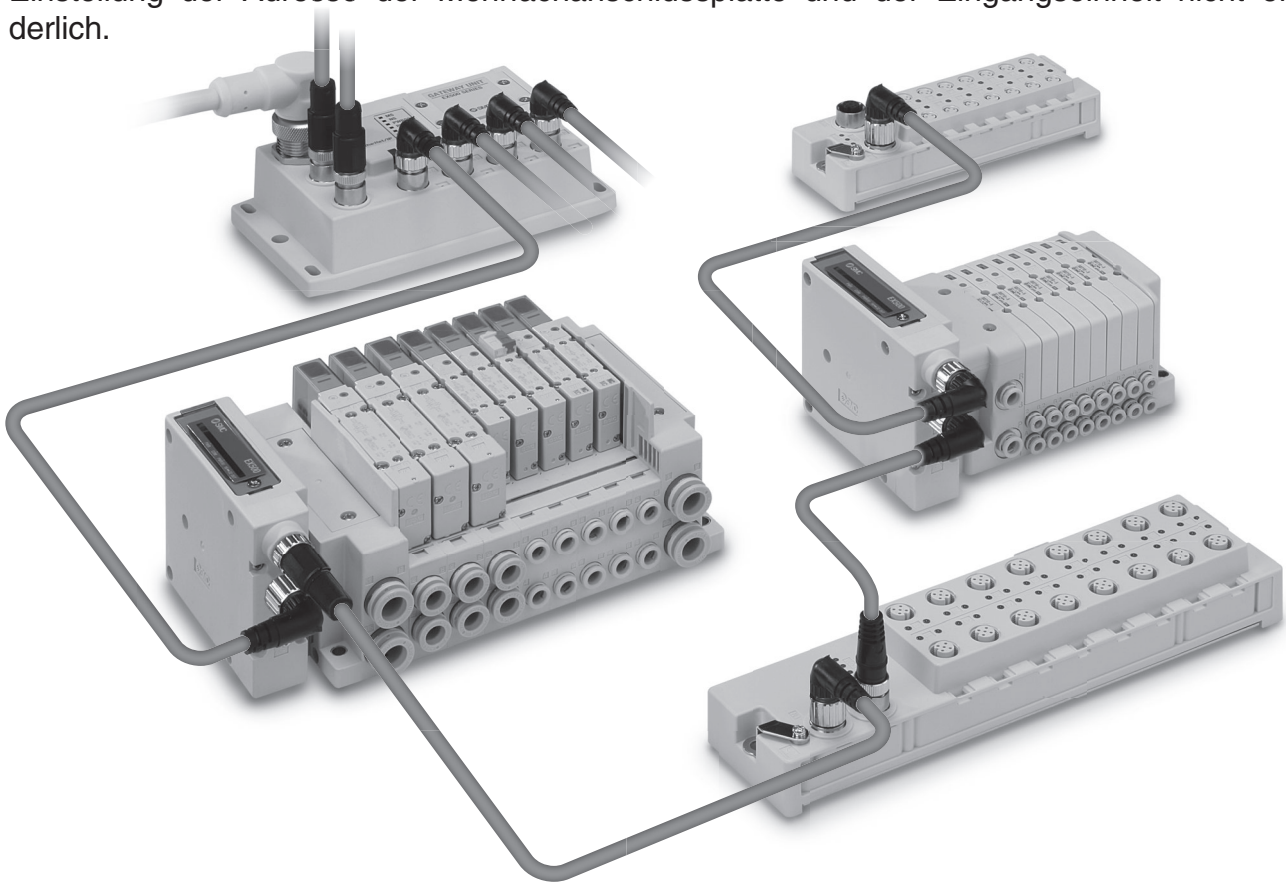
■ SY3000/5000/7000	
Bestellschlüssel: Ausführung 10/Ausführung 11	Seite 47
Ausführung 12	Seite 50
Abmessungen: Ausführung 10 SY3000	Seite 52
SY5000	Seite 53
SY7000	Seite 54
Die Abmessungen der Ausführungen 11 und 12 finden Sie im Katalog der Serie SY (CAT. EUS11-103).	
■ VQC1000	
Bestellschlüssel	Seite 55
Abmessungen	Seite 57
■ VQC2000	
Bestellschlüssel	Seite 58
Abmessungen	Seite 60
■ VQC4000	
Bestellschlüssel	Seite 61
Abmessungen	Seite 63
■ VQC5000	
Bestellschlüssel	Seite 64
Abmessungen	Seite 66
■ S0700	
Bestellschlüssel	Seite 67
Abmessungen	Seite 69
■ SV1000/2000/3000/4000	
Bestellschlüssel	Seite 70
Abmessungen: Kassettentyp SV1000	Seite 72
SV2000	Seite 73
SV1000	Seite 74
SV2000	Seite 75
SV3000	Seite 76
SV4000	Seite 77
Zugankertyp SV1000	
SV2000	
SV3000	
SV4000	

Dezentrales Gateway-System 2 (128 Zugriffspunkte)

Series EX500



- ★ Die Mehrfachanschlussplatte und die Eingangseinheit können in räumlicher Nähe zur GW-Einheit (Gateway) angeschlossen werden.
- ★ Anzahl der Eingänge/Ausgänge = 128 Punkte/128 Punkte. Die Anzahl der Ausgänge (Magnetspulen) beträgt 32 Punkte.
- ★ Anzahl der Anschlüsse für Mehrfachanschlussplatte = max. 8 Einheiten, Anzahl der Anschlüsse für Eingangseinheiten = max. 8 Einheiten, Länge der Strangleitung = max. 20 m
- ★ Webserver-Funktion (Ventil-Betriebstest, Anschlussdiagnose der Einheiten, Kurzschlussdiagnose der Eingangseinheiten)
- ★ Einstellung der Adresse der Mehrfachanschlussplatte und der Eingangseinheit nicht erforderlich.



Dezentrales Gateway-System 2

SY

VQC

S0700

SV

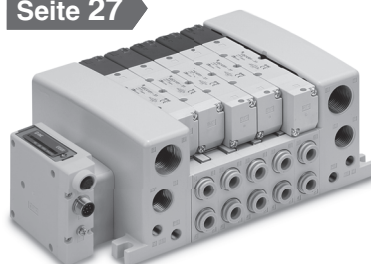
SY3000/5000/7000

Seite 19



VQC1000/2000/4000/5000

Seite 27



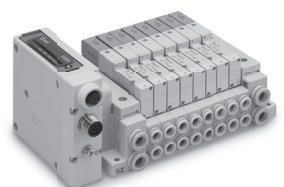
S0700

Seite 39



SV1000/2000/3000

Seite 42



Dezentrales Gateway-System 2 (128 Zugriffspunkte) GW-Einheit



* Nur die Ventile SY und SV sind UL-konform.

RoHS

Bestellschlüssel

EX500 – G EN2

Kommunikationsprotokoll

EN2	EtherNet/IP™ (Eingang/Ausgang = 128 Punkte/ 128 Punkte)
PN2	PROFINET (Eingang/Ausgang = 128 Punkte/ 128 Punkte)



Technische Daten

Typ		EX500-GEN2	EX500-GPN2
Kommunikation	Protokoll	EtherNet/IP™ Anm. 1)	PROFINET IO
	Version Anm. 2)	Teil 1 (Ausgabe 3.14) Teil 2 (Ausgabe 1.15)	PROFINET-Spezifikation Version 2.2
	Medien	100BASE-TX	100BASE-TX
	Kommunikationsgeschwindigkeit	10/100 Mbps (automatisch)	100 Mbps
	Kommunikationsmethode	Vollduplex/Halbduplex (automatisch)	Vollduplex
	Anzahl der Eingänge/Ausgänge (I/O-Belegungsbereich)	128 Eingänge/128 Ausgänge (20 Bytes/20 Bytes)	128 Eingänge/128 Ausgänge (18 Bytes/16 Bytes)
	Konfigurationsdatei Anm. 3)	EDS	GSDML
	Einstellungsbereich IP-Adresse	Schaltereinstellungen: 192.168.0.1 bis 254 oder 192.168.1.1 bis 254, über DHCP-Server: optionale Adresse	optionale Adresse
	Geräteinformation	Händler-ID: 7 (SMC Corporation) Produktausführung: 12 (Kommunikationsadapter), Produktcode: 198	—
Versorgungs- spannung	für Eingang und Steuerung	24 V DC ±10 %	
	für Ventil	24 V DC +10 %, -5 %	
Strom- aufnahme	für Eingang und Steuerung	max. 6,2 A (max. 1,5 A pro Strang x 4 Strang + interne Stromaufnahme der GW-Einheit: max. 0,2 A)	
	für Ausgang (Ventil)	max. 4 A (max. 1 A pro Strang x 4 Strang)	
Strang	Anzahl der Strang	4 Anschlüsse	
	Anzahl der Eingänge und Ausgänge	32 Eingänge/32 Ausgänge pro Strang	
	Länge Strangleitung	max. 20 m pro Strang	
Umgebung	Schutzart	IP65	
	Betriebs- temperaturbereich	Betrieb: -10 bis 50 °C, Lagerung: -20 bis 60 °C (keine Kondensation)	
	Luftfeuchtigkeitsbereich	Betrieb, Lagerung: 35 bis 85 % (keine Kondensation)	
Standards		CE/UKCA-Kennzeichnung, UL (CSA), RoHS-konform	
Gewicht		550 g	
im Lieferumfang enthaltene Teile		Dichtkappe (für M12-Steckerbuchse) 5 Stk.	

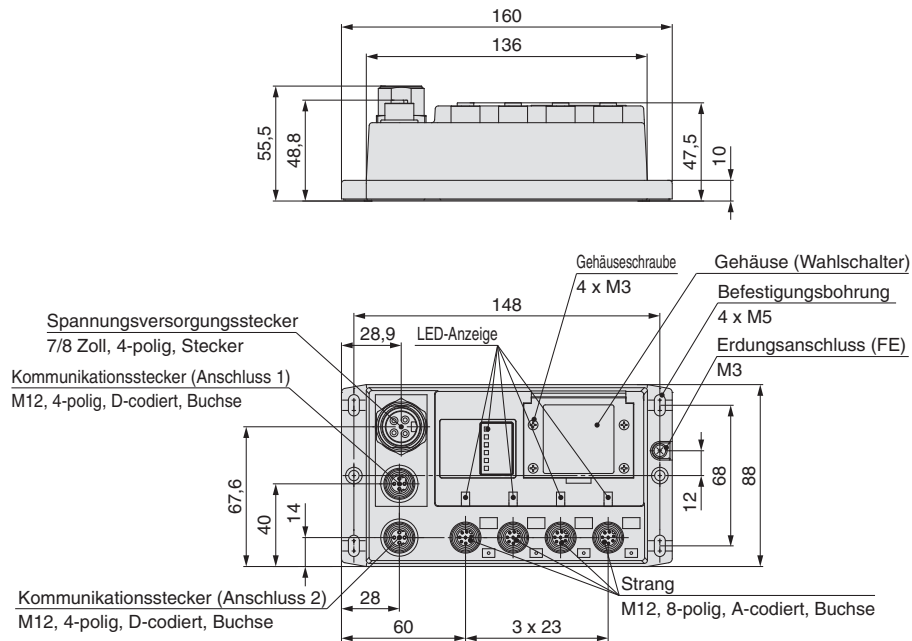
Anm. 1) Ein Kommunikationskabel mit CAT5 oder höher verwenden.

Anm. 2) Bitte beachten Sie, dass Angaben zu Versionen Änderungen unterliegen können.

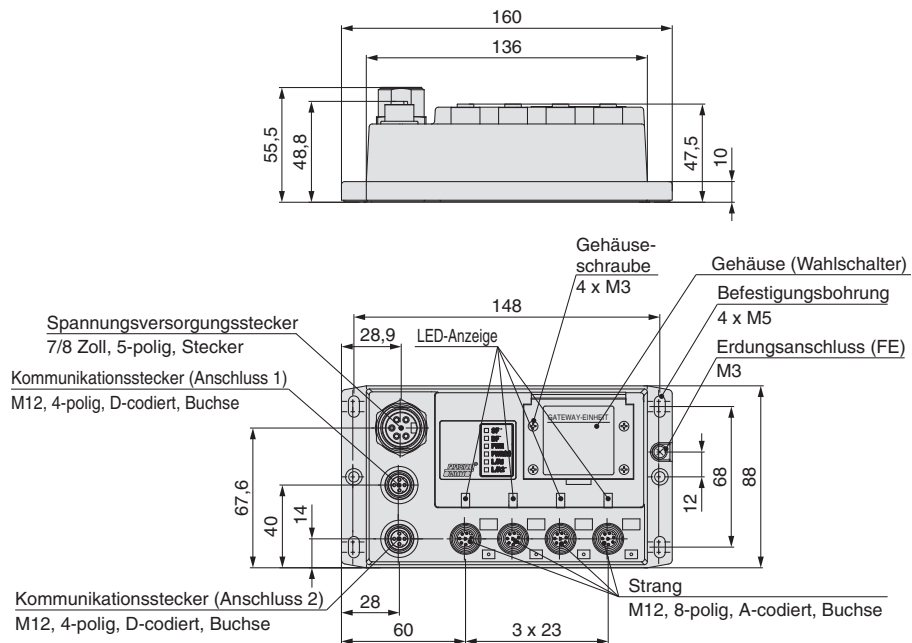
Anm. 3) Sie können alle Dateien auf der SMC-Website downloaden: <http://www.smc.eu>

Abmessungen/Bauteile

EX500-GEN2 (EtherNet/IP™)



EX500-GPN2 (PROFINET)





Bestellschlüssel

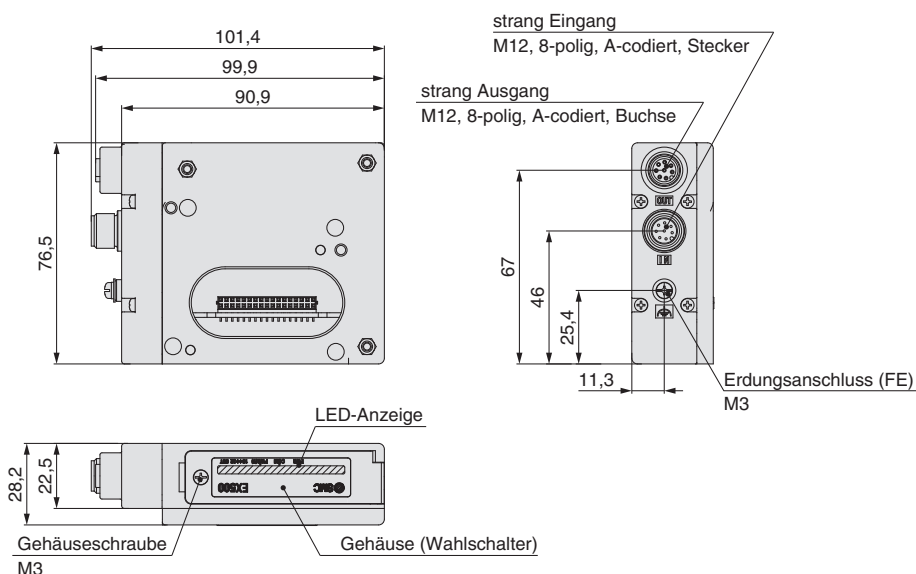
EX500 – S103

Technische Daten

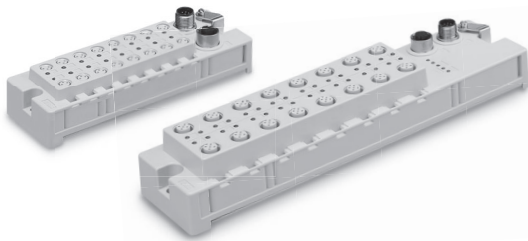
Typ		EX500-S103
kompatibles Ventil		SY, VQC, S0700, SV
Ausgang	Anzahl der Ausgänge	16/32 Ausgänge (Schaltung per eingebauten Wahlschalter)
	Ausgangsart	Source/PNP (negatives Bezugspotential)
	Nennspannung	24 V DC
	Versorgungsstrom	mit Spannungsversorgung der GW-Einheit: max. 1,0 A mit extern zugeführter* Spannungsversorgung: max. 1,5 A
interne Stromaufnahme		max. 50 mA
Umgebung	Schutzart	IP67
	Betriebstemperaturbereich	Betrieb: -10 bis 50 °C, Lagerung: -20 bis 60 °C (keine Kondensation)
	Luftfeuchtigkeitsbereich	Betrieb, Lagerung: 35 bis 85 % (keine Kondensation)
Standards		CE/UKCA-konform, UL (CSA), RoHS-konform
Gewicht		200 g
im Lieferumfang enthaltene Teile		Dichtkappe (für M12-Steckerbuchse) 1 Stk.
		Montageschraube für Mehrfachanschlussplatte (M3 x 30) 2 Stk.

* Bei Verwendung des Zubehörs (Y-Stecker).

Abmessungen/Bauteile



Dezentrales Gateway-System 2 (128 Zugriffspunkte) Eingangseinheit



Bestellschlüssel

EX500 – DX P A

Eingangseinheit

Steckerausführung

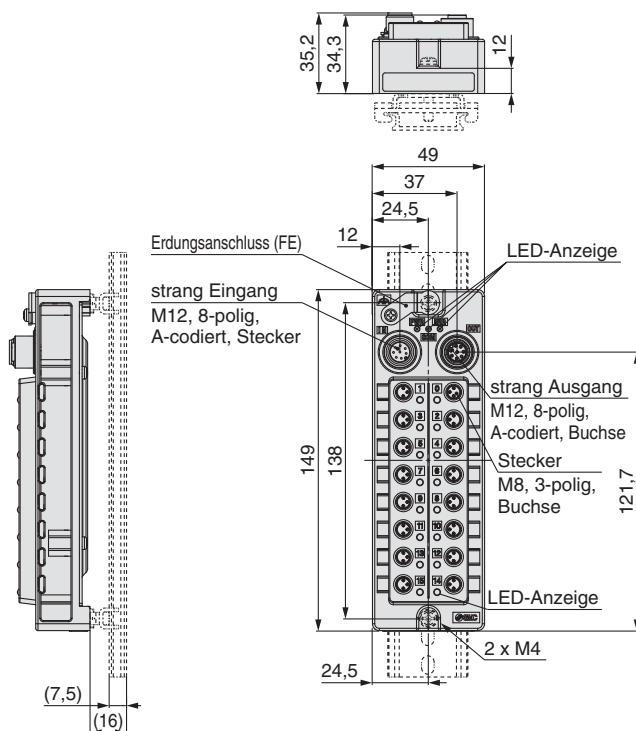
A	Ausführung mit M8-Stecker
B	Ausführung mit M12-Stecker

Technische Daten

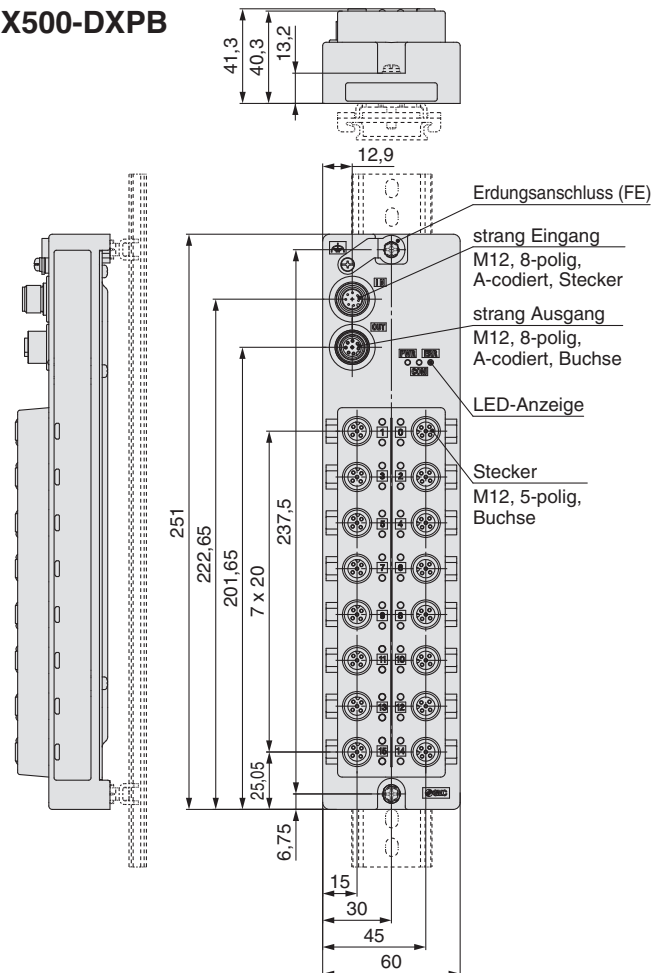
Typ		EX500-DXPA	EX500-DXPB
Steckerausführung		M8-Stecker	M12-Stecker
Eingang	Anzahl der Eingänge	16 Eingänge	
	Eingangsart	PNP	
	Nennspannung	24 V DC	
	Stromaufnahme	max. 1,3 A/Einheit [insgesamt 8 Stecker mit gerader Nummer mit max. 0,65 A, 8 Stecker mit ungerader Nummer mit max. 0,65 A]	
	ON-Eingangsspannung/ON-Eingangsstrom	min. 11 V/Typ. 7 mA (bei 24 V DC)	
OFF-Eingangsspannung/OFF-Eingangsstrom		max. 5 V/max. 1,5 mA	
interne Stromaufnahme		max. 200 mA (bei eingeschaltetem Eingangssignal)	
Umgebung	Schutzart	IP67	
	Betriebstemperaturbereich	Betrieb: -10 bis 50 °C, Lagerung: -20 bis 60 °C (keine Kondensation)	
	Luftfeuchtigkeitsbereich	Betrieb, Lagerung: 35 bis 85 % (keine Kondensation)	
Standards		CE/UKCA-konform, UL (CSA), RoHS-konform	
Gewicht		250 g	450 g
im Lieferumfang enthaltene Teile		Dichtkappe (für M8-Steckerbuchse) 16 Stk.	Dichtkappe (für M12-Stecker) 17 Stk.
		Dichtkappe (für M12-Steckerbuchse) 1 Stk.	

Abmessungen/Bauteile

EX500-DXPA



EX500-DXPB



Dezentrales Gateway-System 2 (128 Zugriffspunkte)

Zubehör

① Anschlusskabel

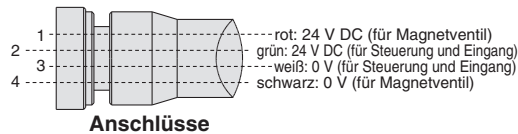
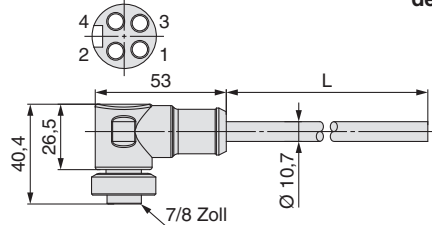
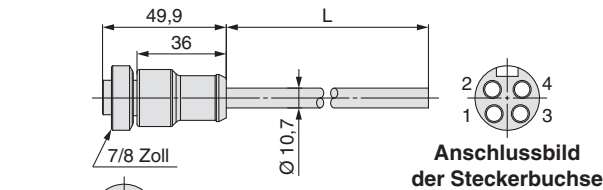
Versorgt die GW-Einheit mit Spannung.

Für EtherNet/IP™

PCA-1416000

Steckerspezifikation, Kabellänge (L)

1415999	gerade 2 m
1415996	gerade 6 m
1416000	Winkel 2 m
1415997	Winkel 6 m

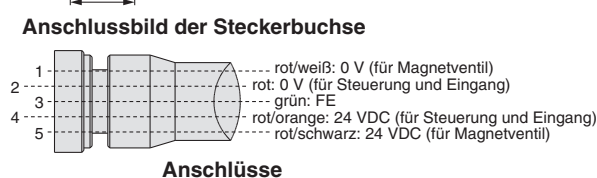
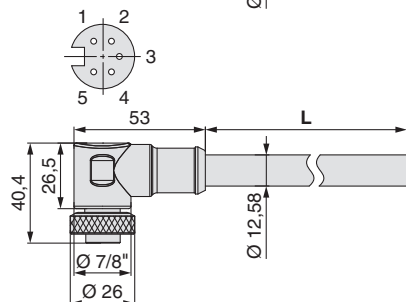
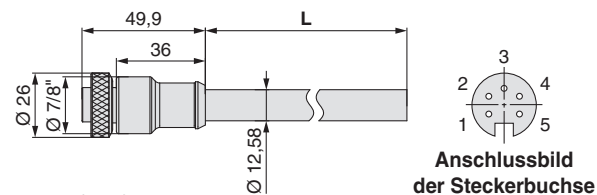


Für PROFINET

PCA-1558810

Steckerspezifikation, Kabellänge (L)

1558810	gerade 2 m
1558823	gerade 6 m
1558836	Winkel 2 m
1558849	Winkel 6 m



② Kommunikationskabel/Stecker

Schließt die Feldbus-Einheit an die GW-Einheit an.

Für PROFINET

Für EtherNet/IP™

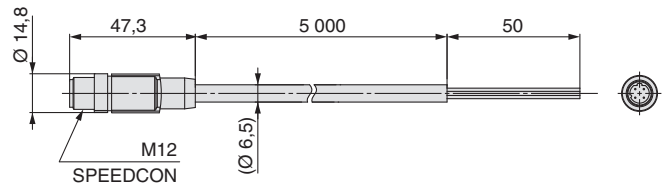
Kabel mit Stecker

PCA-1446566

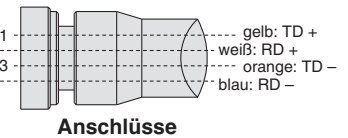
SPEEDCON

Kabellänge

1446566 5 000 [mm]



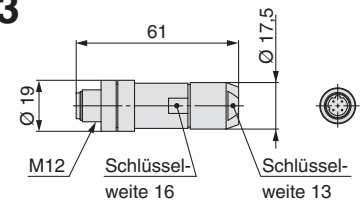
D-codiert



Konfektionierbarer Stecker

PCA-1446553

D-codiert



verwendbares Kabel

Kabel-Außen-Ø	4,0 bis 8,0 mm
Leiterquerschnitt	0,14 bis 0,34 mm²/AWG26 bis 22

Anm.) Die obige Tabelle zeigt die technischen Daten des verwendbaren Kabels. Die Anpassung des Steckers kann je nach Leiteraufbau des elektrischen Drahts unterschiedlich sein.

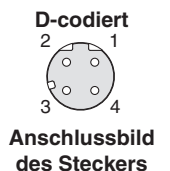
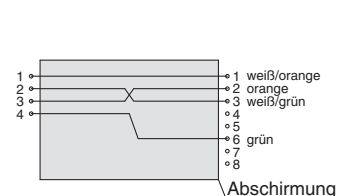
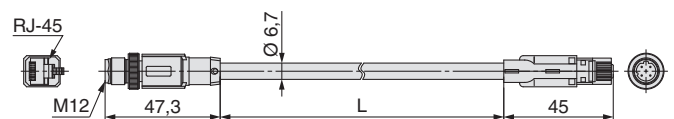
EX9-AC020EN-PSRJ

Kabellänge (L)

010	1 000 [mm]
020	2 000 [mm]
030	3 000 [mm]
050	5 000 [mm]
100	10 000 [mm]

Steckerspezifikation

PSRJ M12-Stecker (gerade)
⇔ RJ-45-Stecker



② Kommunikationskabel

Für PROFINET

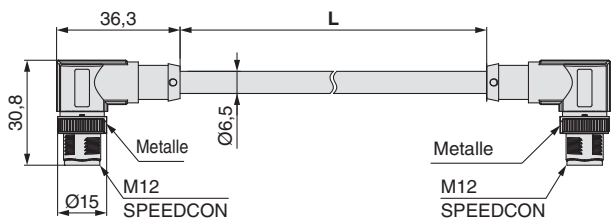
Für EtherNet/IP™

(mit Winkelstecker auf beiden Seiten (Stecker/Stecker))

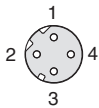
EX9-AC 005 EN-PAPA

Kabellänge (L)

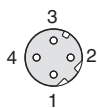
005	500 mm
010	1000 mm
020	2000 mm
030	3000 mm
050	5000 mm
100	10000 mm



Klemmen-Nr.	Klemmen-Nr.	Aderfarbe	Signalbezeichnung
1	1	gelb	TD+
2	2	Weiß	RD+
3	3	orange	TD-
4	4	blau	RD-



Anschlussbild des Steckers D-codiert



Anschlussbild des Steckers D-codiert

Element	Technische Daten
Kabel-Außen-Ø	Ø 6,5 mm
Leiterquerschnitt	0,34 mm²/AWG22
Außen-Ø (isolierter Leiter)	1,55 mm
min. Biegeradius (befestigt)	19,5 mm

<Anwendungsbeispiel>



③ Verzweigungskabel

Anschluss der GW-Einheit zur SI- oder Eingangseinheit.

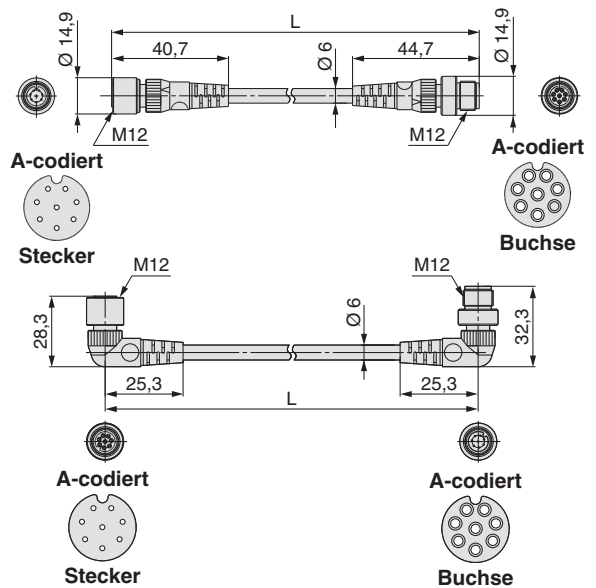
EX500-AC 030-SSPS

Kabellänge (L)

003	300 [mm]
005	500 [mm]
010	1 000 [mm]
030	3 000 [mm]
050	5 000 [mm]
100	10 000 [mm]

Steckerspezifikation

SSPS	Buchsenseite: gerade, Steckerseite: gerade
SAPA	Buchsenseite: Winkel, Steckerseite: Winkel

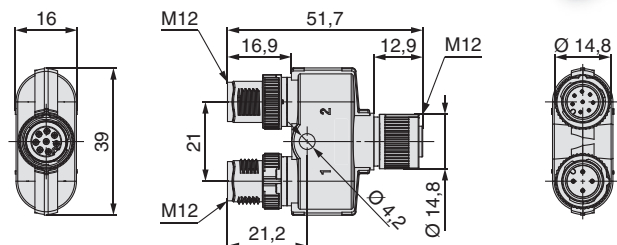


Serie EX500

④ Y-Stecker

Für eine getrennte Spannungsversorgung der Mehrfachanschlussplatte, wenn diese an die SI-Einheit angeschlossen ist.

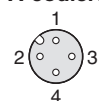
EX500-ACY01-S



Pin-Belegung des Kabels für die Spannungsversorgung aus einem anderen System

1	24 V DC +10 %, -5 % (für Magnetventil)
2	0 V DC (für Magnetventil)
3	nicht verwendet
4	nicht verwendet

A-codiert



Anschlussbild des Steckers

⑤ Kabel für die Spannungsversorgung aus einem anderen System

Anschluss an den Y-Stecker für die Zufuhr von Spannung.

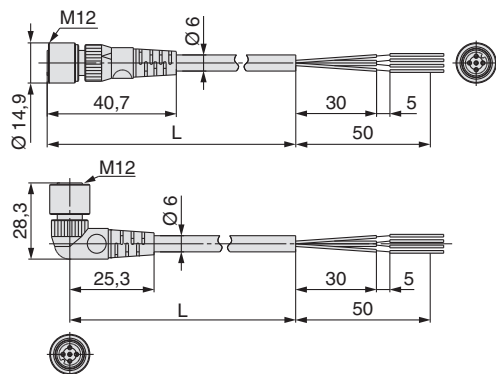
EX500-AP050-S

Kabellänge (L)

010	1 000 [mm]
050	5 000 [mm]

Steckerspezifikation

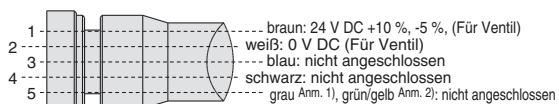
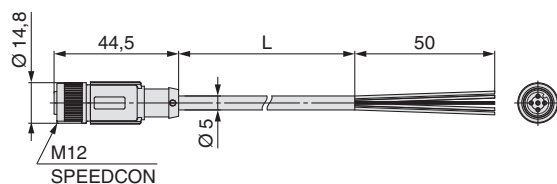
S	gerade
A	Winkel



PCA-1401804

Kabellänge (L)

1401804	1 500 [mm]
1401805	3 000 [mm]
1401806	5 000 [mm]



Anschlüsse

Anm. 1) Für EX500-AP□-□
Anm. 2) Für PCA-□

A-codiert

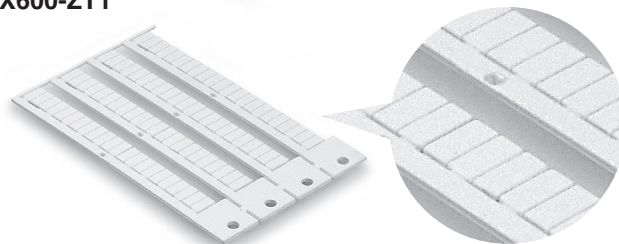


Anschlussbild der Steckerbuchse

⑥ Markierung (1 Blatt, 88 Stk.)

Auf der Markierung kann die Signalbezeichnung des Eingangsgeräts, wie z. B. der Schalter, notiert und an der Eingangseinheit angebracht werden.

EX600-ZT1



⑦ Dichtkappe (10 Stk.)

Verwendung mit dem neuen Stecker. Durch die Verwendung dieser wasserfesten Kappen erfüllt der neue Stecker die Schutzart IP65/67.

EX9-AWES
für M8-Steckerbuchse

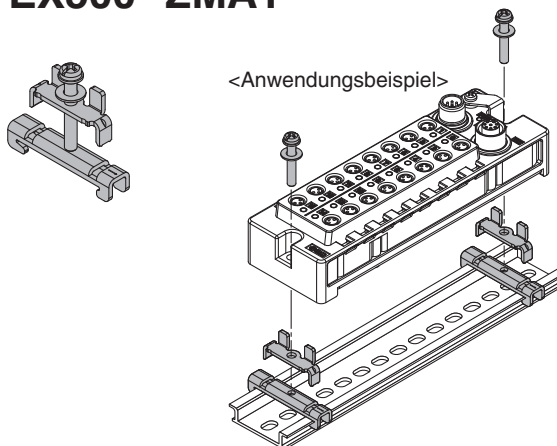
EX9-AWTS
für M12-Steckerbuchse

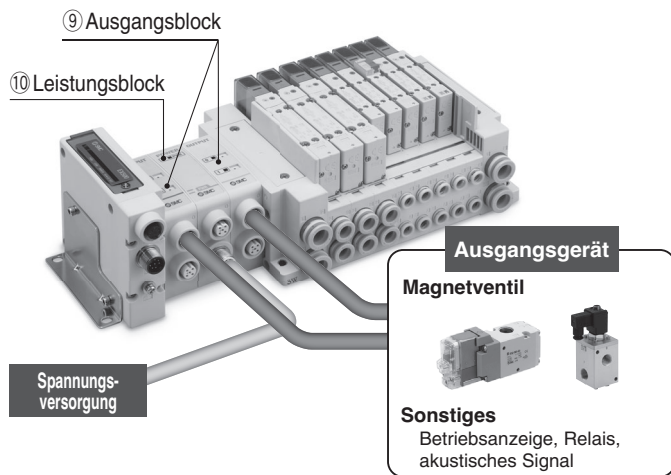


⑧ DIN-Schienen-Anbausatz (2 Stk.)

Anbausatz für die Montage der Eingangseinheit (EX500-DXPA, EX500-DXPB) an die DIN-Schiene.

EX500-ZMA1



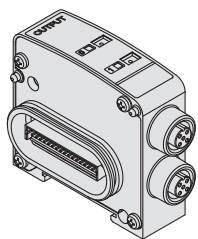


- Andere Ausgangsgeräte als die Mehrfachanschlussplatte können betrieben werden.
- Durch Verwendung des Leistungsblocks und des Ausgangsblocks für hohe Leistung ist der Betrieb mit bis zu 0,5 A/1 Punkt möglich.
- Der Ausgangsblock und der Leistungsblock können zusätzlich zwischen der SI-Einheit und dem Ventil montiert werden (die zusätzlichen I/O-Punkte werden verwendet).
- 2-Punkt-Ausgänge pro Ausgangsblock (M12-Stecker)

Der Anschluss an eine SI-Einheit und eine Mehrfachanschlussplatte ist erforderlich. Detaillierte Spezifikationen finden Sie in der Gebrauchsanweisung, die zum Download auf der SMC-Website unter <http://www.smc.eu> bereitsteht.

9 Ausgangsblock

EX9 – OE T 1



Ausgangsspezifikation

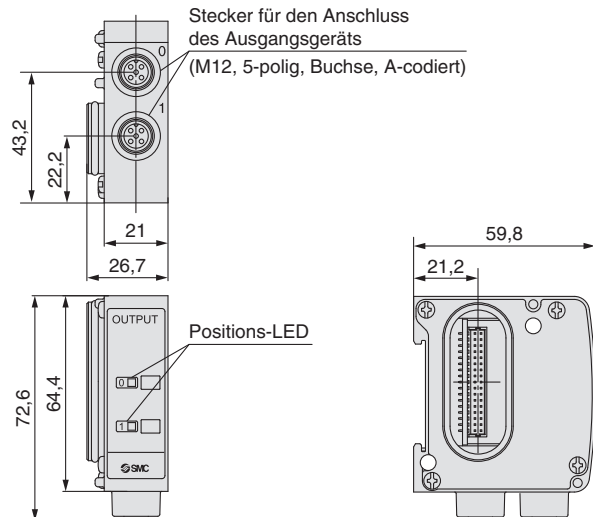
1 Source/PNP (negatives Bezugspotential)

Spannungsversorgungsausführung

T interne Spannungsversorgungsmethode (für niedrige Leistung)
P integrierte Spannungsversorgungsmethode (für hohe Leistung) Anm.)

Anm.) Anschluss an einen Leistungsblock erforderlich.

Abmessungen/Bauteile

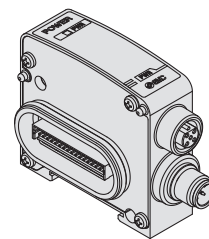


Technische Daten

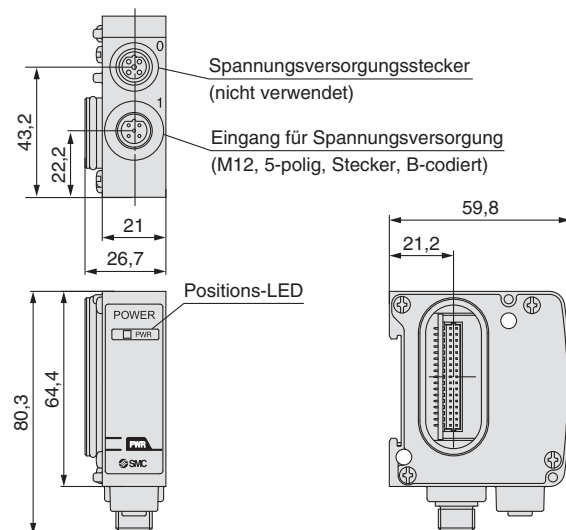
Typ	EX9-OET1	EX9-OEP1
interne Stromaufnahme	max. 40 mA	
Ausgangsart	Source/PNP (negatives Bezugspotential)	
Anzahl der Ausgänge	2 Ausgänge	
Spannungsversorgungsmethode	interne Spannungsversorgungsmethode	integrierte Spannungsversorgungsmethode (Leistungsblock: Versorgung aus EX9-PE1)
Versorgungsspannung des Ausgangsgeräts	24 V DC	
Versorgungsstrom des Ausgangsgeräts	max. 42 mA/Punkt (1,0 W/Punkt)	max. 0,5 A/Punkt (12 W/Punkt)
Schutzart	IP67	
Betriebstemperaturbereich	-10 bis 50 °C	
Luftfeuchtigkeitsbereich	35 bis 85 % (keine Kondensation)	
Standards	CE/UKCA-Kennzeichnung, UL (CSA), RoHS-konform	
Gewicht	120 g	

10 Leistungsblock

EX9 – PE1



Abmessungen/Bauteile



Technische Daten

Typ	EX9-PE1
Anschlussblock	Ausgangsblock für hohe Leistung
Stationen am Anschlussblock	Ausgangsblock: max. 8 Stationen
Spannungsversorgung für Eingang und interne Steuerung	Versorgungsspannung 22,8 bis 26,4 V DC
interne Stromaufnahme	max. 20 mA
Versorgungsstrom	max. 3,1 A Anm.)
Schutzart	IP67
Betriebstemperaturbereich	-10 bis 50 °C
Luftfeuchtigkeitsbereich	35 bis 85 % (keine Kondensation)
Standards	CE-Kennzeichnung, UL (CSA), RoHS
Gewicht	120 g
im Lieferumfang enthaltene Teile	Dichtkappe (für M12-Stecker) 1 Stk.

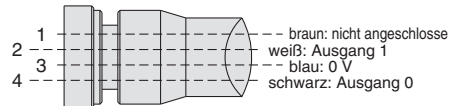
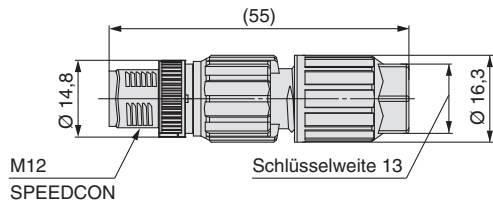
Anm.) Bei Verwendung mit 3,0 bis 3,1 A darf die Umgebungstemperatur 40 °C nicht überschreiten und das Kabel darf nicht gebündelt werden.

Serie EX500

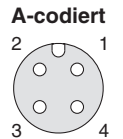
⑪ Stecker für Ausgangsblockverdrahtung

Konfektionierbarer Stecker für den Anschluss des Ausgangsgeräts an den Ausgangsblock.

PCA-1557743



Anschlüsse

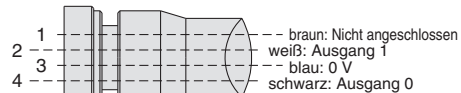
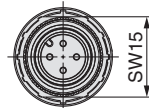
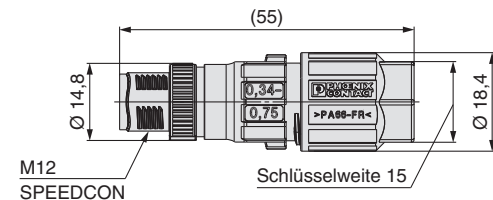


Anschlussbild des Steckers

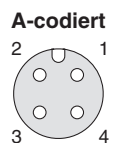
Verwendbares Kabel

Kabel-Außen-Ø	3,5 bis 6,0 mm
Leiterquerschnitt	0,14 bis 0,34 mm ² /AWG26 bis 22
Kerndrahtdurchmesser (einschließlich Isoliermaterial)	0,7 bis 1,3 mm

PCA-1557756



Anschlüsse



Anschlussbild des Steckers

Verwendbares Kabel

Kabel-Außen-Ø	4,0 bis 8,0 mm
Leiterquerschnitt	0,34 bis 0,75 mm ² /AWG22 bis 18
Kerndrahtdurchmesser (einschließlich Isoliermaterial)	1,3 bis 2,5 mm

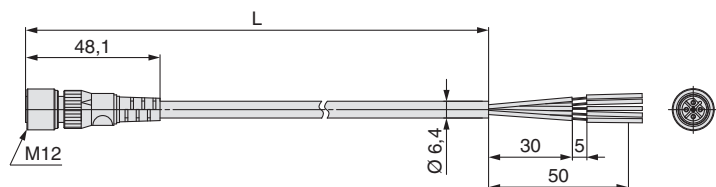
⑫ Anschlusskabel für Leistungsblock

Versorgt den Leistungsblock mit Spannung.

EX9-AC 050-1

Kabellänge (L)

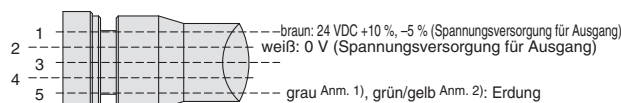
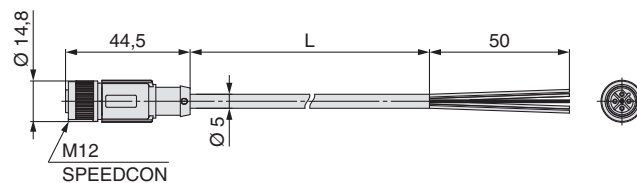
010	1 000 [mm]
030	3 000 [mm]
050	5 000 [mm]



PCA-1401807

Kabellänge (L)

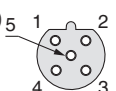
1401807	1 500 [mm]
1401808	3 000 [mm]
1401809	5 000 [mm]



Anschlüsse

Anm. 1) Für EX9-AC□-1
Anm. 2) Für PCA-□

B-codiert

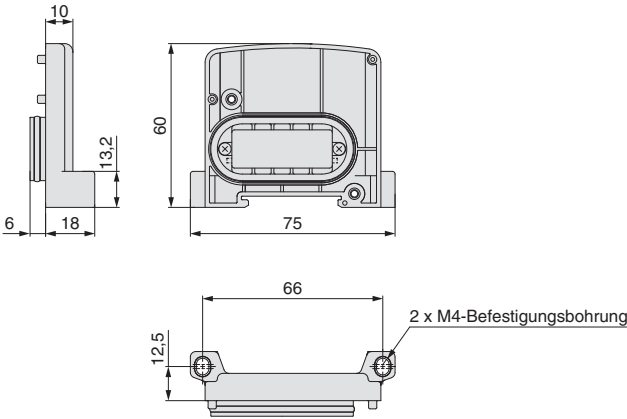


Anschlussbild der Steckerbuchse

13 Endplatte

Wird verwendet, wenn der Ausgangsblock nicht verwendet wird und die Mehrfachanschlussplatte nicht angeschlossen ist.

EX9 – EA03



<Anwendungsbeispiel>

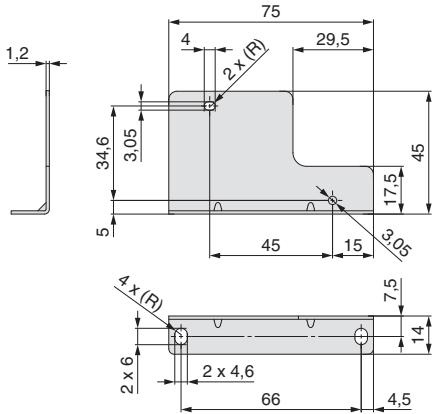


14 Befestigungsplatte

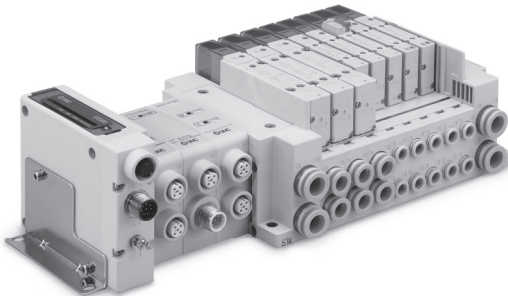
Verstärkungsplatte zur Montage des Ausgangs- oder Leistungsblocks auf der SI-Einheit. Verhindert Anschlussfehler zwischen den Produkten, die aufgrund von Ablenkungen entstehen. Zu verwenden bei montiertem Ausgangs- oder Leistungsblock.

EX9 – BP1

Abmessungen



<Anwendungsbeispiel>



Zubehör

Bezeichnung	Anzahl
Innensechskantschraube (M3 x 35)	2

Ausführung 10
Anschluss seitlich

Ausführung 11
Anschluss unten

Dezentrales Gateway-System 2

5/2-, 5/3-Wege-Magnetventil

Serie **SY3000/5000/7000**



RoHS

Für detaillierte Spezifikationen, allgemeine Sicherheitshinweise und Vorsichtsmaßnahmen siehe **WEB-Katalog** oder den Katalog der Serie SY (CAT. EUS11-103).

Bestellschlüssel Mehrfachanschlussplatte

SS5Y 3 - 10 S A3N - 05 U - C6

1 2 3 4 5 6 7 8

1 Serie

3	SY3000
5	SY5000
7	SY7000

* Für gemischte Montage siehe **WEB-Katalog** oder den Katalog der Serie SY (CAT. EUS11-103).

2 Ausführung

10	Anschluss seitlich
11	Anschluss unten (Anm.)

Anm.) Die Mehrfachanschlussplatte SY5000 wird für den Anschluss unten der Ausführung SY3000 verwendet. Für den Bestellvorgang siehe **WEB-Katalog** oder den Katalog der Serie SY (CAT. EUS11-103).

* Bei gemischten Konfigurationen mit Anschluss oben, die Auswahl anhand der Angaben auf Seite 23 treffen. In diesem Fall ist auch ein Ausgang am A- und B-Anschluss auf der Seite der Mehrfachanschlussplatte vorhanden.

Wenn für die A- und B-Anschlüsse auf der Seite der Mehrfachanschlussplatte Verschlussstopfen benötigt werden, dies auf dem Spezifikationsformular für Mehrfachanschlussplatten angeben.

3 SI-Einheit (Anzahl der Ausgänge, Ausgangspolarität, max. Anzahl der Ventilstationen)

0	ohne SI-Einheit
A3N	32 Ausgänge (Anm. 1, 4), 1 bis 16 Stationen (24 Stationen (Anm. 3)), negatives Bezugspotential (Anm. 2)

Anm. 1) 16 Ausgänge können durch Umschalten des eingebauten Schalters eingestellt werden.

Anm. 2) Stellen Sie sicher, dass das Bezugspotenzial mit dem Ventil übereinstimmt.

Anm. 3) () : max. Anzahl der Stationen bei gemischter einfacher und doppelter Verdrahtung.

Anm. 4) Bei Verwendung der SI-Einheit mit 32 Ausgängen verwenden Sie die GW-Einheit, die mit dem dezentralen Gateway-System 2 EX500 (128 Punkte) kompatibel ist.

4 Ventilstationen

	Anzahl der Stationen	Anm.
02	2 Stationen	doppelte Verdrahtung (Anm. 1)
:	:	
16	16 Stationen	
02	2 Stationen	gemischte Verdrahtung, spezielle Ausführung (Anm. 2)
:	:	
24	24 Stationen	(für bis zu 32 Magnetventile)

Anm. 1) Doppelte Verdrahtung: Monostabile 5/2-, bistabile 5/2- und 5/3- und 2 x 3/2-Wege-Magnetventile können an allen Stationen der Mehrfachanschlussplatte verwendet werden. Der Einsatz eines monostabilen 5/2-Wege-Magnetventils hat ein ungenutztes Kontrollsignal zur Folge. Bestellen Sie eine spezielle Ausführung, wenn Sie dies vermeiden wollen.

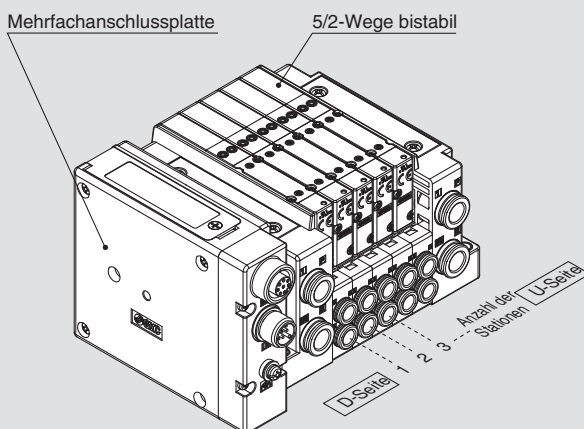
Anm. 2) Spezielle Ausführung: Geben Sie die Verdrahtung auf dem Spezifikationsformular für die Mehrfachanschlussplatte an. (Beachten Sie, dass bistabile 5/2-, 5/3- und 2 x 3/2-Wege-Ventile nicht verwendet werden können, wenn Sie eine Einzelverdrahtung angeben.)

Anm. 3) Beachten Sie für das Produkt ohne SI-Einheit (S0) die max. Anzahl der Magnetspulen der SI-Einheit, die montiert wird. Geben Sie die Anordnung im Spezifikationsformular für Mehrfachanschlussplatten an, wenn sie spezifiziert ist.

* Dies schließt die Anzahl der Blindplatteneinheiten ein.

Bestellschlüssel Mehrfachanschlussplatte

Beispiel



SS5Y3-10SA3N-05D-C6.....1 Set (Bestell-Nr. Mehrfachanschlussplatte)
* SY3200-5U15 Sets (Bestell-Nr. 5/2-Wege bistabil)

↳ (*) gibt an, dass das Ventil montiert wird.
Setzen Sie (*) vor die Bestellnummer der Ventile.

- Die Nummerierung der Ventilanordnung beginnt auf der D-Seite.
- Geben Sie unter der Bestellnummer der Mehrfachanschlussplatte die zu montierenden Ventile beginnend bei der 1. Station an, wie in der Abb. oben angezeigt. Wenn die Anordnung sehr kompliziert ist, verwenden Sie das Spezifikationsformular für Mehrfachanschlussplatte.

5 Eingang Anschluss P, E

U	U-Seite (2 bis 10 Stationen)
D	D-Seite (2 bis 10 Stationen)
B	beide Seiten (2 bis 24 Stationen)

6 Versorgungs-/Entlüftungsblock-Baugruppe

—	interne Pilotluft
S	interne Pilotluft, eingebauter Schalldämpfer (Anm. 1) 2)
R	externe Vorsteuerung

Anm. 1) Der Anschluss 3/5(E) ist bei der Ausführung mit eingebautem Schalldämpfer verschlossen.

Anm. 2) Bei Verwendung eines eingebauten Schalldämpfers darf der Entlüftungsanschluss nicht in direkte Berührung mit Wasser oder anderen Flüssigkeiten kommen.

7 Anschlussgröße A, B (metrische Größe/Steckverbindung)

	Anschluss A, B	Ausführung 10/ Anschluss seitlich			Ausführung 11/ Anschluss unten		
		SY3000	SY5000	SY7000	SY5000	SY7000	
C2	Ø 2	●	—	—	—	—	
C3	Ø 3,2	●	—	—	—	—	
C4	Ø 4	●	●	—	●	—	
C6	Ø 6	●	●	●	●	●	
C8	Ø 8	—	●	●	●	●	
C10	Ø 10	—	—	●	—	●	
C12	Ø 12	—	—	●	—	●	
CM (Anm. 1)	verschiedene Größen	●	●	●	●	●	
L4	Ø 4	●	●	—	—	—	
L6	Ø 6	●	●	●	—	—	
L8	Ø 8	—	●	●	—	—	
L10	Ø 10	—	—	●	—	—	
L12	Ø 12	—	—	●	—	—	
B4	Ø 4	●	●	—	—	—	
B6	Ø 6	●	●	●	—	—	
B8	Ø 8	—	●	●	—	—	
B10	Ø 10	—	—	●	—	—	
B12	Ø 12	—	—	●	—	—	
LM (Anm. 1)	verschiedene Größen	●	●	●	—	—	
Anschluss P, E (Anm. 3)		Ø 8	Ø 10	Ø 12	Ø 10	Ø 12	

Anschlussgröße A, B (Zollmaß/Steckverbindung)

	Anschluss A, B	Ausführung 10/ Anschluss seitlich			Ausführung 11/ Anschluss unten		
		SY3000	SY5000	SY7000	SY5000	SY7000	
N1	Ø 1/8"	●	—	—	—	—	
N3	Ø 5/32"	●	●	—	●	—	
N7	Ø 1/4"	●	●	●	●	●	
N9	Ø 5/16"	—	●	●	●	●	
N11	Ø 3/8"	—	—	●	—	●	
CM (Anm. 1)	verschiedene Größen	●	●	●	●	●	
LN3	Ø 5/32"	●	—	—	—	—	
LN7	Ø 1/4"	●	●	—	—	—	
LN9	Ø 5/16"	—	●	—	—	—	
LN11	Ø 3/8"	—	—	●	—	—	
BN3	Ø 5/32"	●	—	—	—	—	
BN7	Ø 1/4"	●	●	—	—	—	
BN9	Ø 5/16"	—	●	—	—	—	
BN11	Ø 3/8"	—	—	●	—	—	
LM (Anm. 1)	verschiedene Größen	●	●	●	—	—	
Anschluss P, E (Anm. 3)		Ø 5/16"	Ø 3/8"	Ø 1/2"	Ø 3/8"	Ø 1/2"	

Anm. 1) Geben Sie die Größen auf dem Spezifikationsformular für die Mehrfachanschlussplatte an.

Anm. 2) Um zu vermeiden, dass sich das Gehäuse und die Leitungen gegenseitig behindern, wählen Sie die Winkelverbindung abwärts, wenn Sie die optionale Halter-Baugruppe montieren. Für Details siehe **WEB-Katalog** oder den Katalog der Serie SY (CAT. EUS11-103).

Anm. 3) Die Anschlussrichtung von P, E entspricht der von A, B. Geben Sie bei der Wahl von „LM“ dies für die Richtung der P-, E-Anschlüsse auf dem Spezifikationsformular für Mehrfachanschlussplatten an.

8 Montage und Option

	Montage	Option	
		Typenschild	Stationsnummer
—	Direktmontage	—	—
AA		●	●
BA		●	—
D (Anm. 1)	DIN-Schienenmontage	—	—
A (Anm. 1)		●	●
B (Anm. 1)		●	—

Anm. 1) Siehe „DIN-Schiene/Option“ unten.

* Wählen Sie die Direktmontageausführung für die Ausführung 11 (Anschluss unten).

DIN-Schiene/Option

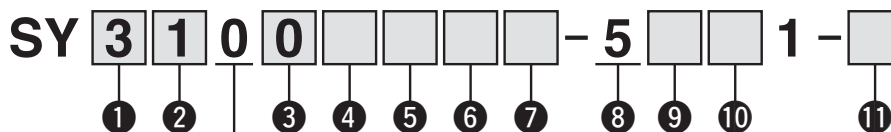
—	mit DIN-Befestigungswinkel, DIN-Schiene mit Standardlänge
0	mit DIN-Befestigungswinkel, ohne DIN-Schiene
3 (Anm.)	mit DIN-Befestigungswinkel, DIN-Schiene für 3 Stationen
⋮	⋮
24 (Anm.)	mit DIN-Befestigungswinkel, DIN-Schiene für 24 Stationen

Anm.) Geben Sie eine Schiene mit einer Länge an, die länger als die Gesamtlänge der Ventilstationen ist.

* Wenn die DIN-Schiene ohne eine SI-Einheit montiert werden muss, wählen Sie „D0“ und bestellen Sie die DIN-Schiene separat. Siehe L3 für die Abmessungen der DIN-Schienenlänge. Die Bestellnummer der DIN-Schiene finden Sie im **WEB-Katalog** oder im Katalog der Serie SY (CAT. EUS11-103).

* Details zur Befestigung der Mehrfachanschlussplatte für DIN-Schienenmontage finden Sie im **WEB-Katalog** oder im Katalog der Serie SY (CAT. EUS11-103).

Bestellschlüssel Ventile (mit Montageschraube)



• Anschluss seitlich/unten

1 Serie

3	SY3000
5	SY5000
7	SY7000

2 Betätigungsart

1	5/2-Wege	monostabil
2		bistabil
3	5/3-Wege	Mittelstellung geschlossen
4		Mittelstellung offen
5		Mittelstellung druckbeaufschlagt
A Anm.)	2 x 3/2-Wege-Ventil	N.C./N.C.
B Anm.)		N.O./N.O.
C Anm.)		N.C./N.O.

Anm.) Für das 2 x 3/2-Wege-Ventil die Ausführung mit weichdichtendem Schieber wählen.

3 Dichtung

0	weichdichtender Schieber
1	metallisch dichtend

4 Pilottyp

—	interne Pilotluft
R	externe Vorsteuerung

5 Staudruck-Rückschlagventil

—	ohne
H Anm.)	eingebaut

Anm.) Wählen Sie für die Ausführung mit eingebautem Staudruck-Rückschlagventil die Ausführung mit weichdichtendem Schieber. Wenn für ein metallisch dichtendes Ventil ein Staudruck-Rückschlagventil erforderlich ist, ist eine Ausführung für die Installation auf einer Mehrfachanschlussplatte erhältlich. Ein Bestellbeispiel finden Sie im **WEB-Katalog** oder im Katalog der Serie SY (CAT. EUS11-103). Es wird allerdings nicht empfohlen, die Ausführung mit eingebautem Ventil und die Ausführung für die Mehrfachanschlussplatten-Installation gleichzeitig zu verwenden, da dies den Durchfluss verringert.

* Wählen Sie „—“ für die 5/3-Wege-Ausführung und die Ausführung SY7000.

6 Pilotventiloption

—	Standard (0,7 MPa)
B	Ausführung mit kurzer Ansprechzeit (0,7 MPa)
K Anm.)	Hochdruckausführung (1,0 MPa)

Anm.) Für die Hochdruckausführung die metallisch dichtende Ausführung wählen.

7 Spulenausführung

—	Standard
T	mit Energiesparschaltkreis (Hochleistungsausführung) Anm. 1) 2)

Anm. 1) Wählen Sie die Ausführung mit Energiesparschaltkreis, wenn das Ventil über längere Zeiträume kontinuierlich angesteuert wird.

Anm. 2) Beachten Sie bei der Auswahl des Energiesparschaltkreises die Ansteuerungsdauer. Für Details siehe **WEB-Katalog** oder den Katalog der Serie SY (CAT. EUS11-103).

8 Nennspannung

5	24 V DC
---	---------

9 Betriebsanzeige/ Schutzbeschaltung und Bezugspotential

	mit Betriebsanzeige	Schutzbeschaltung	Bezugspotential
R	—	●	ohne Polarität
U	●		negativ COM
NS	—		
NZ	●		

* Wählen Sie „NZ“ für die Ausführung mit Energiesparschaltkreis.

10 Handhilfsbetätigung

—	nicht verriegelbar	D	verriegelbar (Schlitzausführung)
E	verriegelbar (manuell)	F	verriegelbar mit Schieber (manuell)

11 Montageschraube

—	Verbindungsschraube mit Halbrundkopf
B	Innensechskantschraube
K	Verbindungsschraube mit Halbrundkopf (Ausführung mit Schutz vor Herausfallen) Anm.)
H	Innensechskantschraube (Ausführung mit Schutz vor Herausfallen) Anm.)

Anm.) Bei „K“ und „H“ verfügt die Ventilkörperabdeckung über eine Konstruktion, die das Herabfallen der Montageschrauben verhindert, wenn das Ventil zu Wartungszwecken o. Ä. entfernt wird.

* Bei separater Bestellung des Ventils ist die Plattendichtung nicht enthalten.

Da die Plattendichtung an der Mehrfachanschlussplatte angebracht ist, bestellen Sie die Plattendichtung separat, wenn sie zu Wartungszwecken benötigt wird.

Für Details siehe **WEB-Katalog** oder den Katalog der Serie SY (CAT. EUS11-103).

* Wählen Sie „—“ oder „K“ für die optionale individuelle Versorgungs-/Entlüftungseinheit, den Zwischenplattenregler oder die Zwischenplatte-Baugruppe mit Restdruck-Entriegelungsventil verwendet werden.

Dezentrales Gateway-System 2

5/2-, 5/3-Wege-Magnetventil

Serie SY3000/5000/7000

Ausführung 12
Anschluss oben



RoHS

Für detaillierte Spezifikationen, allgemeine Sicherheitshinweise und Vorsichtsmaßnahmen siehe **WEB-Katalog** oder den Katalog der Serie SY (CAT. EUS11-103).

Bestellschlüssel Mehrfachanschlussplatte

SS5Y **3** - 12S **A3N** - **05** **U** - - - - -

1 2 3 4 5 6 7

1 Serie

3	SY3000
5	SY5000
7	SY7000

* Für gemischte Montage siehe **WEB-Katalog** oder den Katalog der Serie SY (CAT. EUS11-103).

2 SI-Einheit (Anzahl Ausgänge, Ausgangspolarität, max. Anzahl der Ventilstationen)

0	ohne SI-Einheit
A3N	32 Ausgänge Anm. 1, 4), 1 bis 16 Stationen (24 Stationen Anm. 3), negatives Bezugspotential Anm. 2)

- Anm. 1) 16 Ausgänge können durch Umschalten des eingebauten Schalters eingestellt werden.
- Anm. 2) Stellen Sie sicher, dass die gemeinsame Spezifikation mit dem Ventil übereinstimmt.
- Anm. 3) (): max. Anzahl der Stationen bei gemischter einfacher und doppelter Verdrahtung.
- Anm. 4) Bei Verwendung der SI-Einheit mit 32 Ausgängen verwenden Sie die GW-Einheit, die mit dem dezentralen Gateway-System 2 EX500 (128 Punkte) kompatibel ist.

3 Ventilstationen

	Anzahl der Stationen	Anm.
02	2 Stationen	
:	:	doppelte Verdrahtung Anm. 1)
16	16 Stationen	
02	2 Stationen	spezielle Ausführung Anm. 2)
:	:	(bis zu 32 Magnetspulen möglich)
24	24 Stationen	

- Anm. 1) Doppelte Verdrahtung: Monostabile 5/2-, bistabile 5/2- und 5/3- und 2 x 3/2-Wege-Magnetventile können an allen Stationen der Mehrfachanschlussplatte verwendet werden. Der Einsatz eines monostabilen 5/2-Wege Magnetventils hat ein ungenutztes Kontroll-signal zur Folge. Bestellen Sie eine spezielle Ausführung, wenn Sie dies vermeiden wollen.
- Anm. 2) Spezielle Ausführung: Geben Sie die Verdrahtung auf dem Spezifikationsformular für die Mehrfachanschlussplatte an. (Beachten Sie, dass bistabile 5/2-, 5/3- und 2 x 3/2-Wege-Ventile nicht verwendet werden können, wenn Sie eine Einzelverdrahtung angeben.)
- Anm. 3) Beachten Sie für das Produkt ohne SI-Einheit (S0) die max. Anzahl der Magnetspulen der SI-Einheit, die montiert wird. Geben Sie die Anordnung im Spezifikationsformular für Mehrfachanschlussplatten an, wenn sie spezifiziert ist.

* Dies schließt die Anzahl der Blindplatteneinheiten ein.

4 Eingang Anschluss P, E

U Anm.)	U-Seite (2 bis 10 Stationen)
D Anm.)	D-Seite (2 bis 10 Stationen)
B	beide Seiten (2 bis 24 Stationen)

Anm.) Wählen Sie für die Ausführung „S“ (Versorgungs-/Entlüftungsblock mit eingebautem Schalldämpfer) „U“ oder „D“ für den Eingang des P, E-Anschlusses.

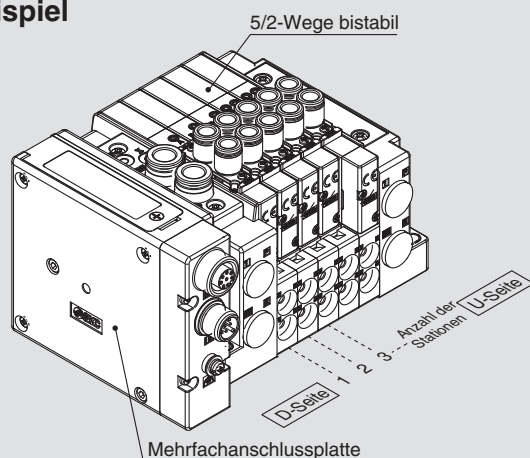
5 Versorgungs-/Entlüftungsblock-Baugruppe

-	interne Pilotluft
S Anm. 1)	interne Pilotluft, eingebauter Schalldämpfer Anm. 2)
R	externe Vorsteuerung

- Anm. 1) Wählen Sie für die Ausführung „S“ (Versorgungs-/Entlüftungsblock mit eingebautem Schalldämpfer) „U“ oder „D“ für den Eingang des P, E-Anschlusses. Der Anschluss 3/5(E) ist verschlossen. Der Schalldämpfer-Entlüftungsanschluss befindet sich auf der gegenüberliegenden Seite des Eingangs der Anschlüsse P, E. (Beispiel: Wenn sich der Eingang der Anschlüsse P, E auf der D-Seite befindet, liegt der Schalldämpfer-Entlüftungsanschluss auf der U-Seite.)
- Anm. 2) Bei Verwendung eines eingebauten Schalldämpfers darf der Entlüftungsanschluss nicht in direkte Berührung mit Wasser oder anderen Flüssigkeiten kommen.

Bestellschlüssel Mehrfachanschlussplatte

Beispiel



SS5Y3-12SA3N-05D 1 Set (Bestell-Nr. Mehrfachanschlussplatte)
 * SY3230-5U1-C6 5 Sets (Bestell-Nr. 5/2-Wege bistabil)
 (*) gibt an, dass das Ventil montiert wird.
 Setzen Sie (*) vor die Bestellnummer der Ventile.

- Die Nummerierung der Ventilanordnung beginnt auf der D-Seite.
- Geben Sie unter der Bestellnummer der Mehrfachanschlussplatte die zu montierenden Ventile beginnend bei der 1. Station an, wie in der Abb. oben angezeigt. Wenn die Anordnung sehr kompliziert ist, verwenden Sie das Spezifikationsformular für Mehrfachanschlussplatte.

6 Anschlussgröße P, E (Steckverbindungen)

	SY3000	SY5000	SY7000
-	Ø 8	Ø 10	Ø 12
N Anm.)	Ø 5/16"	Ø 3/8"	Ø 1/2"

Anm.) Für „N“ sind die Größen in Zoll angegeben.

7 Montage

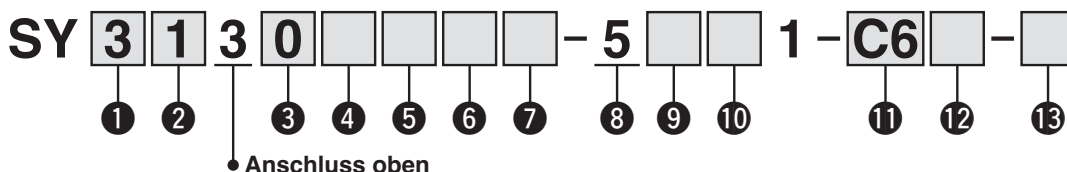
-	Direktmontage
D	mit DIN-Befestigungswinkel, DIN-Schiene mit Standardlänge
D0	mit DIN-Befestigungswinkel, ohne DIN-Schiene
D3 Anm.)	mit DIN-Befestigungswinkel, DIN-Schiene für 3 Stationen
:	:
D24 Anm.)	mit DIN-Befestigungswinkel, DIN-Schiene für 24 Stationen

Anm.) Geben Sie eine Schiene mit einer Länge an, die länger als die Gesamtlänge der Ventilstationen ist.

* Wenn die DIN-Schiene ohne eine SI-Einheit montiert werden muss, wählen Sie „D0“. Bestellen Sie die DIN-Schiene mit der DIN-Schienenlänge L3 (in den Abmessungen) separat. Die Bestellnummer der DIN-Schiene finden Sie im **WEB-Katalog** oder im Katalog der Serie SY (CAT. EUS11-103).

* Details zur Befestigung der Mehrfachanschlussplatte für DIN-Schienenmontage finden Sie im **WEB-Katalog** oder im Katalog der Serie SY (CAT. EUS11-103).

Bestellschlüssel Ventile (mit Montageschraube)



1 Serie

3	SY3000
5	SY5000
7	SY7000

2 Betätigungsart

1	5/2-Wege	monostabil
2		bistabil
3		Mittelstellung geschlossen
4	5/3-Wege	Mittelstellung offen
5		Mittelstellung druckbeaufschlagt
A Anm.)	2 x	N.C./N.C.
B Anm.)	3/2-Wege-	N.O./N.O.
C Anm.)	Ventil	N.C./N.O.

Anm.) Für das 2 x 3/2-Wege-Ventil die Ausführung mit weichdichtendem Schieber wählen.

3 Dichtung

0	weichdichtender Schieber
1	metallisch dichtend

4 Pilottyp

—	interne Pilotluft
R	externe Vorsteuerung

5 Staudruck-Rückschlagventil (Ausführung mit eingebautem Ventil)

—	ohne
H Anm.)	eingebaut

Anm.) Wählen Sie für die Ausführung mit eingebautem Staudruck-Rückschlagventil die Ausführung mit weichdichtendem Schieber. Wenn für ein metallisch dichtendes Ventil ein Staudruck-Rückschlagventil erforderlich ist, ist eine Ausführung für die Installation auf einer Mehrfachanschlussplatte erhältlich. Ein Bestellbeispiel finden Sie im Katalog der Serie SY (CAT. EUS11-103). Es wird allerdings nicht empfohlen, die Ausführung mit eingebautem Ventil und die Ausführung für die Mehrfachanschlussplatten-Installation gleichzeitig zu verwenden, da dies den Durchfluss verringert.

* Wählen Sie „—“ für die 5/3-Wege-Ausführung und die Ausführung SY7000.

6 Pilotventiloption

—	Standard (0,7 MPa)
B	Ausführung mit kurzer Ansprechzeit (0,7 MPa)
K Anm.)	Hochdruckausführung (1,0 MPa)

Anm.) Für die Hochdruckausführung die metallisch dichtende Ausführung wählen.

7 Spulenausführung

—	Standard
T	mit Energiesparschaltkreis (Hochleistungsausführung) Anm. 1) 2)

Anm. 1) Wählen Sie die Ausführung mit Energiesparschaltkreis, wenn das Ventil über längere Zeiträume kontinuierlich angesteuert wird.

Anm. 2) Beachten Sie bei der Auswahl des Energiesparschaltkreises die Ansteuerungsdauer. Details finden Sie im Katalog der Serie SY (CAT. EUS11-103).

8 Nennspannung

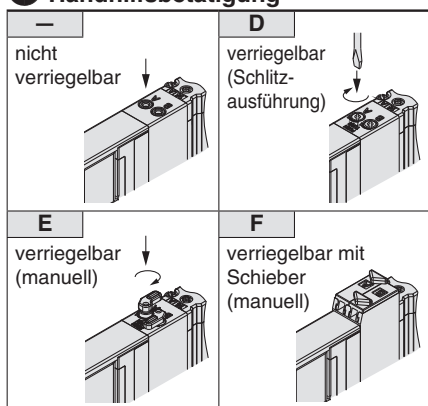
5	24 V DC
---	---------

9 Betriebsanzeige/Schutzbeschaltung und Bezugspotential

	mit Betriebs- anzeige	Schutzbeschaltung	Bezugspotential
R	—		ohne
U	●	●	Polarität
NS	—		negativ
NZ	●		COM

* Wählen Sie „NZ“ für die Ausführung mit Energiesparschaltkreis.

10 Handhilfsbetätigung



11 Anschlussgröße A, B

Gewindeanschluss

Anschlussgröße	SY3000	SY5000	SY7000
M5	M5 x 0,8	●	—
01	1/8	—	●
02	1/4	—	●

Steckverbindung (metrische Größe)

Anschluss A, B	SY3000	SY5000	SY7000
C2	Ø 2	●	—
C3	Ø 3,2	●	—
C4	Ø 4	●	—
C6	Ø 6	●	●
C8	Ø 8	—	●
C10	Ø 10	—	●
C12	Ø 12	—	●

Steckverbindung (Zollmaß)

Anschluss A, B	SY3000	SY5000	SY7000
N1	Ø 1/8"	●	—
N3	Ø 5/32"	●	—
N7	Ø 1/4"	●	●
N9	Ø 5/16"	—	●
N11	Ø 3/8"	—	●

12 Ausführung mit Anschlussgewinde A, B

—	Rc
F	G
N	NPT
T	NPTF

* Wählen Sie „—“ für M5.

13 Montageschraube

—	Verbindungsschraube mit Halbrundkopf
B	Innensechskantschraube
K	Verbindungsschraube mit Halbrundkopf (Ausführung mit Schutz vor Herausfallen Anm.)
H	Innensechskantschraube (Ausführung mit Schutz vor Herausfallen Anm.)

Anm.) Bei „K“ und „H“ verfügt die Ventil-körper-abdeckung über eine Konstruktion, die das Herabfallen der Montageschrauben verhindert, wenn das Ventil zu Wartungszwecken o. Ä. entfernt wird.

* Bei separater Bestellung des Ventils ist die Plattendichtung nicht enthalten.

Da die Plattendichtung an der Mehrfachanschlussplatte angebracht ist, bestellen Sie die Plattendichtung separat, wenn sie zu Wartungszwecken benötigt wird.

Details finden Sie im Katalog der Serie SY (CAT. EUS11-103).

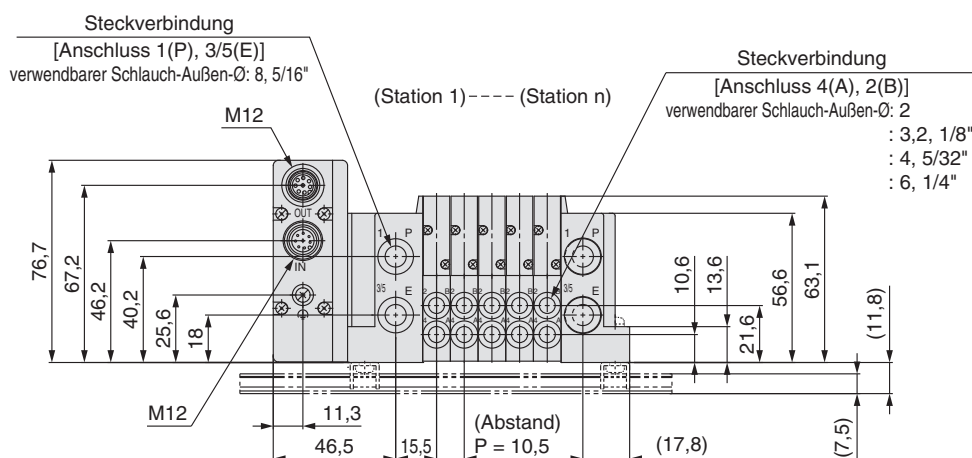
* Wählen Sie „—“ oder „K“ für die optionale individuelle Versorgungs-/Entlüftungseinheit oder den Zwischenplattenregler.



Abmessungen

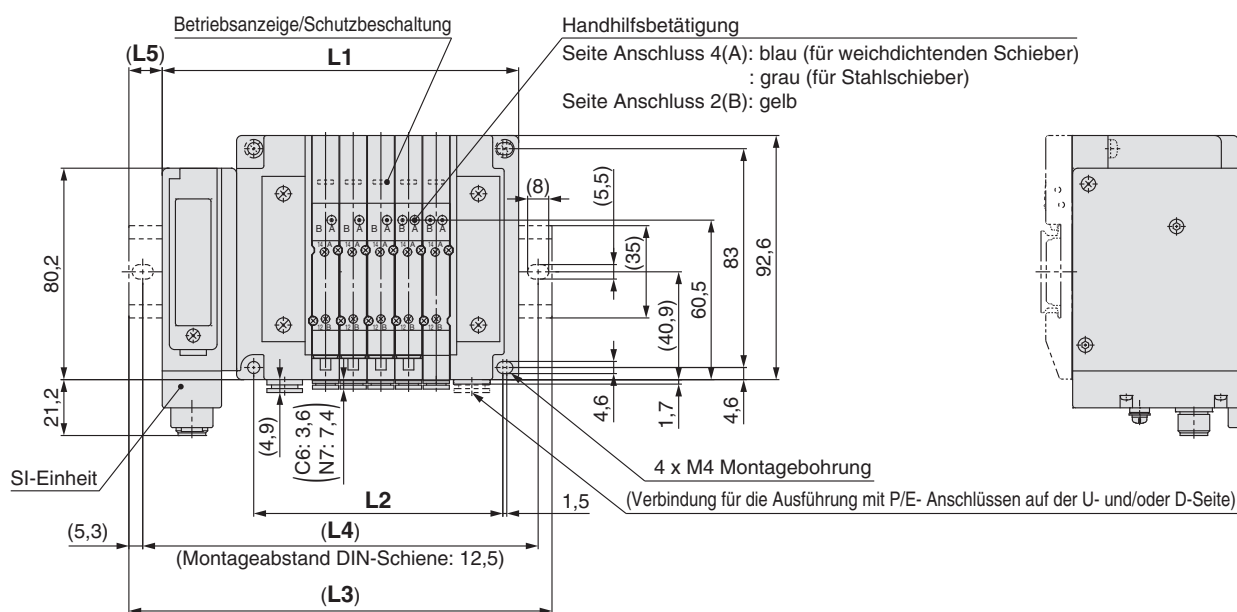
Ausführung 10/Anschluss seitlich

Serie SY3000



D-Seite

U-Seite



Anm.) Diese Abb. zeigen die Ausführung "SS5Y3-10SA3N-05D-C6".

L: Abmessungen

n: Stationen

L \ n	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
L1	103,7	114,2	124,7	135,2	145,7	156,2	166,7	177,2	187,7	198,2	208,7	219,2	229,7	240,2	250,7
L2	63	73,5	84	94,5	105	115,5	126	136,5	147	157,5	168	178,5	189	199,5	210
L3	135,5	148	148	160,5	173	185,5	198	210,5	223	223	235,5	248	260,5	273	285,5
L4	125	137,5	137,5	150	162,5	175	187,5	200	212,5	212,5	225	237,5	250	262,5	275
L5	16	17	11,5	12,5	13,5	14,5	15,5	16,5	17,5	12,5	13,5	14,5	15,5	16,5	17,5

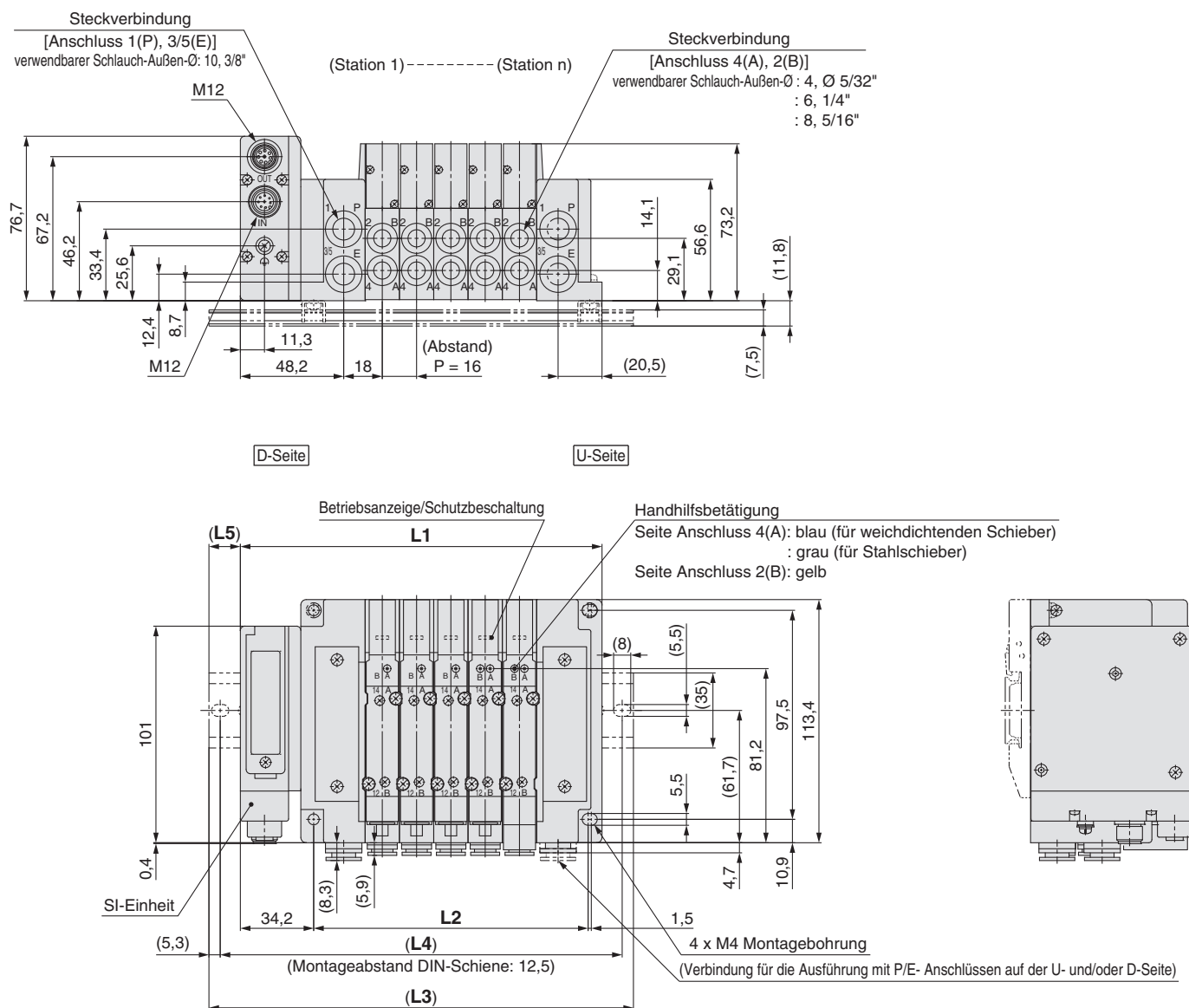
L \ n	17	18	19	20	21	22	23	24
L1	261,2	271,7	282,2	292,7	303,2	313,7	324,2	334,7
L2	220,5	231	241,5	252	262,5	273	283,5	294
L3	285,5	298	310,5	323	335,5	348	348	360,5
L4	275	287,5	300	312,5	325	337,5	337,5	350
L5	12	13	14	15	16	17	12	13

Für die Abmessungen der Ausführung 11/Anschluss unten und die Ausführung 12/Anschluss oben siehe **WEB-Katalog** oder den Katalog der Serie SY (CAT. EUS11-103).

Abmessungen

Ausführung 10/Anschluss seitlich

Serie SY5000



Anm.) Diese Abb. zeigen die Ausführung "SS5Y5-10SA3N-05D-C8".

L: Abmessungen

n: Stationen

L \ n	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
L1	120,7	136,7	152,7	168,7	184,7	200,7	216,7	232,7	248,7	264,7	280,7	296,7	312,7	328,7	344,7
L2	80	96	112	128	144	160	176	192	208	224	240	256	272	288	304
L3	148	160,5	185,5	198	210,5	235,5	248	260,5	273	298	310,5	323	348	360,5	373
L4	137,5	150	175	187,5	200	225	237,5	250	262,5	287,5	300	312,5	337,5	350	362,5
L5	13,5	12	16,5	14,5	13	17,5	15,5	14	12	16,5	15	13	17,5	16	14

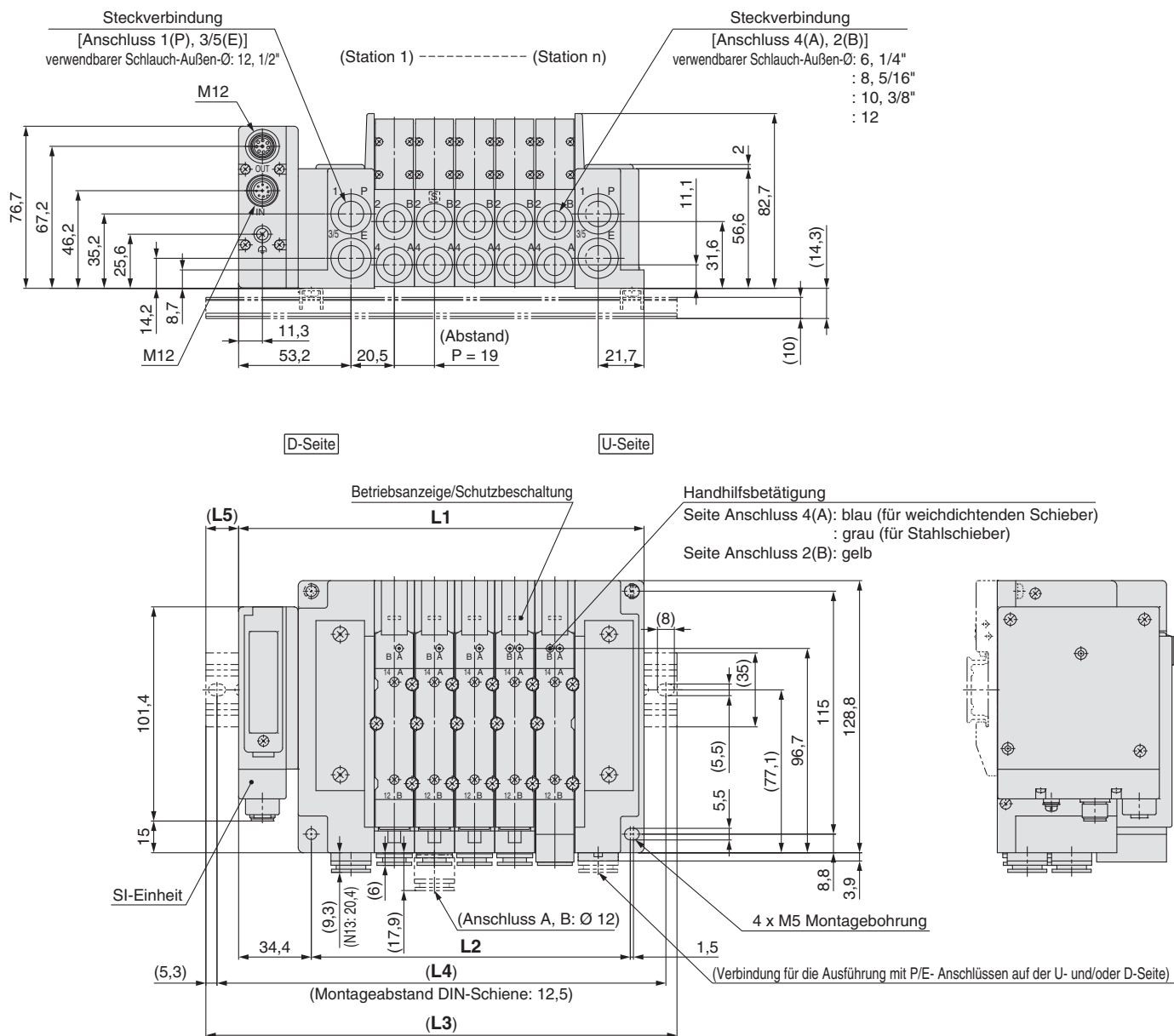
L \ n	17	18	19	20	21	22	23	24
L1	360,7	376,7	392,7	408,7	424,7	440,7	456,7	472,7
L2	320	336	352	368	384	400	416	432
L3	385,5	410,5	423	435,5	448	473	485,5	498
L4	375	400	412,5	425	437,5	462,5	475	487,5
L5	12,5	17	15	13,5	11,5	16	14,5	12,5

Für die Abmessungen der Ausführung 11/Anschluss unten und die Ausführung 12/Anschluss oben siehe **WEB-Katalog** oder den Katalog der Serie SY (CAT. EUS11-103).

Abmessungen

Ausführung 10/Anschluss seitlich

Serie SY7000



Anm.) Diese Abb. zeigen die Ausführung "SS5Y7-10SA3N-05D-C10".

L: Abmessungen

n: Stationen

L \ n	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
L1	134,9	153,9	172,9	191,9	210,9	229,9	248,9	267,9	286,9	305,9	324,9	343,9	362,9	381,9	400,9
L2	94	113	132	151	170	189	208	227	246	265	284	303	322	341	360
L3	160,5	185,5	198	223	235,5	260,5	273	298	310,5	335,5	348	373	398	410,5	435,5
L4	150	175	187,5	212,5	225	250	262,5	287,5	300	325	337,5	362,5	387,5	400	425
L5	13	16	12,5	15,5	12,5	15,5	12	15	12	15	11,5	14,5	17,5	14,5	17,5

L \ n	17	18	19	20	21	22	23	24
L1	419,9	438,9	457,9	476,9	495,9	514,9	533,9	552,9
L2	379	398	417	436	455	474	493	512
L3	448	473	485,5	510,5	523	548	560,5	585,5
L4	437,5	462,5	475	500	512,5	537,5	550	575
L5	14	17	14	17	13,5	16,5	13,5	16,5

Für die Abmessungen der Ausführung 11/Anschluss unten und die Ausführung 12/Anschluss oben siehe **WEB-Katalog** oder den Katalog der Serie SY (CAT. EUS11-103).

Dezentrales Gateway-System 2

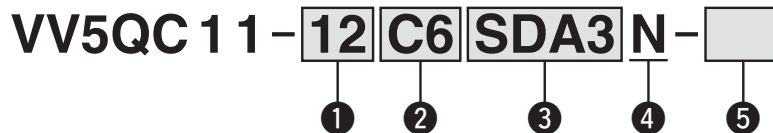
5/2-, 5/3-Wege-Magnetventil



Serie VQC1000

Für detaillierte Spezifikationen, allgemeine Sicherheitshinweise und Vorsichtsmaßnahmen siehe **WEB-Katalog** oder den Katalog der Serie VQC1000/2000 (CAT. EUS11-101).

Bestellschlüssel Mehrfachanschlussplatte



1 Ventilstationen

	Anzahl der Stationen	Anm.
01	1 Station	doppelte Verdrahtung
:	:	
12	12 Stationen	gemischte Verdrahtung, spezielle Ausführung Anm.) (für bis zu 24 Magnetventile)
:	:	
24	24 Stationen	

Anm.) Spezielle Ausführung: Geben Sie die Verdrahtung auf dem Spezifikationsformular für die Mehrfachanschlussplatte an. (Beachten Sie, dass bistabile 5/2-, 5/3- und 2 x 3/2-Wege-Ventile nicht verwendet werden können, wenn Sie eine Einzelverdrahtung angeben.) Wählen Sie zusätzlich die Option „K“.

2 Anschlussgröße A, B Metrische Größe

C3	gerader Anschluss: Ø 3,2-Steckverbindung
C4	gerader Anschluss: Ø 4-Steckverbindung
C6	gerader Anschluss: Ø 6-Steckverbindung
M5	gerader Anschluss: M5-Gewinde
CM Anm. 1)	gerader Anschluss: gemischte Größen/mit Verschlussstopfen
L3	Winkel, Anschluss oben: Ø 3,2-Steckverbindung
L4	Winkel, Anschluss oben: Ø 4-Steckverbindung
L6	Winkel, Anschluss oben: Ø 6-Steckverbindung
L5	Winkel, Anschluss oben: M5-Gewinde
B3	Winkel, Anschluss unten: Ø 3,2-Steckverbindung
B4	Winkel, Anschluss unten: Ø 4-Steckverbindung
B6	Winkel, Anschluss unten: Ø 6-Steckverbindung
B5	Winkel, Anschluss unten: M5-Gewinde
LM Anm. 1)	Winkelanschluss: gemischte Größen/mit Verschlussstopfen
MM Anm. 2)	gemischte Größen für verschiedene Verschlauchungsarten, Option installiert

Zollmaß

N1	gerader Anschluss: Ø 1/8"-Steckverbindung
N3	gerader Anschluss: Ø 5/32"-Steckverbindung
N7	gerader Anschluss: Ø 1/4"-Steckverbindung
NM Anm. 1)	gerader Anschluss: gemischte Größen/mit Verschlussstopfen
LN1	Winkel, Anschluss oben: Ø 1/8"-Steckverbindung
LN3	Winkel, Anschluss oben: Ø 5/32"-Steckverbindung
LN7	Winkel, Anschluss oben: Ø 1/4"-Steckverbindung
BN1	Winkel, Anschluss unten: Ø 1/8"-Steckverbindung
BN3	Winkel, Anschluss unten: Ø 5/32"-Steckverbindung
BN7	Winkel, Anschluss unten: Ø 1/4"-Steckverbindung
LNM Anm. 1)	Winkelanschluss: gemischte Größen/mit Verschlussstopfen
BNM Anm. 2)	gemischte Größen für verschiedene Verschlauchungsarten, Option installiert

Anm. 1) Geben Sie die Größen auf dem Spezifikationsformular für die Mehrfachanschlussplatte an.

Anm. 2) Wenn eine Kombination aus gerader Verbindung und Winkelverbindung oder eine Option wie z. B. eine Zweifach-Fitting-Baugruppe montiert ist, geben Sie die Installationsbedingungen bitte auf dem Spezifikationsformular für Mehrfachanschlussplatten an.

3 SI-Einheit (Anzahl der Ausgänge, max. Anzahl der Ventilstationen)

SD0	ohne SI-Einheit
SDA3	32 Ausgänge Anm. 1, 3), 1 bis 12 Stationen (24 Stationen Anm. 2))

Anm. 1) Aufgrund der internen Verdrahtung des Ventils beträgt die max. Anzahl an Ausgängen 24 Punkte. 16 Ausgänge können durch Umschalten des eingebauten Schalters eingestellt werden.

Anm. 2) () : max. Anzahl der Stationen bei gemischter einfacher und doppelter Verdrahtung.

Anm. 3) Bei Verwendung der SI-Einheit mit 32 Ausgängen verwenden Sie die GW-Einheit, die mit dem dezentralen Gateway-System 2 EX500 (128 Punkte) kompatibel ist.

4 SI-Einheit (Ausgangspolarität)

—	(ohne SI-Einheit)
N	negatives Bezugspotential

* Stellen Sie sicher, dass das Bezugspotential mit dem zu verwendenden Ventil übereinstimmen.

5 Option

—	ohne
B Anm. 1)	mit Staudruck-Rückschlagventil (alle Stationen)
D	mit DIN-Befestigungswinkel, DIN-Schiene mit Standardlänge
D0	mit DIN-Befestigungswinkel, ohne DIN-Schiene
D□ Anm. 2)	mit DIN-Befestigungswinkel, DIN-Schiene für □ Stationen
K Anm. 3)	Spezialverdrahtung (außer Doppelverdrahtung)
N	mit Typenschild
R Anm. 4)	externe Vorsteuerung
S Anm. 5)	eingebauter Schalldämpfer, direkt entlüftet

* Führen Sie Angaben von mehreren Symbolen bitte alphabetisch auf. Beispiel: -BRS

Anm. 1) Wenn ein Staudruck-Rückschlagventil nur an bestimmten Ventilstationen installiert werden soll, geben Sie die Bestellnummer und die Stationsnummer deutlich im Spezifikationsformular für Mehrfachanschlussplatten an.

Anm. 2) □: Legen Sie eine Schiene mit einer Länge fest, die die Länge der Ventilstationen übersteigt.

Beispiel: „-D08“
In diesem Fall werden die Ventile, ungeachtet der tatsächlichen Anzahl der Stationen auf der Mehrfachanschlussplatte, auf eine DIN-Schiene für 8 Stationen montiert.

Anm. 3) Bei gemischter einfacher und doppelter Verdrahtung die Verdrahtungsspezifikationen der einzelnen Stationen auf dem Spezifikationsformular für die Mehrfachanschlussplatte angeben.

Anm. 4) Geben Sie für die Ausführung „-R“ mit externer Vorsteuerung auch beim verwendbaren Ventil die Spezifikation „-R“ an.

Anm. 5) Der eingebaute Schalldämpfer entspricht nicht der Schutzart IP67.

Bestellschlüssel Ventile

VQC 1 **1** **0** **0** **N** - **5** **1**

A B C D E F

A Betätigungsart

1	5/2-Wege monostabil	A Anm.)	2 x 3/2-Wege-Ventil (N.C./N.C.)
2	5/2-Wege bistabil	B Anm.)	2 x 3/2-Wege-Ventil (N.O./N.O.)
3	5/3-Wege Mittelstellung geschlossen	C Anm.)	2 x 3/2-Wege-Ventil (N.C./N.O.)
4	5/3-Wege Mittelstellung offen		
5	5/3-Wege Mittelstellung druckbeaufschlagt		

Anm.) Nur weichdichtender Schieber.

B Dichtungsausführung

0	metallisch dichtend
1	weichdichtender Schieber

C Funktion

N	negatives Bezugspotential, Standard (0,4 W)
BN	negatives Bezugspotential, Ausführung mit kurzer Ansprechzeit (0,95 W)
KN Anm. 1)	negatives Bezugspotential, Hochdruckausführung (1,0 MPa, 0,95 W)
NR Anm. 2)	negatives Bezugspotential, externe Vorsteuerung
Anm. 1) 2) KNR	negatives Bezugspotential, Hochdruckausführung (1,0 MPa, 0,95 W), externe Vorsteuerung

Anm. 1) Wählen Sie für die Hochdruckausführung „KN“ oder „KNR“ die metallisch dichtende Ausführung („0“).

Anm. 2) Wählen Sie für die externe Vorsteuerung „NR“ oder „KNR“ „1“ bis „5“. Das 2 x 3/2-Wege-Ventil ist nicht erhältlich.

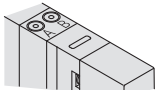
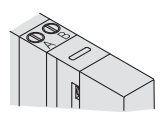
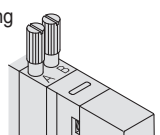
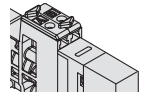
D Spulenspannung

5	24 V DC
---	---------

E Betriebsanzeige/FSchutzbeschaltung

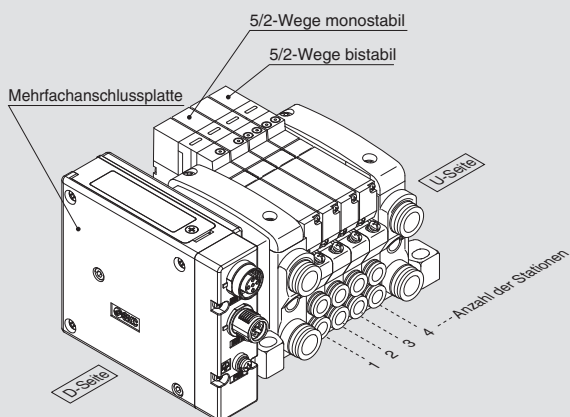
—	mit Betriebsanzeige/Schutzbeschaltung
---	---------------------------------------

F Handhilfsbetätigung

—	nicht verriegelbar (Werkzeug erforderlich)	
B	verriegelbar (Werkzeug erforderlich)	
C	Drehverriegelung (manuell)	
D	verriegelbar mit Schieber (manuell)	

Bestellschlüssel Mehrfachanschlussplatte

Beispiel



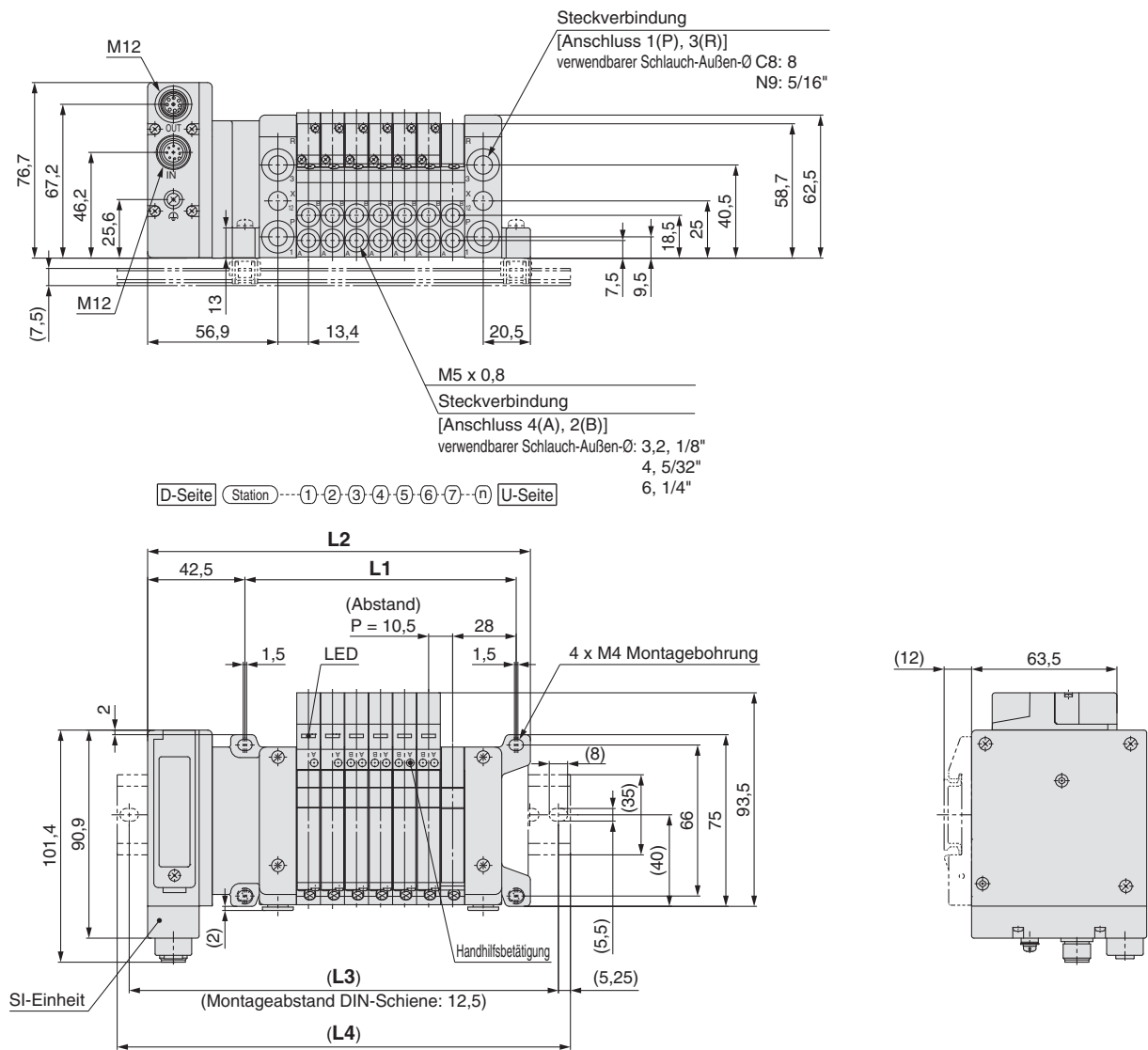
VV5QC11-04C6SDA3N.....1 Set (Bestell-Nr. Mehrfachanschlussplatte)
 * VQC1100N-51.....2 Sets (Bestell-Nr. 5/2-Wege monostabil)
 * VQC1200N-51.....2 Sets (Bestell-Nr. 5/2-Wege bistabil)

(*) gibt an, dass das Ventil montiert wird.
 Setzen Sie (*) vor die Bestellnummer der Ventile.

- Die Nummerierung der Ventilanordnung beginnt auf der D-Seite.
- Geben Sie unter der Bestellnummer der Mehrfachanschlussplatte die zu montierenden Ventile beginnend bei der 1. Station an, wie in der Abb. oben angezeigt. Wenn die Anordnung sehr kompliziert ist, verwenden Sie das Spezifikationsformular für Mehrfachanschlussplatte.

Serie VQC1000

Abmessungen



L: Abmessungen

n: Stationen

L \ n	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
L1	55,5	66	76,5	87	97,5	108	118,5	129	139,5	150	160,5	171	181,5	192	202,5
L2	104,2	114,7	125,2	135,7	146,2	156,7	167,2	177,7	188,2	198,7	209,2	219,7	230,2	240,7	251,2
L3	125	137,5	150	162,5	175	187,5	187,5	200	212,5	225	237,5	250	250	262,5	275
L4	135,5	148	160,5	173	185,5	198	198	210,5	223	235,5	248	260,5	260,5	273	285,5

L \ n	16	17	18	19	20	21	22	23	24
L1	213	223,5	234	244,5	255	265,5	276	286,5	297
L2	261,7	272,2	282,7	293,2	303,7	314,2	324,7	335,2	345,7
L3	287,5	300	312,5	325	325	337,5	350	362,5	375
L4	298	310,5	323	335,5	335,5	348	360,5	373	385,5

Dezentrales Gateway-System 2

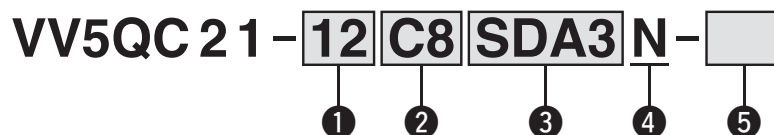
5/2-, 5/3-Wege-Magnetventil



Serie VQC2000

Für detaillierte Spezifikationen, allgemeine Sicherheitshinweise und Vorsichtsmaßnahmen siehe **WEB-Katalog** oder den Katalog der Serie VQC1000/2000 (CAT. EUS11-101).

Bestellschlüssel Mehrfachanschlussplatte



1 Ventilstationen

Anzahl der Stationen	Anm.
01	1 Station
:	:
12	12 Stationen
:	:
01	1 Station
:	:
24	24 Stationen

doppelte Verdrahtung

gemischte Verdrahtung, spezielle Ausführung Anm.)

(für bis zu 24 Magnetventile)

Anm.) Spezielle Ausführung: Geben Sie die Verdrahtung auf dem Spezifikationsformular für die Mehrfachanschlussplatte an. (Beachten Sie, dass bistabile 5/2-, 5/3- und 2 x 3/2-Wege-Ventile nicht verwendet werden können, wenn Sie eine Einzelverdrahtung angeben.) Wählen Sie zusätzlich die Option „K“.

2 Anschlussgröße A, B metrische Größe

C4	gerader Anschluss: Ø 4-Steckverbindung
C6	gerader Anschluss: Ø 6-Steckverbindung
C8	gerader Anschluss: Ø 8-Steckverbindung
CM Anm. 1)	gerader Anschluss: gemischte Größen/mit Verschlussstopfen
L4	Winkel, Anschluss oben: Ø 4-Steckverbindung
L6	Winkel, Anschluss oben: Ø 6-Steckverbindung
L8	Winkel, Anschluss oben: Ø 8-Steckverbindung
B4	Winkel, Anschluss unten: Ø 4-Steckverbindung
B6	Winkel, Anschluss unten: Ø 6-Steckverbindung
B8	Winkel, Anschluss unten: Ø 8-Steckverbindung
LM Anm. 1)	Winkelanschluss: gemischte Größen/mit Verschlussstopfen
MM Anm. 2)	gemischte Größen für verschiedene Verschlauchungsarten, Option installiert

Zollmaß

N1	gerader Anschluss: Ø 1/8"-Steckverbindung
N3	gerader Anschluss: Ø 5/32"-Steckverbindung
N7	gerader Anschluss: Ø 1/4"-Steckverbindung
NM Anm. 1)	gerader Anschluss: gemischte Größen/mit Verschlussstopfen
LN1	Winkel, Anschluss oben: Ø 1/8"-Steckverbindung
LN3	Winkel, Anschluss oben: Ø 5/32"-Steckverbindung
LN7	Winkel, Anschluss oben: Ø 1/4"-Steckverbindung
BN1	Winkel, Anschluss unten: Ø 1/8"-Steckverbindung
BN3	Winkel, Anschluss unten: Ø 5/32"-Steckverbindung
BN7	Winkel, Anschluss unten: Ø 1/4"-Steckverbindung
LNM Anm. 1)	Winkelanschluss: gemischte Größen/mit Verschlussstopfen
BNM Anm. 2)	gemischte Größen für verschiedene Verschlauchungsarten, Option installiert

Anm. 1) Geben Sie die Größen auf dem Spezifikationsformular für die Mehrfachanschlussplatte an.

Anm. 2) Wenn eine Kombination aus gerader Verbindung und Winkelverbindung oder eine Option wie z. B. eine Zweifach-Fitting-Baugruppe montiert ist, geben Sie die Installationsbedingungen bitte auf dem Spezifikationsformular für Mehrfachanschlussplatten an.

3 SI-Einheit (Anzahl der Ausgänge, max. Anzahl der Ventilstationen)

SD0	ohne SI-Einheit
SDA3	32 Ausgänge Anm. 1, 3), 1 bis 12 Stationen (24 Stationen Anm. 2))

Anm. 1) Aufgrund der internen Verdrahtung des Ventils beträgt die max. Anzahl an Ausgängen 24 Punkte. 16 Ausgänge können durch Umschalten des eingebauten Schalters eingestellt werden.

Anm. 2) () : max. Anzahl der Stationen bei gemischter einfacher und doppelter Verdrahtung.

Anm. 3) Bei Verwendung der SI-Einheit mit 3 2 Ausgängen verwenden Sie die GW-Einheit, die mit dem dezentralen Gateway-System 2 EX500 (128 Punkte) kompatibel ist.

4 SI-Einheit (Ausgangspolarität)

—	(ohne SI-Einheit)
N	negatives Bezugspotential

* Stellen Sie sicher, dass das Bezugspotential mit dem zu verwendenden Ventil übereinstimmen.

5 Option

—	ohne
B Anm. 1)	mit Staudruck-Rückschlagventil (alle Stationen)
D	mit DIN-Befestigungswinkel, DIN-Schiene mit Standardlänge
D0	mit DIN-Befestigungswinkel, ohne DIN-Schiene
D□ Anm. 2)	mit DIN-Befestigungswinkel, DIN-Schiene für □ Stationen
K Anm. 3)	Spezialverdrahtung (außer Doppelverdrahtung)
N	mit Typenschild
R Anm. 4)	externe Vorsteuerung
S Anm. 5)	eingebauter Schalldämpfer, direkt entlüftet
T Anm. 6)	P- und R-Anschlüsse auf beiden Seiten der U-Seite

* Führen Sie Angaben von mehreren Symbolen bitte alphabetisch auf. Beispiel: -BRS

Anm. 1) Wenn ein Staudruck-Rückschlagventil nur an bestimmten Ventilstationen installiert werden soll, geben Sie die Bestellnummer und die Stationsnummer deutlich im Spezifikationsformular für Mehrfachanschlussplatten an.

Anm. 2) □: Legen Sie eine Schiene mit einer Länge fest, die die Länge der Ventilstationen übersteigt. Beispiel: „-D08“

In diesem Fall werden die Ventile, ungeachtet der tatsächlichen Anzahl der Stationen auf der Mehrfachanschlussplatte, auf eine DIN-Schiene für 8 Stationen montiert.

Anm. 3) Bei gemischter einfacher und doppelter Verdrahtung die Verdrahtungsspezifikationen der einzelnen Stationen auf dem Spezifikationsformular für die Mehrfachanschlussplatte angeben.

Anm. 4) Geben Sie für die Ausführung „-R“ mit externer Vorsteuerung auch beim verwendbaren Ventil die Spezifikation „-R“ an.

Anm. 5) Der eingebaute Schalldämpfer entspricht nicht der Schutzart IP67.

Anm. 6) Auf beiden Seiten der U-Seite (Zylinderanschluss und Spulenseite) sind P- und R-Anschlüsse mit Ø 12-Steckverbindungen vorhanden.

Bestellschlüssel Ventile

VQC 2 **1** 0 **0** **N** - 5 **1**

A B C D E F

A Betätigungsart

1	5/2-Wege monostabil	A Anm.)	2 x 3/2-Wege-Ventil (N.C./N.C.)
2	5/2-Wege bistabil	B Anm.)	2 x 3/2-Wege-Ventil (N.O./N.O.)
3	5/3-Wege Mittelstellung geschlossen	C Anm.)	2 x 3/2-Wege-Ventil (N.C./N.O.)
4	5/3-Wege Mittelstellung offen		
5	5/3-Wege Mittelstellung druckbeaufschlagt		

Anm.) Nur weichdichtender Schieber.

B Dichtungsausführung

0	metallisch dichtend
1	weichdichtender Schieber

C Funktion

N	negatives Bezugspotential, Standard (0,4 W)
BN	negatives Bezugspotential, Ausführung mit kurzer Ansprechzeit (0,95 W)
KN Anm. 1)	negatives Bezugspotential, Hochdruckausführung (1,0 MPa, 0,95 W)
NR Anm. 2)	negatives Bezugspotential, externe Vorsteuerung
Anm. 1) 2) KNR	negatives Bezugspotential, Hochdruckausführung (1,0 MPa, 0,95 W), externe Vorsteuerung

Anm. 1) Wählen Sie für die Hochdruckausführung „KN“ oder „KNR“ die metallisch dichtende Ausführung „0“.

Anm. 2) Wählen Sie für die externe Vorsteuerung „NR“ oder „KNR“ „1“ bis „5“. Das 2 x 3/2-Wege-Ventil ist nicht erhältlich.

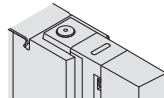
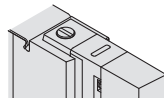
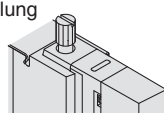
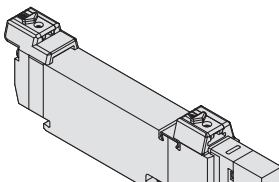
D Spulenspannung

5	24 V DC
---	---------

E Betriebsanzeige/ Schutzbeschaltung

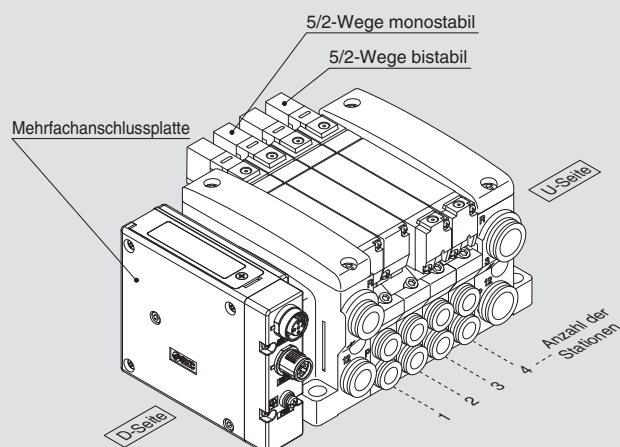
—	mit Betriebsanzeige/ Schutzbeschaltung
---	--

F Handhilfsbetätigung

—	nicht verriegelbar (Werkzeug erforderlich)	
B	verriegelbar (Werkzeug erforderlich)	
C	Drehverriegelung (manuell)	
D	verriegelbar mit Schieber (manuell)	

Bestellschlüssel Mehrfachanschlussplatte

Beispiel

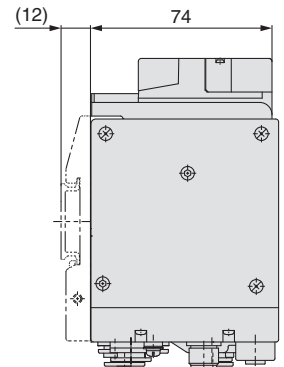
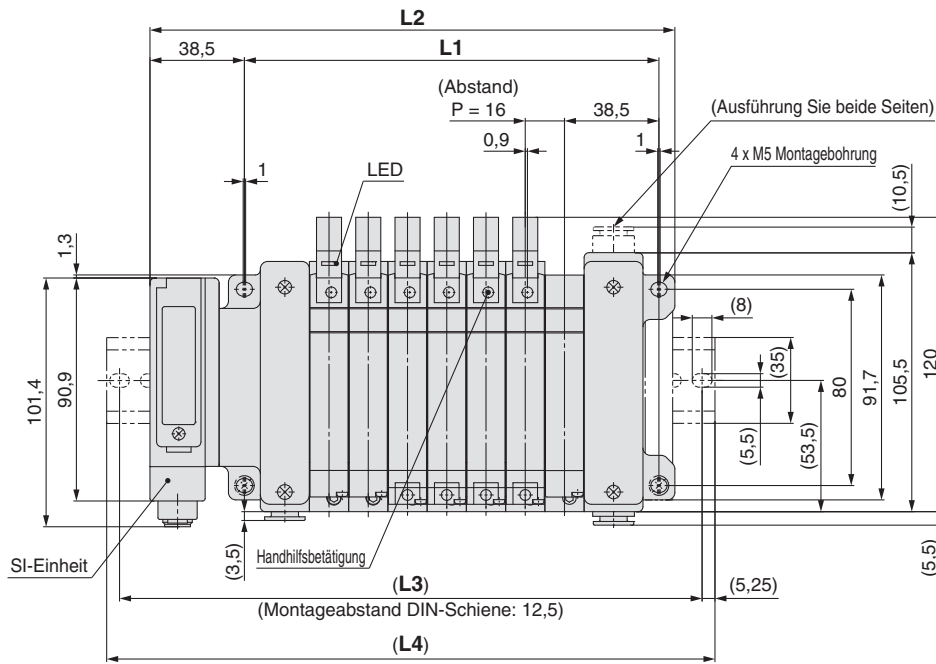
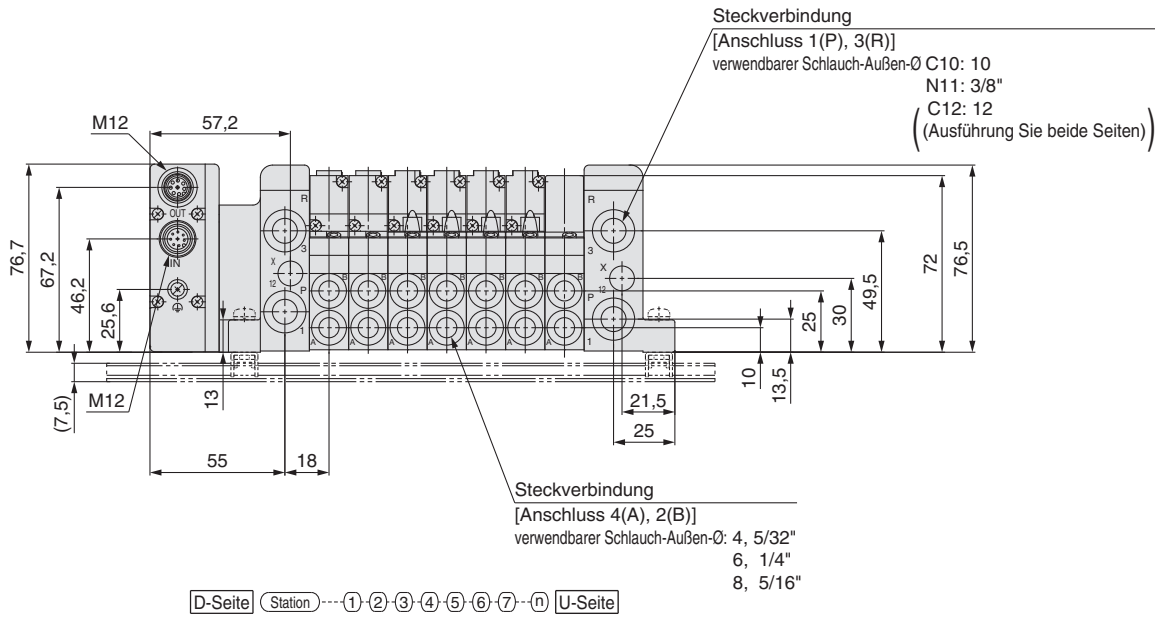


VV5QC21-04C6SDA3N1 Set (Bestell-Nr. Mehrfachanschlussplatte)
 * VQC2100N-512 Sets (Bestell-Nr. 5/2-Wege-monostabil)
 * VQC2200N-512 Sets (Bestell-Nr. 5/2-Wege bistabil)

(*) gibt an, dass das Ventil montiert wird.
 Setzen Sie (*) vor die Bestellnummer der Ventile.

- Die Nummerierung der Ventilanordnung beginnt auf der D-Seite.
- Geben Sie unter der Bestellnummer der Mehrfachanschlussplatte die zu montierenden Ventile beginnend bei der 1. Station an, wie in der Abb. oben angezeigt. Wenn die Anordnung sehr kompliziert ist, verwenden Sie das Spezifikationsformular für Mehrfachanschlussplatte.

Abmessungen



L: Abmessungen

n: Stationen

L \ n	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
L1	73	89	105	121	137	153	169	185	201	217	233	249	265	281	297
L2	118	134	150	166	182	198	214	230	246	262	278	294	310	326	342
L3	137,5	162,5	175	187,5	212,5	225	237,5	250	275	287,5	300	325	337,5	350	362,5
L4	148	173	185,5	198	223	235,5	248	260,5	285,5	298	310,5	335,5	348	360,5	373

L \ n	16	17	18	19	20	21	22	23	24
L1	313	329	345	361	377	393	409	425	441
L2	358	374	390	406	422	438	454	470	486
L3	387,5	400	412,5	437,5	450	462,5	475	500	512,5
L4	398	410,5	423	448	460,5	473	485,5	510,5	523

Dezentrales Gateway-System 2



Serie VQC4000

Für detaillierte Spezifikationen, allgemeine Sicherheitshinweise und Vorsichtsmaßnahmen siehe **WEB-Katalog** oder den Katalog der Serie VQC4000/5000 (CAT. EUS11-108).

Bestellschlüssel Mehrfachanschlussplatte

VV5QC 4 1 - 12 02 SDA3 N -

1
2
3
4
5
6

1 Ventilstationen

	Anzahl der Stationen	Anm.
01	1 Station	doppelte Verdrahtung
:	:	
12	12 Stationen	gemischte Verdrahtung, spezielle Ausführung ^{Anm.)} (für bis zu 24 Magnetventile)
01	1 Station	
:	:	
16	16 Stationen	

Anm.) Spezielle Ausführung: Geben Sie die Verdrahtung auf dem Spezifikationsformular für die Mehrfachanschlussplatte an. (Beachten Sie, dass bistabile 5/2-, 5/3- und 2 x 3/2-Wegeventile nicht verwendet werden können, wenn Sie eine Einzelverdrahtung angeben.) Wählen Sie zusätzlich die Option „K“.

4 SI-Einheit (Anzahl der Ausgänge, max. Anzahl der Ventilstationen)

SD0	ohne SI-Einheit
SDA3	32 Ausgänge ^{Anm. 1, 3)} , 1 bis 12 Stationen (16 Stationen ^{Anm. 2)})

Anm. 1) Aufgrund der internen Verdrahtung des Ventils beträgt die max. Anzahl an Ausgängen 24 Punkte.

Anm. 2) (**:**): max. Anzahl der Stationen bei gemischter einfacher und doppelter Verdrahtung.

Anm. 3) Bei Verwendung der SI-Einheit mit 32 Ausgängen verwenden Sie die GW-Einheit, die mit dem dezentralen Gateway-System 2 EX500 (128 Punkte) kompatibel ist.

2 Zylinderanschlussgröße

C6	mit Ø 6-Steckverbindung
C8	mit Ø 8-Steckverbindung
C10	mit Ø 10-Steckverbindung
C12	mit Ø 12-Steckverbindung
N7	Ø 1/4"-Steckverbindung
N9	Ø 5/16"-Steckverbindung
N11	Ø 3/8"-Steckverbindung
02	1/4 ^{Anm.)}
03	3/8 ^{Anm.)}
B	Anschluss unten 1/4 ^{Anm.)}
CM	verschiedene Größen

Anm.) Kompatibel mit Rc, G, NPT/NPTF.
Die Bestell-Nr. wird wie unten dargestellt angezeigt.

5 SI-Einheit (Ausgangspolarität)

-	(ohne SI-Einheit)
N	negatives Bezugspotential

6 Option

-	ohne
K ^{Anm.)}	Spezialverdrahtung (außer Doppelverdrahtung)

Anm.) Bei gemischter einfacher und doppelter Verdrahtung die Verdrahtungsspezifikationen der einzelnen Stationen auf dem Spezifikationsformular für die Mehrfachanschlussplatte angeben.

3 Gewindeart

-	Rc
F	G
N	NPT
T	NPTF

Bestellschlüssel Ventile

VQC 4 **1** 0 0 **5** **1**

A B C D E F

A Betätigungsart

1	5/2-Wege monostabil	4	5/3-Wege Mittelstellung offen
2	5/2-Wege bistabil	5	5/3-Wege Mittelstellung druckbeaufschlagt
3	5/3-Wege Mittelstellung geschlossen	6 Anm.)	5/3-Wege entsperresbares Doppelrückschlagventil

Anm.) Für die Ausführung mit entsperresbarem Doppelrückschlagventil siehe **WEB-Katalog** oder den Katalog der Serie VQ4000/5000 (CAT. EUS11-104).

B Dichtungsausführung

0	metallisch dichtend
1	weichdichtender Schieber

C Funktion

— Anm. 1)	Standard (0,95 W)
Y	energiesparende Ausführung (0,4 W)
R Anm. 2)	externe Vorsteuerung

* Führen Sie Angaben von mehreren Symbolen bitte alphabetisch auf.

Anm. 1) Bei einer kontinuierlichen Ansteuerung über längere Zeiträume siehe „Vorsichtsmaßnahmen 1“ im **WEB-Katalog** oder im Katalog der Serie VQ4000/5000 (CAT. EUS11-108).

Anm. 2) Details zur Ausführung mit externer Vorsteuerung finden Sie im **WEB-Katalog** oder im Katalog der Serie VQ4000/5000 (CAT. EUS11-104). Außerdem kann die Ausführung mit externer Vorsteuerung nicht mit einer Zwischenplatte kombiniert werden.

D Spulenspannung

5	24 V DC
---	---------

E Betriebsanzeige/ Schutzbeschaltung

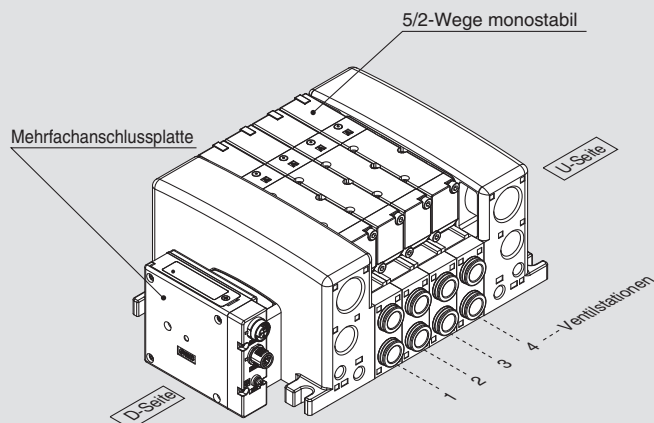
—	mit
E	ohne Betriebsanzeige, mit Schutzbeschaltung

F Handhilfsbetätigung

—	nicht verriegelbar (Werkzeug erforderlich)
B	verriegelbar (Werkzeug erforderlich)
C	Drehverriegelung (manuell)

Bestellschlüssel Mehrfachanschlussplatte

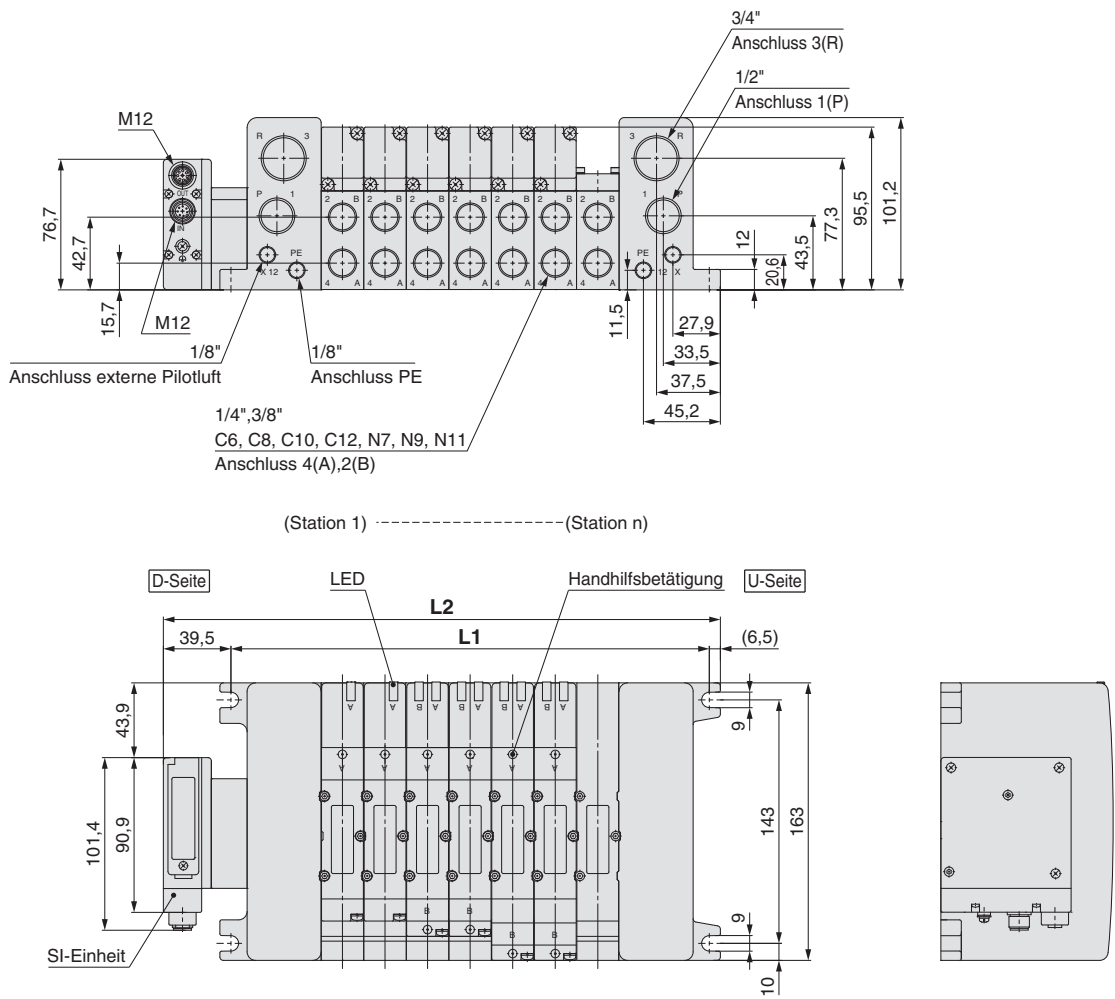
Beispiel



VV5QC41-04C8SDA3N.....1 Set (Bestell-Nr. Mehrfachanschlussplatte)
* VQC4100-51.....4 Sets (Bestell-Nr. 5/2-Wege monostabil)
↳ (*) gibt an, dass das Ventil montiert wird.
Setzen Sie (*) vor die Bestellnummer der Ventile.

- Die Nummerierung der Ventilanordnung beginnt auf der D-Seite.
- Geben Sie unter der Bestellnummer der Mehrfachanschlussplatte die zu montierenden Ventile beginnend bei der 1. Station an, wie in der Abb. oben angezeigt. Wenn die Anordnung sehr kompliziert ist, verwenden Sie das Spezifikationsformular für Mehrfachanschlussplatte.

Abmessungen



Formel: $L1 = 25n + 106$, $L2 = 25n + 152$ n: Stationen (max. 16 Stationen)

$\frac{L}{n}$	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
L1	131	156	181	206	231	256	281	306	331	356	381	406	431	456	481	506
L2	177	202	227	252	277	302	327	352	377	402	427	452	477	502	527	552

Dezentrales Gateway-System 2

5/2-, 5/3-Wege-Magnetventil

Serie VQC5000



Für detaillierte Spezifikationen, allgemeine Sicherheitshinweise und Vorsichtsmaßnahmen siehe **WEB-Katalog** oder den Katalog der Serie VQC4000/5000 (CAT. EUS11-108).

Bestellschlüssel Mehrfachanschlussplatte

VV5QC 5 1 - **12** **03** **SDA3** **N** -

1 2 3 4 5 6

1 Ventilstationen

	Anzahl der Stationen	Anm.
01	1 Station	doppelte Verdrahtung
:	:	
12	12 Stationen	
01	1 Station	gemischte Verdrahtung, spezielle Ausführung Anm.)
:	:	
16	16 Stationen	(für bis zu 24 Magnetventile)

Anm.) Spezielle Ausführung: Geben Sie die Verdrahtung auf dem Spezifikationsformular für die Mehrfachanschlussplatte an. (Beachten Sie, dass bistabile 5/2-, 5/3- und 2 x 3/2-Wege-Ventile nicht verwendet werden können, wenn Sie eine Einzelverdrahtung angeben.) Wählen Sie zusätzlich die Option „K“.

2 Zylinderanschlussgröße

03	3/8 Anm.)
04	1/2 Anm.)
B	Anschluss unten 1/4 Anm.)
CM	verschiedene Größen

Anm.) Kompatibel mit Rc, G, NPT/NPTF. Die Bestell-Nr. wird wie unten dargestellt angezeigt.

3 Gewindeart

—	Rc
F	G
N	NPT
T	NPTF

4 SI-Einheit (Anzahl der Ausgänge, max. Anzahl der Ventilstationen)

SD0	ohne SI-Einheit
SDA3	32 Ausgänge Anm. 1, 3), 1 bis 12 Stationen (16 Stationen Anm. 2))

Anm. 1) Aufgrund der internen Verdrahtung des Ventils beträgt die max. Anzahl an Ausgängen 24 Punkte.

Anm. 2) (): max. Anzahl der Stationen bei gemischter einfacher und doppelter Verdrahtung.

Anm. 3) Bei Verwendung der SI-Einheit mit 32 Ausgängen verwenden Sie die GW-Einheit, die mit dem dezentralen Gateway-System 2 EX500 (128 Punkte) kompatibel ist.

5 SI-Einheit (Ausgangspolarität)

—	(ohne SI-Einheit)
N	negatives Bezugspotential

6 Option

—	ohne
K Anm.)	Spezialverdrahtung (außer Doppelverdrahtung)

Anm.) Bei gemischter einfacher und doppelter Verdrahtung die Verdrahtungsspezifikationen der einzelnen Stationen auf dem Spezifikationsformular für die Mehrfachanschlussplatte angeben.

Bestellschlüssel Ventile

VQC5 **1** **0** **0** **□** - **5** **□** **□** **1**

A B C D E F

A Betätigungsart

1	5/2-Wege monostabil	4	5/3-Wege Mittelstellung offen
2	5/2-Wege bistabil	5	5/3-Wege Mittelstellung druckbeaufschlagt
3	5/3-Wege Mittelstellung geschlossen	6 Anm.)	5/3-Wege entsperresbares Doppelschlagventil

Anm.) Für die Ausführung mit entsperresbarem Doppelschlagventil siehe **WEB-Katalog** oder den Katalog der Serie VQ4000/5000 (CAT. EUS11-104).

B Dichtungsausführung

0	metallisch dichtend
1	weichdichtender Schieber

C Funktion

— Anm. 1)	Standard (0,95 W)
Y	energiesparende Ausführung (0,4 W)
R Anm. 2)	externe Vorsteuerung

* Führen Sie Angaben von mehreren Symbolen bitte alphabetisch auf.

Anm. 1) Bei einer kontinuierlichen Ansteuerung über längere Zeiträume siehe „Vorsichtsmaßnahmen 1“ im **WEB-Katalog** oder im Katalog der Serie VQC4000/5000 (CAT. EUS11-108).

Anm. 2) Details zur Ausführung mit externer Vorsteuerung finden Sie im **WEB-Katalog** oder im Katalog der Serie VQ4000/5000 (CAT. EUS11-104). Außerdem kann die Ausführung mit externer Vorsteuerung nicht mit einer Zwischenplatte kombiniert werden.

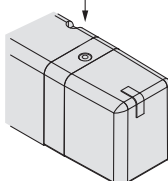
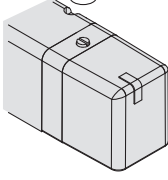
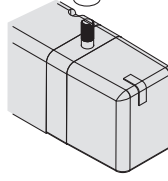
D Spulenspannung

5	24 V DC
---	---------

E Betriebsanzeige/ Schutzbeschaltung

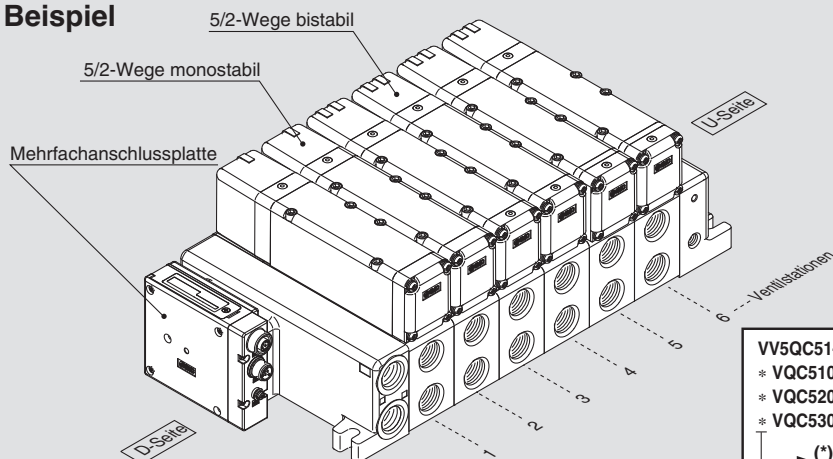
—	mit
E	ohne Betriebsanzeige, mit Schutzbeschaltung

F Handhilfsbetätigung

—	nicht verriegelbar (Werkzeug erforderlich)	
B	verriegelbar (Werkzeug erforderlich)	
C	Drehverriegelung (manuell)	

Bestellschlüssel Mehrfachanschlussplatte

Beispiel



VV5QC51-0603SDA3N..... 1 Set

* VQC5100-51..... 2 Sets (Bestell-Nr. 5/2-Wege monostabil)

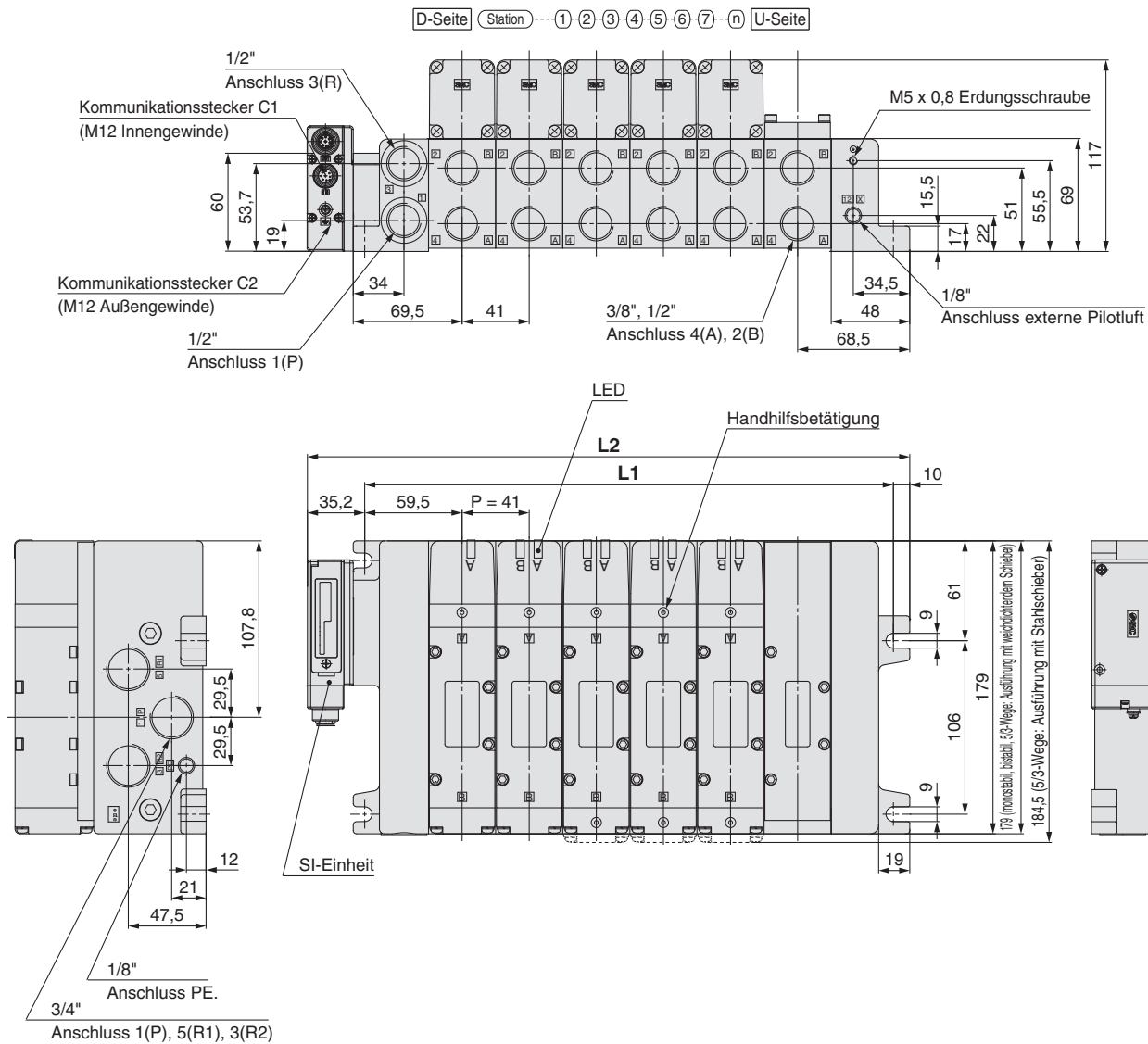
* VQC5200-51..... 2 Sets (Bestell-Nr. 5/2-Wege bistabil)

* VQC5300-51..... 3 Sets (Bestell-Nr. 5/3-Wege Mittelstellung geschlossen)

(*) gibt an, dass das Ventil montiert wird.
Setzen Sie (*) vor die Bestellnummer der Ventile.

- Die Nummerierung der Ventilanordnung beginnt auf der D-Seite.
- Geben Sie unter der Bestellnummer der Mehrfachanschlussplatte die zu montierenden Ventile beginnend bei der 1. Station an, wie in der Abb. oben angezeigt. Wenn die Anordnung sehr kompliziert ist, verwenden Sie das Spezifikationsformular für Mehrfachanschlussplatte.

Abmessungen



Formel: $L1 = 41n + 77$, $L2 = 41n + 122$ n: Stationen (max. 12 Stationen)

n	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
L1	118	159	200	241	282	323	364	405	446	487	528	569
L2	163,2	204,2	245,2	286,2	327,2	368,2	409,2	450,2	491,2	532,2	573,2	614,2

Dezentrales Gateway-System 2

5/2-, 5/3-Wege-Magnetventil

Serie S0700



Für detaillierte Spezifikationen, allgemeine Sicherheitshinweise und Vorsichtsmaßnahmen siehe **WEB-Katalog** oder den Katalog der Serie S0700 (CAT. EUS11-88).

Bestellschlüssel Mehrfachanschlussplatte

SS0750-08C4C8SDA3N-B

1 2 3 4 5 6

1 Ventilstationen

	Anzahl der Stationen	Anm.
01	1 Station	doppelte Verdrahtung
:	:	
16	16 Stationen	gemischte Verdrahtung, spezielle Ausführung ^{Anm.)} (für bis zu 32 Magnetventile)
01	1 Station	
:	:	
24	24 Stationen	

Anm.) Spezielle Ausführung: Geben Sie die Verdrahtung auf dem Spezifikationsformular für die Mehrfachanschlussplatte an. (Beachten Sie, dass bistabile 5/2-, 5/3- und 2 x 3/2-Wege-Ventile nicht verwendet werden können, wenn Sie eine Einzelverdrahtung angeben.) Wählen Sie zusätzlich die Option „K“.

2 Anschlussgröße A, B

Metrische Größe

C2	Ø 2-Steckverbindung
C3	Ø 3,2-Steckverbindung
C4	Ø 4-Steckverbindung
CM ^{Anm.)}	gemischte Größen/mit Verschlussstopfen

Zollmaß

N1	Ø 1/8"-Steckverbindung
N3	Ø 5/32"-Steckverbindung
NM ^{Anm.)}	gemischte Größen/mit Verschlussstopfen

Anm.) Geben Sie die Größen auf dem Spezifikationsformular für die Mehrfachanschlussplatte an.

3 Anschlussgröße P, R

Metrische Größe

—	Ø 8-Steckverbindung ^{Anm.)}
C6	Ø 6-Steckverbindung
C8	Ø 8-Steckverbindung

Zollmaß

N7	Ø 1/4"-Steckverbindung
N9	Ø 5/16"-Steckverbindung

Anm.) Wenn die Anschlüsse A und B Zollmaß haben, dann wechselt die Steckverbindung zu Ø 5/16".

4 SI-Einheit (Anzahl der Ausgänge, max. Anzahl der Ventilstationen)

SD0	ohne SI-Einheit
SDA3	32 Ausgänge ^{Anm. 1, 3)} , 1 bis 16 Stationen (24 Stationen ^{Anm. 2)})

Anm. 1) 16 Ausgänge können durch Umschalten des eingebauten Schalters eingestellt werden.

Anm. 2) () : max. Anzahl der Stationen bei gemischter einfacher und doppelter Verdrahtung.

Anm. 3) Bei Verwendung der SI-Einheit mit 32 Ausgängen verwenden Sie die GW-Einheit, die mit dem dezentralen Gateway-System 2 EX500 (128 Punkte) kompatibel ist.

5 SI-Einheit (Ausgangspolarität)

—	(ohne SI-Einheit)
N	negatives Bezugspotential

6 Option

—	ohne
B ^{Anm. 1)}	mit Staudruck-Rückschlagventil (alle Stationen)
D	mit DIN-Befestigungswinkel, DIN-Schiene mit Standardlänge
D0	mit DIN-Befestigungswinkel, ohne DIN-Schiene
D□ ^{Anm. 2)}	mit DIN-Befestigungswinkel, DIN-Schiene für □ Stationen
K ^{Anm. 3)}	Spezialverdrahtung (außer Doppelverdrahtung)
N	mit Typenschild
R ^{Anm. 4)}	externe Vorsteuerung
S	eingebauter Schalldämpfer

* Führen Sie Angaben von mehreren Symbolen bitte alphabetisch auf. Beispiel: „-BKN“

Anm. 1) Wenn ein Staudruck-Rückschlagventil nur an bestimmten Ventilstationen installiert werden soll, geben Sie die Bestellnummer und die Stationsnummer deutlich im Spezifikationsformular für Mehrfachanschlussplatten an.

Anm. 2) □: Legen Sie eine Schiene mit einer Länge fest, die die Länge der Ventilstationen übersteigt.

Beispiel: „-D08“

In diesem Fall werden die Ventile, ungeachtet der tatsächlichen Anzahl der Stationen auf der Mehrfachanschlussplatte, auf eine DIN-Schiene für 8 Stationen montiert.

Anm. 3) Bei gemischter einfacher und doppelter Verdrahtung die Verdrahtungsspezifikationen der einzelnen Stationen auf dem Spezifikationsformular für die Mehrfachanschlussplatte angeben.

Anm. 4) Geben Sie für die Ausführung „-R“ mit externer Vorsteuerung auch beim verwendbaren Ventil die Spezifikation „-R“ an.

Bestellschlüssel Ventile

S07 **1** 0 **5** - **5**
A B C

A Betätigungsart

1	5/2-Wege monostabil
2	5/2-Wege bistabil
A Anm.)	2 x 3/2-Wege (N.C. + N.C.) [Mittelstellung geschlossen]
B Anm.)	2 x 3/2-Wege (N.O. + N.O.) [Mittelstellung druckbeaufschlagt]
C Anm.)	2 x 3/2-Wege (N.C.+ N.O.)

Anm.) Wählen Sie für die 2 x 3/2-Wege-Ausführung die interne Pilotluft „—“.

B Funktion

—	interne Pilotluft
R Anm.)	externe Vorsteuerung

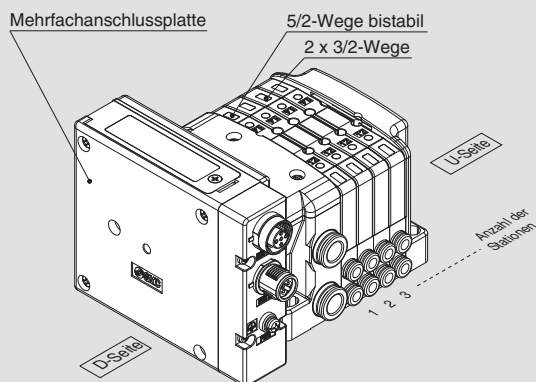
Anm.) Wählen Sie für die externe Vorsteuerung „1“ 5/2-Wege monostabil oder „2“ 5/2-Wege bistabil.

C Nennspannung

5	24 V DC
----------	---------

Bestellschlüssel Mehrfachanschlussplatte

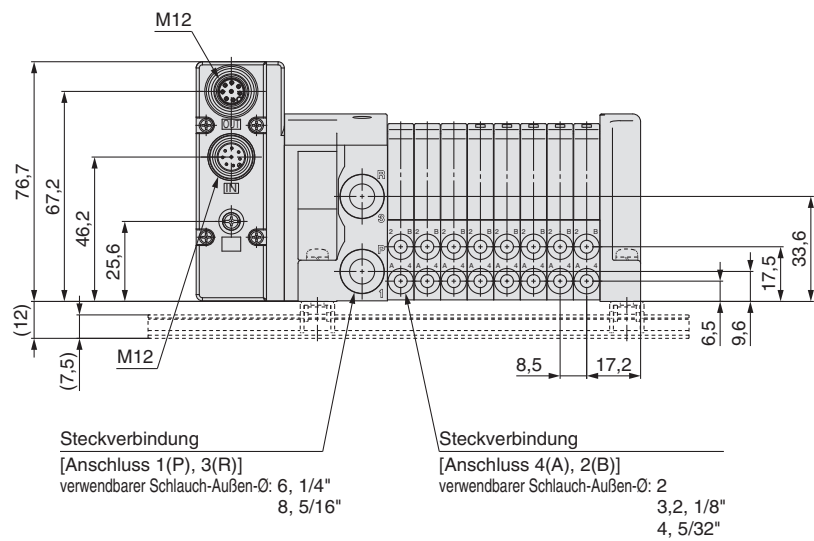
Beispiel



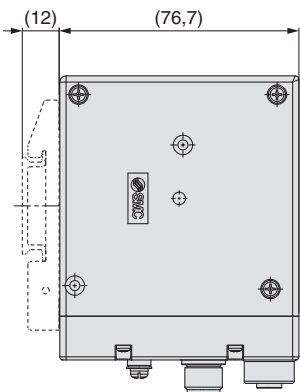
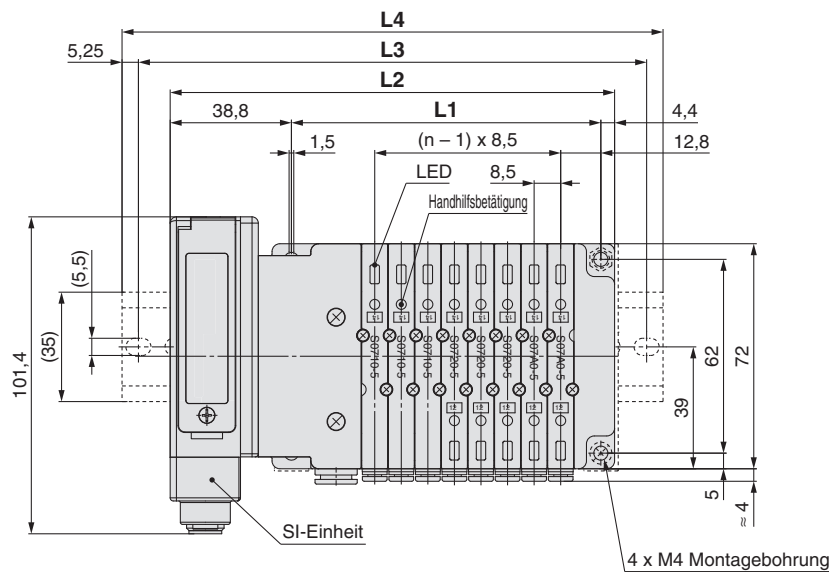
SS0750-04C4SDA3...1 Set (Bestell-Nr. Mehrfachanschlussplatte)
 * S0720-5.....2 Sets (Bestell-Nr. 5/2-Wege bistabil)
 * S07A0-5.....2 Sets (Bestell-Nr. 2 x 3/2-Wege)
 (*) gibt an, dass das Ventil montiert wird.
 Setzen Sie (*) vor die Bestellnummer der Ventile.

- Die Nummerierung der Ventilanordnung beginnt auf der D-Seite.
- Geben Sie unter der Bestellnummer der Mehrfachanschlussplatte die zu montierenden Ventile beginnend bei der 1. Station an, wie in der Abb. oben angezeigt. Wenn die Anordnung sehr kompliziert ist, verwenden Sie das Spezifikationsformular für Mehrfachanschlussplatte.

Abmessungen



D-Seite Station 1 2 3 4 5 6 7 8 n U-Seite



Abmessungen

Formel: $L1 = 8,5n + 31$, $L2 = 8,5n + 74$ n: Stationen (max. 24 Stationen)

L \ n	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
L1	39,5	48	56,5	65	73,5	82	90,5	99	107,5	116	124,5	133	141,5	150	158,5	167
L2	82,5	91	99,5	108	116,5	125	133,5	142	150,5	159	167,5	176	184,5	193	201,5	210
L3	112,5	112,5	125	137,5	137,5	150	162,5	162,5	175	187,5	187,5	200	212,5	212,5	225	237,5
L4	123	123	135,5	148	148	160,5	173	173	185,5	198	198	210,5	223	223	235,5	248

L \ n	17	18	19	20	21	22	23	24
L1	175,5	184	192,5	201	209,5	218	226,5	235
L2	218,5	227	235,5	244	252,5	261	269,5	278
L3	250	250	262,5	275	275	287,5	300	300
L4	260,5	260,5	273	285,5	285,5	298	310,5	310,5

Bestellschlüssel Ventile

SV **1** **1** 00 **□** **□** - **5** F **□** **□** - **□** - **□**

A B C D E F G H I

A Serie

1	SV1000
2	SV2000
3	SV3000

B Betätigungsart

1	5/2-Wege monostabil
2	5/2-Wege bistabil
3	5/3-Wege Mittelstellung geschlossen
4	5/3-Wege Mittelstellung offen
5	5/3-Wege Mittelstellung druckbeaufschlagt
A Anm.)	2 x 3/2-Wege-Ventil (N.C./N.C.)
B Anm.)	2 x 3/2-Wege-Ventil (N.O./N.O.)
C Anm.)	2 x 3/2-Wege-Ventil (N.C./N.O.)

Anm.) Wählen Sie für das 2 x 3/2-Wege-Ventil die Serie SV1000 oder SV2000.

* Wählen Sie für das 2 x 3/2-Wege-Ventil die Ausführung mit interner Pilotluft.

C Pilottyp

—	interne Pilotluft
R	externe Vorsteuerung

D Staudruck-Rückschlagventil

—	ohne
K	eingebaut

- * Die Ausführung mit eingebautem Staudruck-Rückschlagventil ist nur mit der Serie SV1000 verwendbar.
- * Das Produkt mit Staudruck-Rückschlagventil ist nicht für 5/3-Wege-Ventile erhältlich.
- * Details zu der Ausführung mit eingebautem Staudruck-Rückschlagventil finden Sie im **WEB-Katalog**.

E Nennspannung

5	24 V DC
---	---------

F Betriebsanzeige/Schutzbeschaltung

U	mit Betriebsanzeige/Schutzbeschaltung
R	ohne Betriebsanzeige, mit Schutzbeschaltung

G Handhilfsbetätigung

—	nicht verriegelbar
D	verriegelbar (Schlitzausführung)

H Verblockbare Mehrfachanschlussplatte

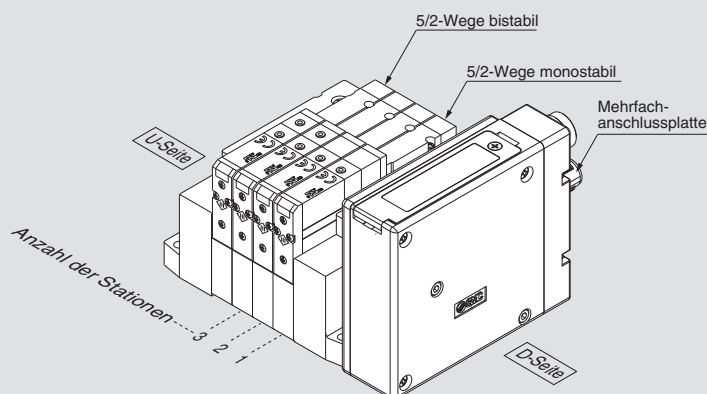
Wenn Stationen hinzugefügt werden sollen, bestellen Sie das Produkt mit verblockbarer Mehrfachanschlussplatte.
(Für Details siehe **WEB-Katalog**.)

I Produktion auf Bestellung

—	—
X90	Spezifikation mit Hauptventil aus Fluorkautschuk (für Details siehe WEB-Katalog .)

Bestellschlüssel Mehrfachanschlussplatte

Beispiel



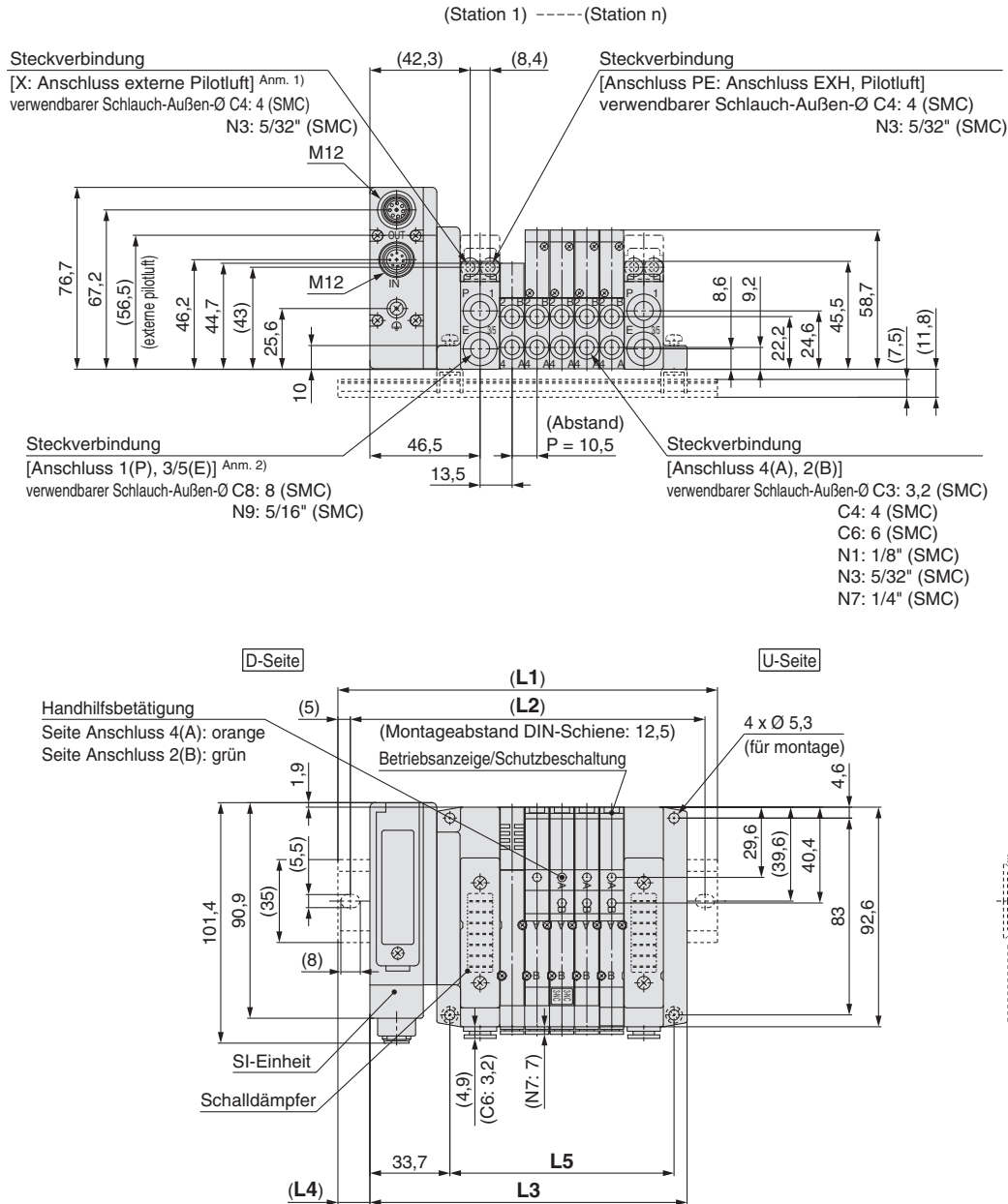
SS5V1-W10S1A3ND-04B-C6.....1 Set (Bestell-Nr. Mehrfachanschlussplatte)
 * SV1100-5FU.....2 Sets (Bestell-Nr. 5/2-Wege monostabil)
 * SV1200-5FU.....2 Sets (Bestell-Nr. 5/2-Wege bistabil)
 (*) gibt an, dass das Ventil montiert wird.
 Setzen Sie (*) vor die Bestellnummer der Ventile.

- Die Nummerierung der Ventilanordnung beginnt auf der D-Seite.
- Geben Sie unter der Bestellnummer der Mehrfachanschlussplatte die zu montierenden Ventile beginnend bei der 1. Station an, wie in der Abb. oben angezeigt. Wenn die Anordnung sehr kompliziert ist, verwenden Sie das Spezifikationsformular für Mehrfachanschlussplatte.

Abmessungen

Zugankertyp

Serie SV1000

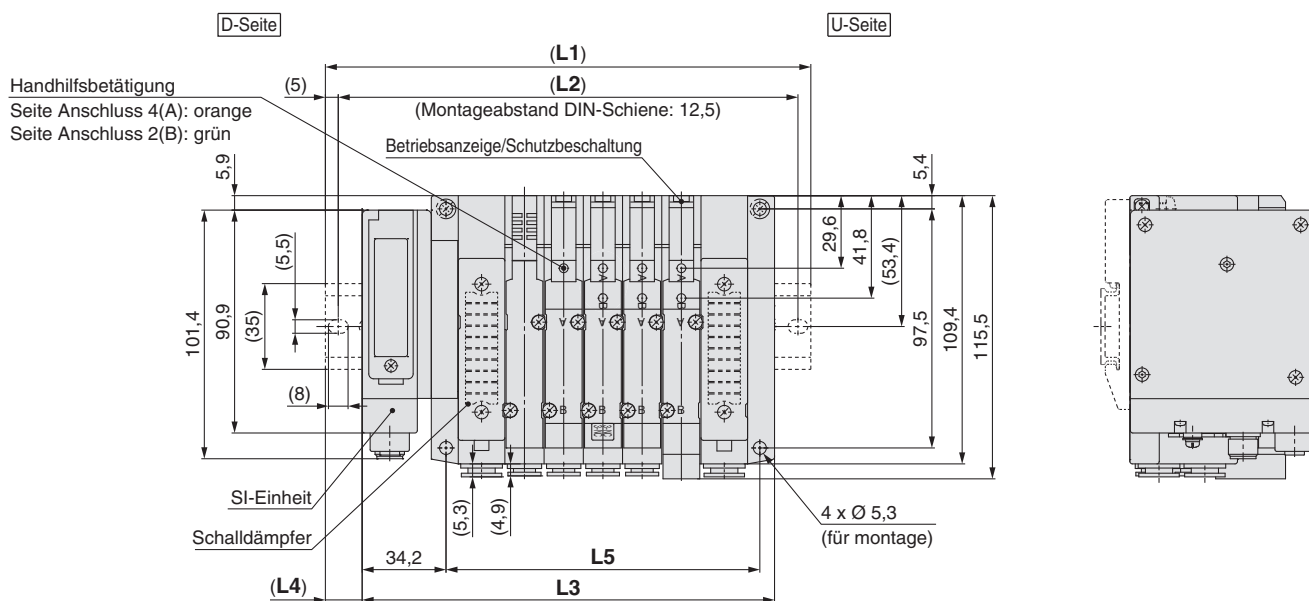
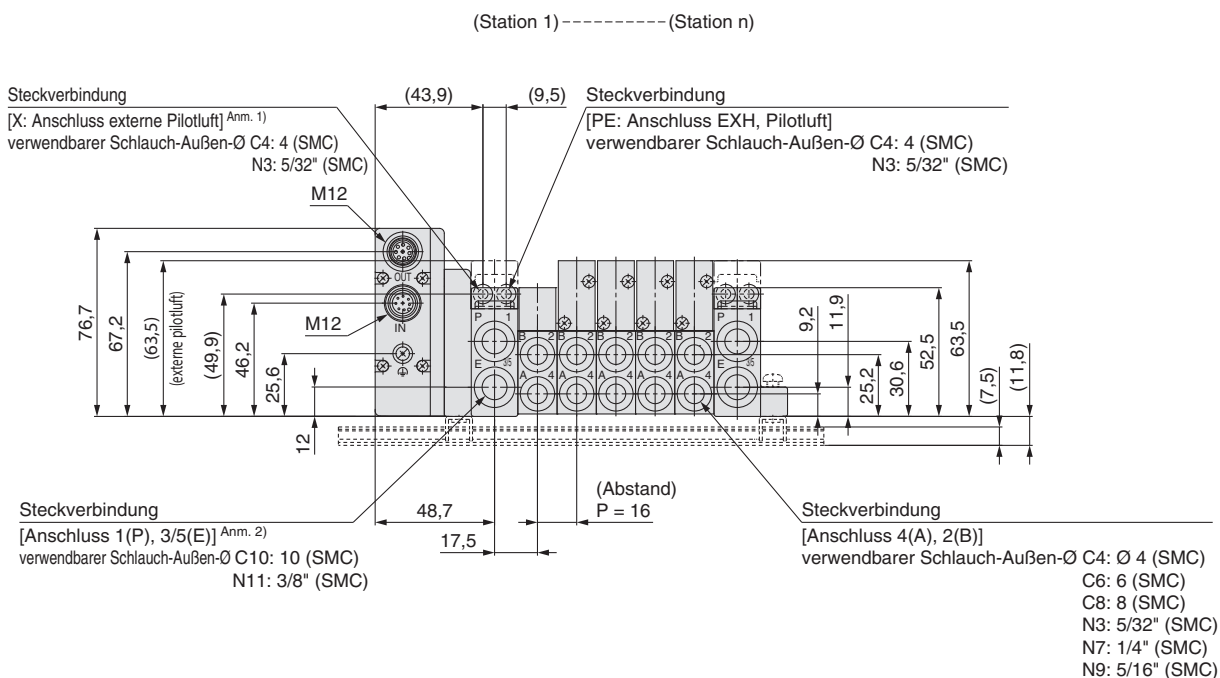


Anm. 1) Die Positionen des externen Pilotluftanschlusses sowie des Schalldämpfer-Abluftanschlusses entsprechen denen der P-, R-Anschlüsse.
Anm. 2) Wenn auf der U- bzw. der D-Seite P-, R-Anschlüsse angegeben sind, sind die P-, R-Anschlüsse der gegenüberliegenden Seite verschlossen.

L: Gesamtlänge DIN-Schiene

n: Stationen

L \ n	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20
L1	135,5	148	148	160,5	173	185,5	198	210,5	210,5	223	235,5	248	260,5	273	273	285,5	298	310,5	323
L2	125	137,5	137,5	150	162,5	175	187,5	200	200	212,5	225	237,5	250	262,5	262,5	275	287,5	300	312,5
L3	102,2	112,7	123,2	133,7	144,2	154,7	165,2	175,7	186,2	196,7	207,2	217,7	228,2	238,7	249,2	259,7	270,2	280,7	291,2
L4	16,5	17,5	12,5	13,5	14,5	15,5	16,5	17,5	12	13	14	15	16	17	12	13	14	15	16
L5	63	73,5	84	94,5	105	115,5	126	136,5	147	157,5	168	178,5	189	199,5	210	220,5	231	241,5	252



Anm. 1) Die Positionen des externen Pilotluftanschlusses sowie des Schalldämpfer-Abluftanschlusses entsprechen denen der P-, R-Anschlüsse.
Anm. 2) Wenn auf der U- bzw. der D-Seite P-, R-Anschlüsse angegeben sind, sind die P-, R-Anschlüsse der gegenüberliegenden Seite verschlossen.

L: Gesamtlänge DIN-Schiene

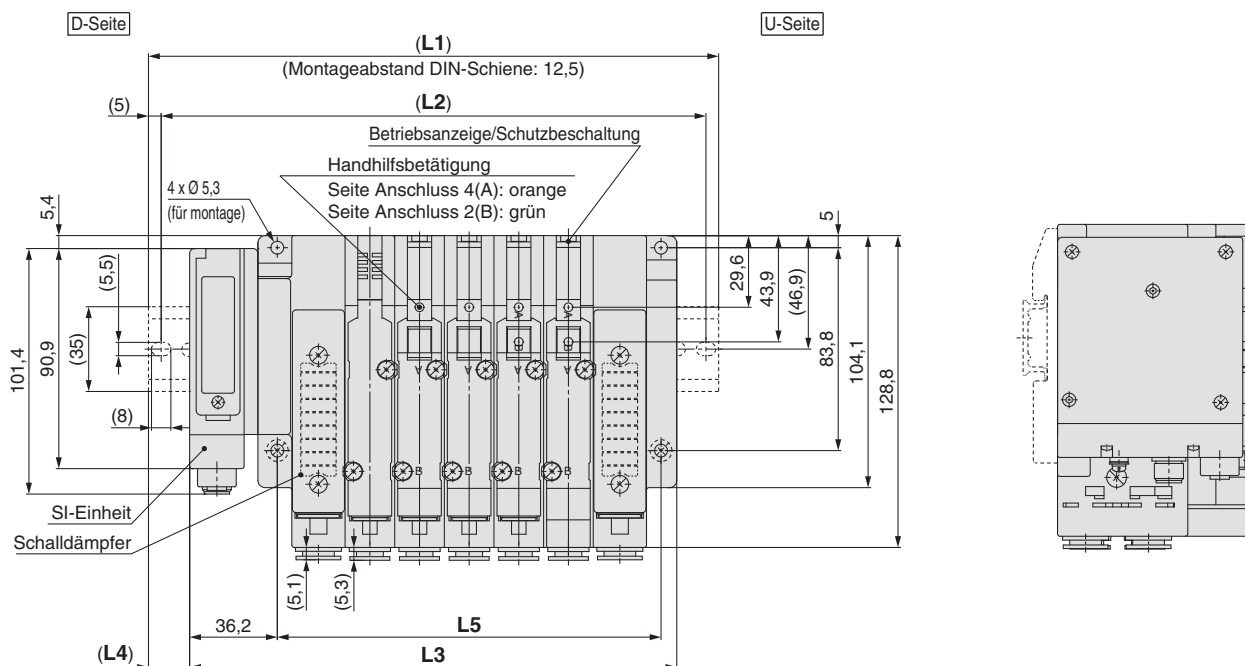
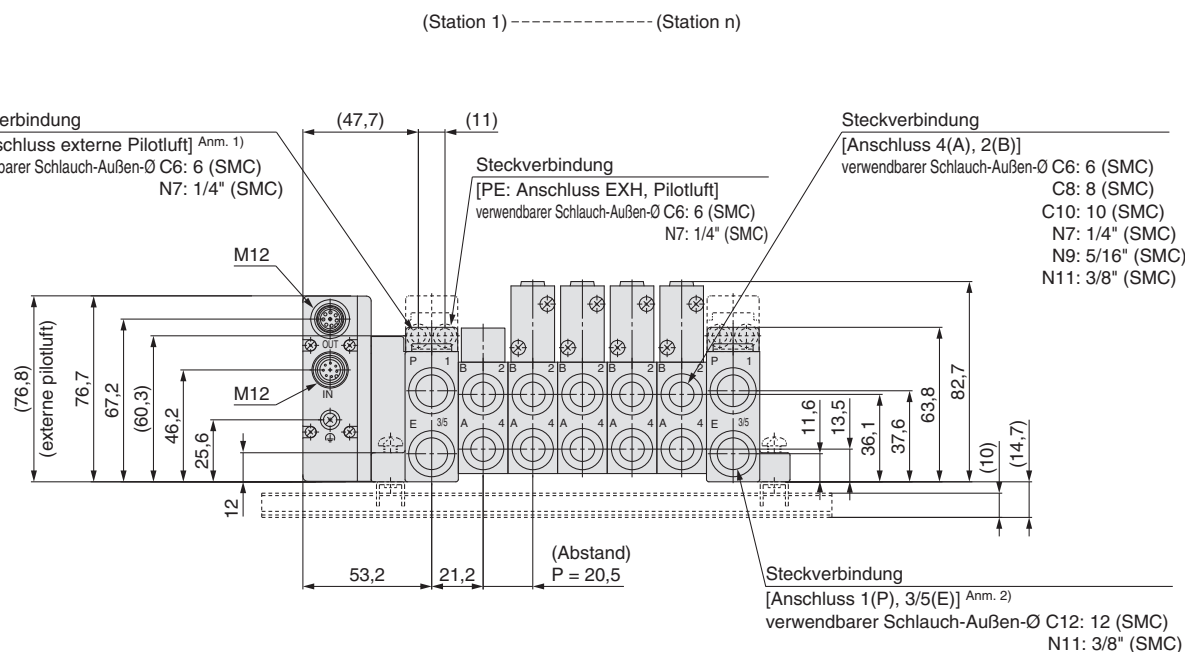
n: Stationen

L \ n	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20
L1	148	160,5	185,5	198	210,5	235,5	248	260,5	273	298	310,5	323	335,5	360,5	373	385,5	410,5	423	435,5
L2	137,5	150	175	187,5	200	225	237,5	250	262,5	287,5	300	312,5	325	350	362,5	375	400	412,5	425
L3	120,2	136,2	152,2	168,2	184,2	200,2	216,2	232,2	248,2	264,2	280,2	296,2	312,2	328,2	344,2	360,2	376,2	392,2	408,2
L4	14	12	16,5	15	13	17,5	16	14	12,5	17	15	13,5	11,5	16	14,5	12,5	17	15,5	13,5
L5	80	96	112	128	144	160	176	192	208	224	240	256	272	288	304	320	336	352	368

Abmessungen

Zugankertyp

Serie SV3000



Anm. 1) Die Positionen des externen Pilotluftanschlusses sowie des Schalldämpfer-Abluftanschlusses entsprechen denen der P-, R-Anschlüsse.
Anm. 2) Wenn auf der U- bzw. der D-Seite P-, R-Anschlüsse angegeben sind, sind die P-, R-Anschlüsse der gegenüberliegenden Seite verschlossen.

L: Gesamtlänge DIN-Schiene

n: Stationen

L \ n	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20
L1	173	185,5	210,5	235,5	248	273	298	310,5	335,5	348	373	398	410,5	435,5	460,5	473	498	523	535,5
L2	162,5	175	200	225	237,5	262,5	287,5	300	325	337,5	362,5	387,5	400	425	450	462,5	487,5	512,5	525
L3	139,7	160,2	180,7	201,2	221,7	242,2	262,7	283,2	303,7	324,2	344,7	365,2	385,7	406,2	426,7	447,2	467,7	488,2	508,7
L4	16,5	12,5	15	17	13	15,5	17,5	13,5	16	12	14	16,5	12,5	14,5	17	13	15	17,5	13,5
L5	97	117,5	138	158,5	179	199,5	220	240,5	261	281,5	302	322,5	343	363,5	384	404,5	425	445,5	466

Ausführung 10
Anschluss seitlich

Ausführung 11
Anschluss unten

Dezentrales Gateway-System

5/2-, 5/3-Wege-Magnetventil

Serie SY3000/5000/7000



RoHS

Für detaillierte Spezifikationen, allgemeine Sicherheitshinweise und Vorsichtsmaßnahmen siehe **WEB-Katalog** oder den Katalog der Serie SY (CAT. EUS11-103).

Bestellschlüssel Mehrfachanschlussplatte

SS5Y **3** - **10** **S** **A2** - **05** **U** - **C6**

1 2 3 4 5 6 7 8

1 Serie

3	SY3000
5	SY5000
7	SY7000

* Für gemischte Montage siehe **WEB-Katalog** oder den Katalog der Serie SY (CAT. EUS11-103).

2 Ausführung

10	Anschluss seitlich
11	Anschluss unten ^{Anm.)}

Anm.) Die Mehrfachanschlussplatte SY5000 wird für den Anschluss unten der Ausführung SY3000 verwendet. Für den Bestellvorgang siehe **WEB-Katalog** oder den Katalog der Serie SY (CAT. EUS11-103).

* Bei gemischten Konfigurationen mit Anschluss oben, die Auswahl anhand der Angaben auf Seite 51 treffen. In diesem Fall ist auch ein Ausgang am A- und B-Anschluss auf der Seite der Mehrfachanschlussplatte vorhanden. Wenn für die A- und B-Anschlüsse auf der Seite der Mehrfachanschlussplatte Verschlussstopfen benötigt werden, dies auf dem Spezifikationsformular für Mehrfachanschlussplatten angeben.

3 SI-Einheit (Anzahl der Ausgänge, Ausgangspolarität, max. Anzahl der Ventilstationen)

A2	16 Ausgänge, positives Bezugspotential ^{Anm. 1)} , 1 bis 8 Stationen (16 Stationen) ^{Anm. 2)}
A2N	16 Ausgänge, negatives Bezugspotential ^{Anm. 1)} , 1 bis 8 Stationen (16 Stationen) ^{Anm. 2)}

Anm. 1) Stellen Sie sicher, dass die gemeinsame Spezifikation mit dem zu verwendenden Ventil übereinstimmt.

Anm. 2) (): max. Anzahl der Stationen bei einfacher Verdrahtung.

4 Ventilstationen

	Anzahl der Stationen	Anm.
02	2 Stationen	
:	:	doppelte Verdrahtung ^{Anm. 1)}
08	8 Stationen	
02	2 Stationen	gemischte Verdrahtung, spezielle Ausführung ^{Anm. 2)}
:	:	(für bis zu 16 Magnetspulen)
16	16 Stationen	

Anm. 1) Doppelte Verdrahtung: Monostabile 5/2-, bistabile 5/2- und 5/3- und 2 x 3/2-Wege-Magnetventile können an allen Stationen der Mehrfachanschlussplatte verwendet werden. Der Einsatz eines monostabilen 5/2-Wege Magnetventils hat ein ungenutztes Kontrollsignal zur Folge. Bestellen Sie eine spezielle Ausführung, wenn Sie dies vermeiden wollen.

Anm. 2) Spezielle Ausführung: Geben Sie die Verdrahtung auf dem Spezifikationsformular für die Mehrfachanschlussplatte an. (Beachten Sie, dass bistabile 5/2-, 5/3- und 2 x 3/2-Wege-Ventile nicht verwendet werden können, wenn Sie eine Einzelverdrahtung angeben.)

Anm. 3) Beachten Sie für das Produkt ohne SI-Einheit (S0) die max. Anzahl der Magnetspulen der SI-Einheit, die montiert wird. Geben Sie die Anordnung im Spezifikationsformular für Mehrfachanschlussplatten an, wenn sie spezifiziert ist.

* Dies schließt die Anzahl der Blindplatteneinheiten ein.

5 Eingang Anschluss P, E

U	U-Seite (2 bis 10 Stationen)
D	D-Seite (2 bis 10 Stationen)
B	beide Seiten (2 bis 16 Stationen)

6 Versorgungs-/Entlüftungsblock-Baugruppe

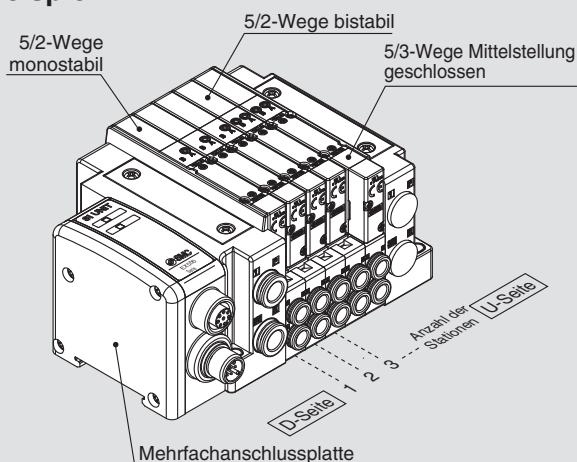
—	interne Pilotluft
S	interne Pilotluft, eingebauter Schalldämpfer ^{Anm. 1) 2)}
R	externe Vorsteuerung

Anm. 1) Der Anschluss 3/5(E) ist bei der Ausführung mit eingebautem Schalldämpfer verschlossen.

Anm. 2) Bei Verwendung eines eingebauten Schalldämpfers darf der Entlüftungsanschluss nicht in direkte Berührung mit Wasser oder anderen Flüssigkeiten kommen.

Bestellschlüssel Mehrfachanschlussplatte

Beispiel



SS5Y3-10SA2-05D-C61 Set (Bestell-Nr. Mehrfachanschlussplatte)
 * **SY3100-5U1**3 Sets (Bestell-Nr. 5/2-Wege monostabil)
 * **SY3200-5U1**1 Set (Bestell-Nr. 5/2-Wege bistabil)
 * **SY3300-5U1**1 Set (Bestell-Nr. 5/3-Wege Mittelstellung geschlossen)

(*) gibt an, dass das Ventil montiert wird.
 Setzen Sie (*) vor die Bestellnummer der Ventile.

• Die Nummerierung der Ventilanordnung beginnt auf der D-Seite.
 • Geben Sie unter der Bestellnummer der Mehrfachanschlussplatte die zu montierenden Ventile beginnend bei der 1. Station an, wie in der Abb. oben angezeigt. Wenn die Anordnung sehr kompliziert ist, verwenden Sie das Spezifikationsformular für Mehrfachanschlussplatte.

7 Anschlussgröße A, B (metrische Größe/Steckverbindung)

	Anschluss A, B	Ausführung 10/ Anschluss seitlich			Ausführung 11/ Anschluss unten		
		SY3000	SY5000	SY7000	SY5000	SY7000	
C2	Ø 2	●	—	—	—	—	
C3	Ø 3,2	●	—	—	—	—	
C4	Ø 4	●	●	—	●	—	
C6	Ø 6	●	●	●	●	●	
C8	Ø 8	—	●	●	●	●	
C10	Ø 10	—	—	●	—	●	
C12	Ø 12	—	—	●	—	●	
CM Anm. 1)	verschiedene Größen	●	●	●	●	●	
L4	Ø 4	●	●	—	—	—	
L6	Ø 6	●	●	●	—	—	
L8	Ø 8	—	●	●	—	—	
L10	Ø 10	—	—	●	—	—	
L12	Ø 12	—	—	●	—	—	
B4	Ø 4	●	●	—	—	—	
B6	Ø 6	●	●	●	—	—	
B8	Ø 8	—	●	●	—	—	
B10	Ø 10	—	—	●	—	—	
B12	Ø 12	—	—	●	—	—	
LM Anm. 1)	verschiedene Größen	●	●	●	—	—	
Anschluss P, E Anm. 3)		Ø 8	Ø 10	Ø 12	Ø 10	Ø 12	

Anschlussgröße A, B (Zollmaß/Steckverbindung)

	Anschluss A, B	Ausführung 10/ Anschluss seitlich			Ausführung 11/ Anschluss unten		
		SY3000	SY5000	SY7000	SY5000	SY7000	
N1	Ø 1/8"	●	—	—	—	—	
N3	Ø 5/32"	●	●	—	●	—	
N7	Ø 1/4"	●	●	●	●	●	
N9	Ø 5/16"	—	●	●	●	●	
N11	Ø 3/8"	—	—	●	—	●	
CM Anm. 1)	verschiedene Größen	●	●	●	●	●	
LN3	Ø 5/32"	●	—	—	—	—	
LN7	Ø 1/4"	●	●	—	—	—	
LN9	Ø 5/16"	—	●	—	—	—	
LN11	Ø 3/8"	—	—	●	—	—	
BN3	Ø 5/32"	●	—	—	—	—	
BN7	Ø 1/4"	●	●	—	—	—	
BN9	Ø 5/16"	—	●	—	—	—	
BN11	Ø 3/8"	—	—	●	—	—	
LM Anm. 1)	verschiedene Größen	●	●	●	—	—	
Anschluss P, E Anm. 3)		Ø 5/16"	Ø 3/8"	Ø 1/2"	Ø 3/8"	Ø 1/2"	

Anm. 1) Geben Sie die Größen auf dem Spezifikationsformular für die Mehrfachanschlussplatte an.

Anm. 2) Um zu vermeiden, dass sich das Gehäuse und die Leitungen gegenseitig behindern, wählen Sie die Winkelverbindung abwärts, wenn Sie die optionale Halter-Baugruppe montieren. Für Details siehe **WEB-Katalog** oder den Katalog der Serie SY (CAT. EUS11-103).

Anm. 3) Die Anschlussrichtung von P, E entspricht der von A, B. Geben Sie bei der Wahl von „LM“ dies für die Richtung der P-, E-Anschlüsse auf dem Spezifikationsformular für Mehrfachanschlussplatten an.

8 Montage und Option

	Montage	Option	
		Typenschild	Stationsnummer
—	Direktmontage	—	—
AA		●	●
BA	DIN-Schienenmontage	●	—
D Anm. 1)		—	—
A Anm. 1)		●	●
B Anm. 1)		●	—

Anm. 1) Siehe „DIN-Schiene/Option“ unten.

* Wählen Sie die Direktmontageausführung für die Ausführung 11 (Anschluss unten).

DIN-Schiene/Option

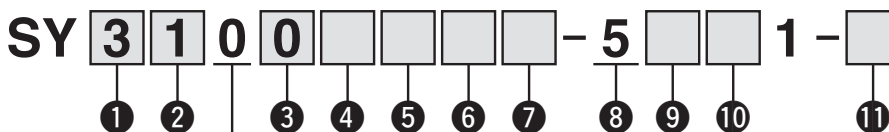
—	mit DIN-Befestigungswinkel, DIN-Schiene mit Standardlänge
0	mit DIN-Befestigungswinkel, ohne DIN-Schiene
3 Anm.)	mit DIN-Befestigungswinkel, DIN-Schiene für 3 Stationen
⋮	⋮
16 Anm.)	mit DIN-Befestigungswinkel, DIN-Schiene für 16 Stationen

Anm.) Geben Sie eine Schiene mit einer Länge an, die länger als die Gesamtlänge der Ventilstationen ist.

* Wenn die DIN-Schiene ohne eine SI-Einheit montiert werden muss, wählen Sie „D0“ und bestellen Sie die DIN-Schiene separat. Siehe L3 für die Abmessungen der DIN-Schienenlänge. Die Bestellnummer der DIN-Schiene finden Sie im **WEB-Katalog** oder im Katalog der Serie SY (CAT. EUS11-103).

* Details zur Befestigung der Mehrfachanschlussplatte für DIN-Schienenmontage finden Sie im **WEB-Katalog** oder im Katalog der Serie SY (CAT. EUS11-103).

Bestellschlüssel Ventile (mit Montageschraube)



• Anschluss seitlich/unten

1 Serie

3	SY3000
5	SY5000
7	SY7000

2 Betätigungsart

1	5/2-Wege	monostabil
2		bistabil
3	5/3-Wege	Mittelstellung geschlossen
4		Mittelstellung offen
5		Mittelstellung druckbeaufschlagt
A Anm.)	2 x 3/2-Wege-Ventil	N.C./N.C.
B Anm.)		N.O./N.O.
C Anm.)		N.C./N.O.

Anm.) Für das 2 x 3/2-Wege-Ventil die Ausführung mit weichdichtendem Schieber wählen.

3 Dichtung

0	weichdichtender Schieber
1	metallisch dichtend

4 Pilottyp

—	interne Pilotluft
R	externe Vorsteuerung

5 Staudruck-Rückschlagventil

—	ohne
H Anm.)	eingebaut

Anm.) Wählen Sie für die Ausführung mit eingebautem Staudruck-Rückschlagventil die Ausführung mit weichdichtendem Schieber. Wenn für ein metallisch dichtendes Ventil ein Staudruck-Rückschlagventil erforderlich ist, ist eine Ausführung für die Installation auf einer Mehrfachanschlussplatte erhältlich. Ein Bestellbeispiel finden Sie im **WEB-Katalog** oder im Katalog der Serie SY (CAT. EUS11-103). Es wird allerdings nicht empfohlen, die Ausführung mit eingebautem Ventil und die Ausführung für die Mehrfachanschlussplatten-Installation gleichzeitig zu verwenden, da dies den Durchfluss verringert.

* Wählen Sie „—“ für die 5/3-Wege-Ausführung und die Ausführung SY7000.

6 Pilotventiloption

—	Standard (0,7 MPa)
B	Ausführung mit kurzer Ansprechzeit (0,7 MPa)
K Anm.)	Hochdruckausführung (1,0 MPa)

Anm.) Für die Hochdruckausführung die metallisch dichtende Ausführung wählen.

7 Spulenausführung

—	Standard
T	mit Energiesparschaltkreis (Hochleistungsausführung) Anm. 1) 2)

Anm. 1) Wählen Sie die Ausführung mit Energiesparschaltkreis, wenn das Ventil über längere Zeiträume kontinuierlich angesteuert wird.

Anm. 2) Beachten Sie bei der Auswahl des Energiesparschaltkreises die Ansteuerungsdauer. Für Details siehe **WEB-Katalog** oder den Katalog der Serie SY (CAT. EUS11-103).

8 Nennspannung

5	24 V DC
---	---------

9 Betriebsanzeige/ Schutzbeschaltung und Bezugspotential

	mit Betriebs-anzeige	Schutzbeschaltung	Bezugspotential
R	—		ohne Polarität
U	●		
S	—		positiv COM
Z	●	●	
NS	—		negativ COM
NZ	●		

* Bei der Ausführung mit Energiesparschaltkreis sind nur die Ausführungen „Z“ und „NZ“ erhältlich. Wählen Sie ein Ventil aus „R, U, S oder Z“ aus, wenn die Spezifikation der SI-Einheit „A2“ (positiv COM) ist. Wählen Sie ein Ventil aus „R, U, NS oder NZ“ aus, wenn die Spezifikation der SI-Einheit „A2N“ (negativ COM) ist.

10 Handhilfsbetätigung

—	nicht verriegelbar	D	verriegelbar (Schlitz-ausführung)
E	verriegelbar (manuell)	F	verriegelbar mit Schieber (manuell)

11 Montageschraube

—	Verbindungsschraube mit Halbrundkopf
B	Innensechskantschraube
K	Verbindungsschraube mit Halbrundkopf (Ausführung mit Schutz vor Herausfallen) Anm.)
H	Innensechskantschraube (Ausführung mit Schutz vor Herausfallen) Anm.)

Anm.) Bei „K“ und „H“ verfügt die Ventilkörperabdeckung über eine Konstruktion, die das Herabfallen der Montageschrauben verhindert, wenn das Ventil zu Wartungszwecken o. Ä. entfernt wird.

* Bei separater Bestellung des Ventils ist die Plattendichtung nicht enthalten.

Da die Plattendichtung an der Mehrfachanschlussplatte angebracht ist, bestellen Sie die Plattendichtung separat, wenn sie zu Wartungszwecken benötigt wird.

Für Details siehe **WEB-Katalog** oder den Katalog der Serie SY (CAT. EUS11-103).

* Wählen Sie „—“ oder „K“ für die optionale individuelle Versorgungs-/Entlüftungseinheit, den Zwischenplattenregler oder die Zwischenplatte-Baugruppe mit Restdruck-Entriegelungsventil verwendet werden.

Dezentrales Gateway-System

5/2-, 5/3-Wege-Magnetventil

Serie SY3000/5000/7000



RoHS

Ausführung 12
Anschluss oben

Für detaillierte Spezifikationen, allgemeine Sicherheitshinweise und Vorsichtsmaßnahmen siehe **WEB-Katalog** oder den Katalog der Serie SY (CAT. EUS11-103).

Bestellschlüssel Mehrfachanschlussplatte

SS5Y **3** - 12S **A2** - **05** **U** - - -

1 2 3 4 5 6 7

1 Serie

3	SY3000
5	SY5000
7	SY7000

* Für gemischte Montage siehe **WEB-Katalog** oder den Katalog der Serie SY (CAT. EUS11-103).

2 SI-Einheit (Anzahl Ausgänge, Ausgangspolarität, max. Anzahl der Ventilstationen)

A2	16 Ausgänge, positives Bezugspotential ^{Anm. 1)} , 1 bis 8 Stationen (16 Stationen) ^{Anm. 2)}
A2N	16 Ausgänge, negatives Bezugspotential ^{Anm. 1)} , 1 bis 8 Stationen (16 Stationen) ^{Anm. 2)}

Anm. 1) Stellen Sie sicher, dass das Bezugspotential mit dem zu verwendenden Ventil übereinstimmt.

Anm. 2) (): max. Anzahl der Stationen bei einfacher Verdrahtung.

3 Ventilstationen

	Anzahl der Stationen	Anm.
02	2 Stationen	doppelte Verdrahtung ^{Anm. 1)}
:	:	
08	8 Stationen	spezielle Ausführung ^{Anm. 2)} (bis zu 16 Magnetspulen möglich)
02	2 Stationen	
:	:	
16	16 Stationen	

Anm. 1) Doppelte Verdrahtung: Monostabile 5/2-, bistabile 5/2- und 5/3- und 2 x 3/2-Wege-Magnetventile können an allen Stationen der Mehrfachanschlussplatte verwendet werden. Der Einsatz eines monostabilen 5/2-Wege Magnetventils hat ein ungenutztes Kontrollsignal zur Folge. Bestellen Sie eine spezielle Ausführung, wenn Sie dies vermeiden wollen.

Anm. 2) Spezielle Ausführung: Geben Sie die Verdrahtung auf dem Spezifikationsformular für die Mehrfachanschlussplatte an. (Beachten Sie, dass bistabile 5/2-, 5/3- und 2 x 3/2-Wege-Ventile nicht verwendet werden können, wenn Sie eine Einzelverdrahtung angeben.)

Anm. 3) Beachten Sie für das Produkt ohne SI-Einheit (S0) die max. Anzahl der Magnetspulen der SI-Einheit, die montiert wird. Geben Sie die Anordnung im Spezifikationsformular für Mehrfachanschlussplatten an, wenn sie spezifiziert ist.

* Dies schließt die Anzahl der Blindplatteneinheiten ein.

4 Eingang Anschluss P, E

U ^{Anm.)}	U-Seite (2 bis 10 Stationen)
D ^{Anm.)}	D-Seite (2 bis 10 Stationen)
B	beide Seiten (2 bis 16 Stationen)

Anm.) Wählen Sie für die Ausführung „S“ (Versorgungs-/Entlüftungsblock mit eingebautem Schalldämpfer) „U“ oder „D“ für den Eingang des P, E-Anschlusses.

5 Versorgungs-/Entlüftungsblock-Baugruppe

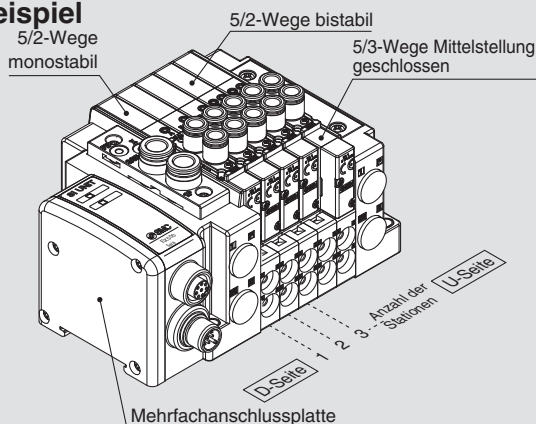
—	interne Pilotluft
S ^{Anm. 1)}	interne Pilotluft, eingebauter Schalldämpfer ^{Anm. 2)}
R	externe Vorsteuerung

Anm. 1) Wählen Sie für die Ausführung „S“, (Versorgungs-/Entlüftungsblock mit eingebautem Schalldämpfer) „U“ oder „D“ für den Eingang des P, E-Anschlusses. Der Anschluss 3/5(E) ist verschlossen. Der Schalldämpfer-Entlüftungsanschluss befindet sich auf der gegenüberliegenden Seite des Eingangs der Anschlüsse P, E. (Beispiel: Wenn sich der Eingang der Anschlüsse P, E auf der D-Seite befindet, liegt der Schalldämpfer-Entlüftungsanschluss auf der U-Seite.)

Anm. 2) Bei Verwendung eines eingebauten Schalldämpfers darf der Entlüftungsanschluss nicht in direkte Berührung mit Wasser oder anderen Flüssigkeiten kommen.

Bestellschlüssel Mehrfachanschlussplatte

Beispiel



SS5Y3-12SA2-05D.....1 Set (Bestell-Nr. Mehrfachanschlussplatte)
 * SY3130-5U1-C6.....3 Sets (Bestell-Nr. 5/2-Wege monostabil)
 * SY3230-5U1-C6.....1 Set (Bestell-Nr. 5/2-Wege bistabil)
 * SY3330-5U1-C6.....1 Set (Bestell-Nr. 5/3-Wege Mittelstellung geschlossen)

(*) gibt an, dass das Ventil montiert wird.
 Setzen Sie (*) vor die Bestellnummer der Ventile.

- Die Nummerierung der Ventilanordnung beginnt auf der D-Seite.
- Geben Sie unter der Bestellnummer der Mehrfachanschlussplatte die zu montierenden Ventile beginnend bei der 1. Station an, wie in der Abb. oben angezeigt. Wenn die Anordnung sehr kompliziert ist, verwenden Sie das Spezifikationsformular für Mehrfachanschlussplatte.

6 Anschlussgröße P, E (Steckverbindungen)

	SY3000	SY5000	SY7000
—	Ø 8	Ø 10	Ø 12
N ^{Anm.)}	Ø 5/16"	Ø 3/8"	Ø 1/2"

Anm.) Für „N“ sind die Größen in Zoll angegeben.

7 Montage

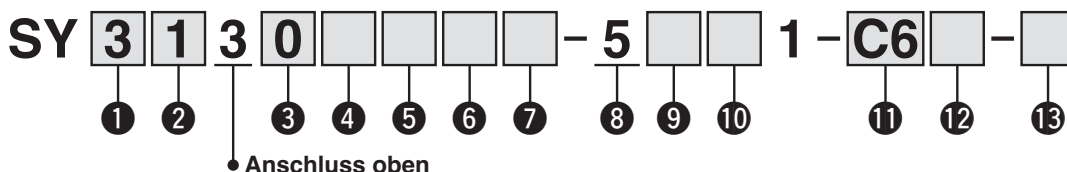
—	Direktmontage
D	mit DIN-Befestigungswinkel, DIN-Schiene mit Standardlänge
D0	mit DIN-Befestigungswinkel, ohne DIN-Schiene
D3 ^{Anm.)}	mit DIN-Befestigungswinkel, DIN-Schiene für 3 Stationen
:	:
D16 ^{Anm.)}	mit DIN-Befestigungswinkel, DIN-Schiene für 16 Stationen

Anm.) Geben Sie eine Schiene mit einer Länge an, die länger als die Gesamtlänge der Ventilstationen ist.

* Wenn die DIN-Schiene ohne eine SI-Einheit montiert werden muss, wählen Sie „D0“. Bestellen Sie die DIN-Schiene mit der DIN-Schienenlänge L3 (in den Abmessungen) separat. Die Bestellnummer der DIN-Schiene finden Sie im **WEB-Katalog** oder im Katalog der Serie SY (CAT. EUS11-103).

* Details zur Befestigung der Mehrfachanschlussplatte für DIN-Schienenmontage finden Sie im **WEB-Katalog** oder im Katalog der Serie SY (CAT. EUS11-103).

Bestellschlüssel Ventile (mit Montageschraube)



1 Serie

3	SY3000
5	SY5000
7	SY7000

2 Betätigungsart

1	5/2-Wege	monostabil
2		bistabil
3	5/3-Wege	Mittelstellung geschlossen
4		Mittelstellung offen
5		Mittelstellung druckbeaufschlagt
A Anm.)	2 x	N.C./N.C.
B Anm.)	3/2-Wege-	N.O./N.O.
C Anm.)	Ventil	N.C./N.O.

Anm.) Für das 2 x 3/2-Wege-Ventil die Ausführung mit weichdichtendem Schieber wählen.

3 Dichtung

0	weichdichtender Schieber
1	metallisch dichtend

4 Pilottyp

—	interne Pilotluft
R	externe Vorsteuerung

5 Staudruck-Rückschlagventil (Ausführung mit eingebautem Ventil)

—	ohne
H Anm.)	eingebaut

Anm.) Wählen Sie für die Ausführung mit eingebautem Staudruck-Rückschlagventil die Ausführung mit weichdichtendem Schieber. Wenn für ein metallisch dichtendes Ventil ein Staudruck-Rückschlagventil erforderlich ist, ist eine Ausführung für die Installation auf einer Mehrfachanschlussplatte erhältlich. Ein Bestellbeispiel finden Sie im Katalog der Serie SY (CAT. EUS11-103). Es wird allerdings nicht empfohlen, die Ausführung mit eingebautem Ventil und die Ausführung für die Mehrfachanschlussplatten-Installation gleichzeitig zu verwenden, da dies den Durchfluss verringert.

* Wählen Sie „—“ für die 5/3-Wege-Ausführung und die Ausführung SY7000.

6 Pilotventiloption

—	Standard (0,7 MPa)
B	Ausführung mit kurzer Ansprechzeit (0,7 MPa)
K Anm.)	Hochdruckausführung (1,0 MPa)

Anm.) Für die Hochdruckausführung die metallisch dichtende Ausführung wählen.

7 Spulenausführung

—	Standard
T	mit Energiesparschaltkreis (Hochleistungsausführung) Anm. 1) 2)

Anm. 1) Wählen Sie die Ausführung mit Energiesparschaltkreis, wenn das Ventil über längere Zeiträume kontinuierlich angesteuert wird.

Anm. 2) Beachten Sie bei der Auswahl des Energiesparschaltkreises die Ansteuerungsdauer. Details finden Sie im Katalog der Serie SY (CAT. EUS11-103).

8 Nennspannung

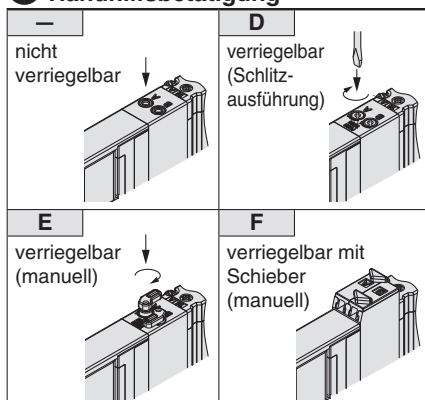
5	24 V DC
---	---------

9 Betriebsanzeige/Schutzbeschaltung und Bezugspotential

	mit Betriebs- anzeige	Schutzbeschaltung	Bezugspotential
R	—	●	ohne Polarität
U	●		positiv COM
S	—		
Z	●		negativ COM
NS	—		
NZ	●		

* Bei der Ausführung mit Energiesparschaltkreis sind nur die Ausführungen „Z“ und „NZ“ erhältlich. Wählen Sie ein Ventil aus „R, U, S oder Z“ aus, wenn die Spezifikation der SI-Einheit „A2“ (positiv COM) ist. Wählen Sie ein Ventil aus „R, U, NS oder NZ“ aus, wenn die Spezifikation der SI-Einheit „A2N“ (negativ COM) ist.

10 Handhilfsbetätigung



11 Anschlussgröße A, B

Gewindeanschluss

Anschlussgröße	SY3000	SY5000	SY7000
M5	M5 x 0,8	●	—
01	1/8	—	●
02	1/4	—	●

Steckverbindung (metrische Größe)

Anschluss A, B	SY3000	SY5000	SY7000
C2	Ø 2	●	—
C3	Ø 3,2	●	—
C4	Ø 4	●	—
C6	Ø 6	●	●
C8	Ø 8	—	●
C10	Ø 10	—	●
C12	Ø 12	—	●

Steckverbindung (Zollmaß)

Anschluss A, B	SY3000	SY5000	SY7000
N1	Ø 1/8"	●	—
N3	Ø 5/32"	●	—
N7	Ø 1/4"	●	●
N9	Ø 5/16"	—	●
N11	Ø 3/8"	—	●

12 Ausführung mit Anschlussgewinde A, B

—	Rc
F	G
N	NPT
T	NPTF

* Wählen Sie „—“ für M5.

13 Montageschraube

—	Verbindungsschraube mit Halbrundkopf
B	Innensechskantschraube
K	Verbindungsschraube mit Halbrundkopf (Ausführung mit Schutz vor Herausfallen) Anm.)
H	Innensechskantschraube (Ausführung mit Schutz vor Herausfallen) Anm.)

Anm.) Bei „K“ und „H“ verfügt die Ventilkörperabdeckung über eine Konstruktion, die das Herabfallen der Montageschrauben verhindert, wenn das Ventil zu Wartungszwecken o. Ä. entfernt wird.

* Bei separater Bestellung des Ventils ist die Plattendichtung nicht enthalten.

Da die Plattendichtung an der Mehrfachanschlussplatte angebracht ist, bestellen Sie die Plattendichtung separat, wenn sie zu Wartungszwecken benötigt wird. Details finden Sie im Katalog der Serie SY (CAT. EUS11-103).

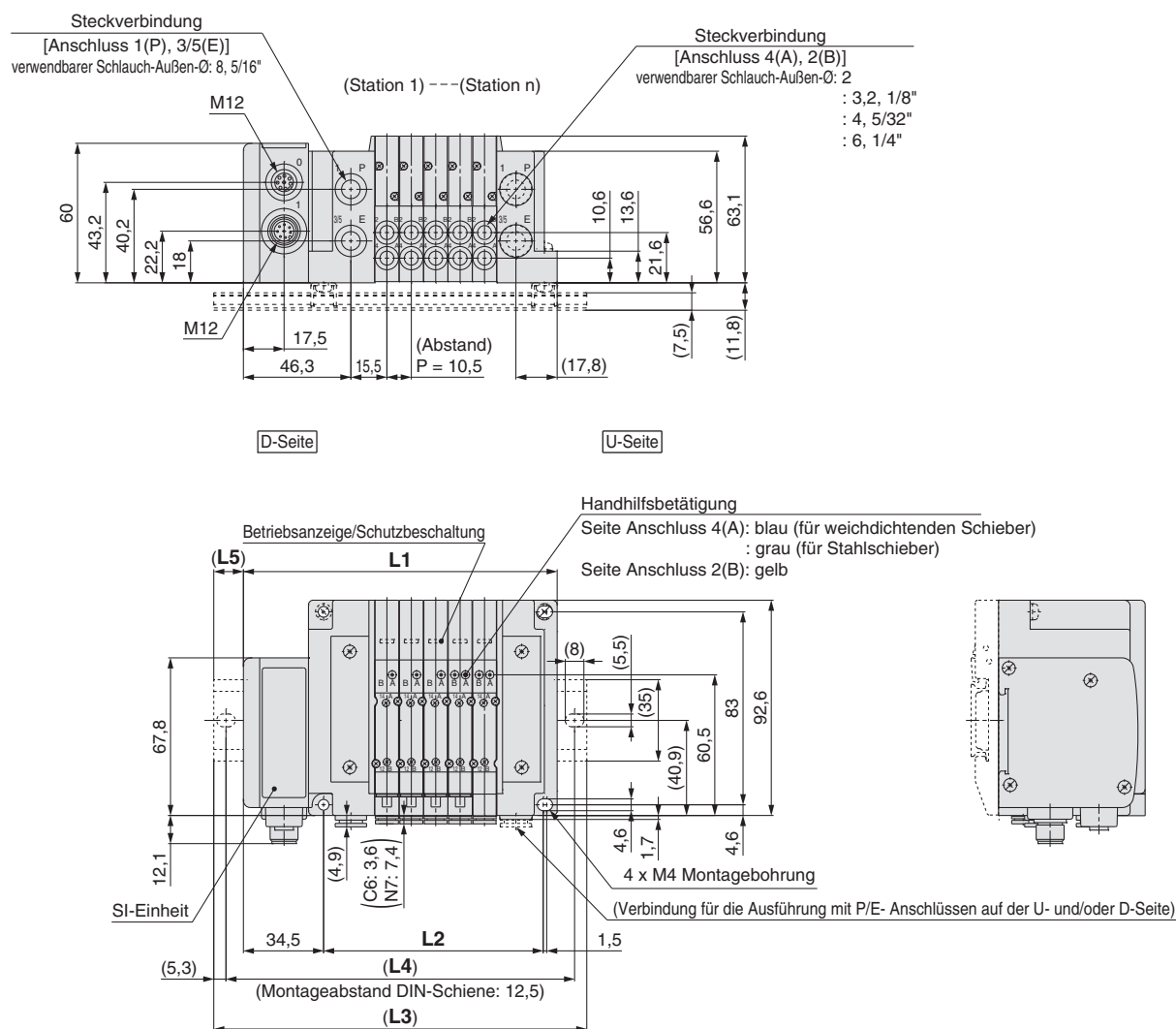
* Wählen Sie „—“ oder „K“ für die optionale individuelle Versorgungs-/Entlüftungseinheit oder den Zwischenplattenregler.



Abmessungen

Ausführung 10/Anschluss seitlich

Serie SY3000



Anm.) Diese Abb. zeigen die Ausführung "SS5Y3-10SA2-05D-C6".

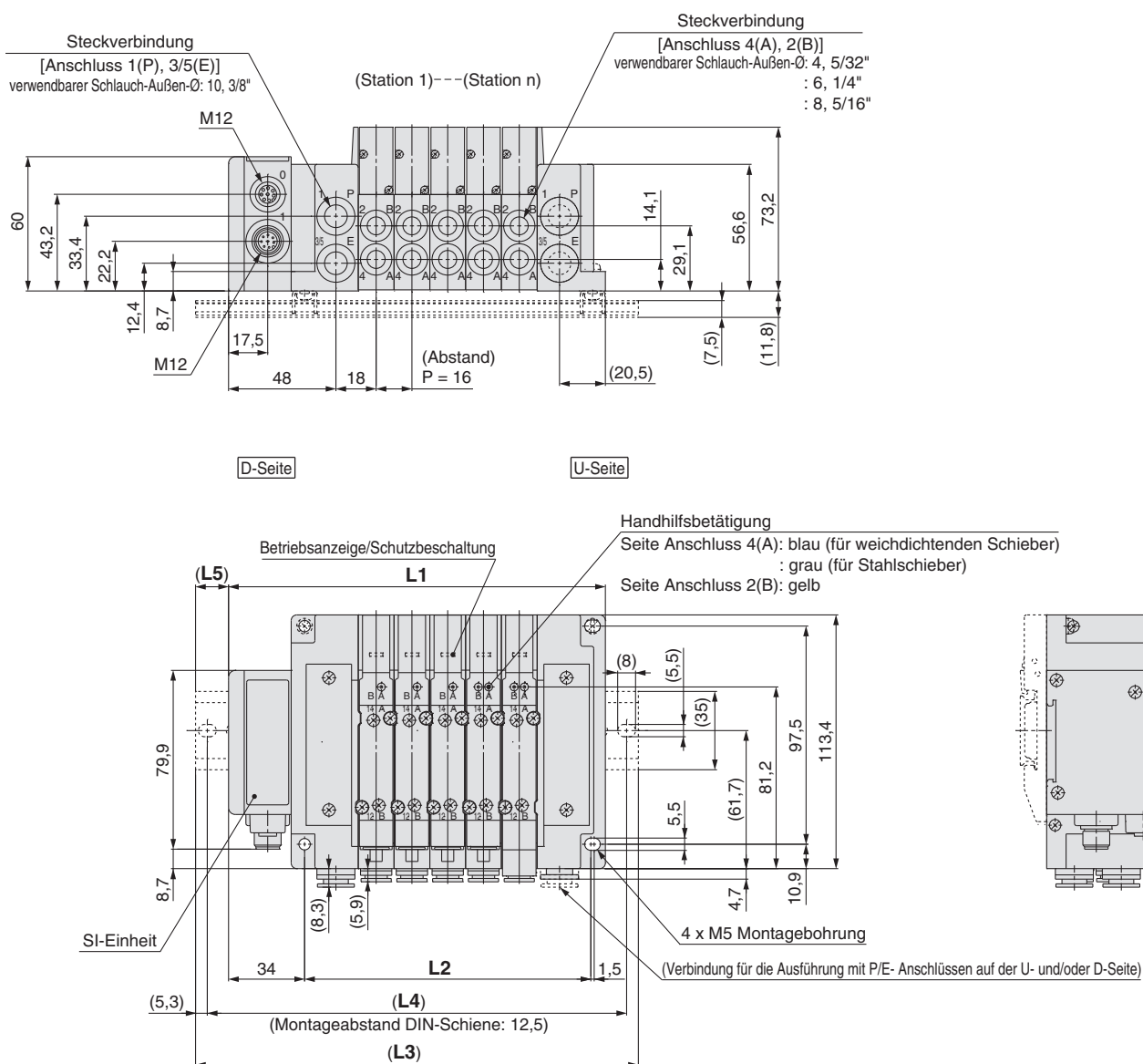
n: Stationen	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
L1	103,5	114	124,5	135	145,5	156	166,5	177	187,5	198	208,5	219	229,5	240	250,5
L2	63	73,5	84	94,5	105	115,5	126	136,5	147	157,5	168	178,5	189	199,5	210
L3	135,5	148	148	160,5	173	185,5	198	210,5	223	223	235,5	248	260,5	273	285,5
L4	125	137,5	137,5	150	162,5	175	187,5	200	212,5	212,5	225	237,5	250	262,5	275
L5	16	17	12	13	14	15	16	17	18	12,5	13,5	14,5	15,5	16,5	17,5

Für die Abmessungen der Ausführung 11/Anschluss unten und die Ausführung 12/Anschluss oben siehe **WEB-Katalog** oder den Katalog der Serie SY (CAT. EUS11-103).

Abmessungen

Ausführung 10/Anschluss seitlich

Serie SY5000



Anm.) Diese Abb. zeigen die Ausführung "SS5Y5-10SA2-05D-C8".

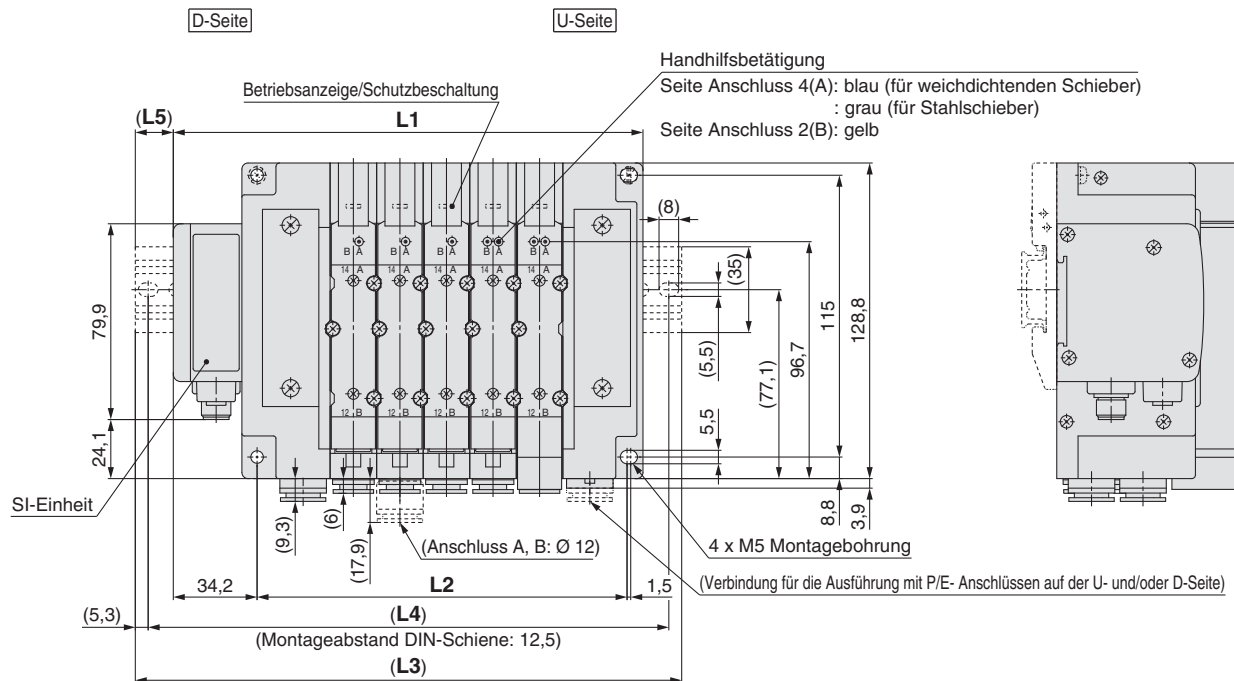
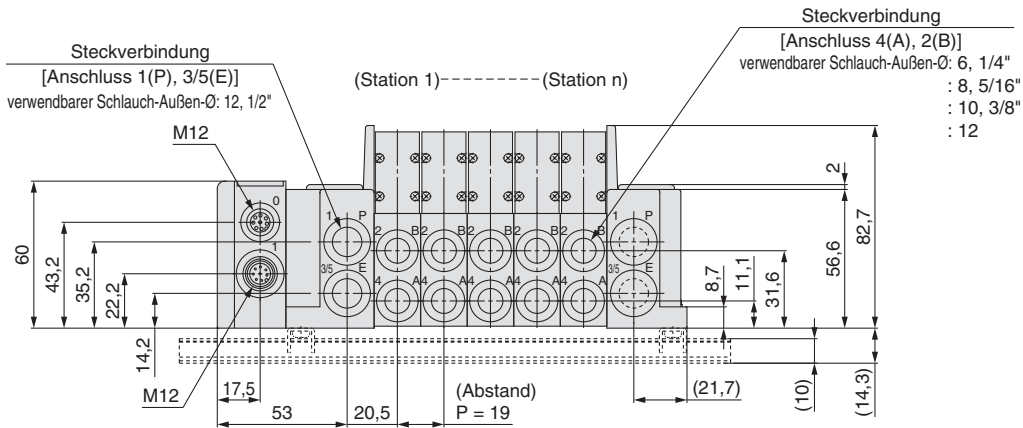
n: Stationen	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
L1	120,5	136,5	152,5	168,5	184,5	200,5	216,5	232,5	248,5	264,5	280,5	296,5	312,5	328,5	344,5
L2	80	96	112	128	144	160	176	192	208	224	240	256	272	288	304
L3	148	160,5	185,5	198	210,5	235,5	248	260,5	273	298	310,5	323	348	360,5	373
L4	137,5	150	175	187,5	200	225	237,5	250	262,5	287,5	300	312,5	337,5	350	362,5
L5	14	12	16,5	15	13	17,5	16	14	12,5	17	15	13,5	18	16	14,5

Für die Abmessungen der Ausführung 11/Anschluss unten und die Ausführung 12/Anschluss oben siehe **WEB-Katalog** oder den Katalog der Serie SY (CAT. EUS11-103).

Abmessungen

Ausführung 10/Anschluss seitlich

Serie SY7000



Anm.) Diese Abb. zeigen die Ausführung "SS5Y7-10SA2-05D-C10".

n: Stationen	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
L1	134,7	153,7	172,7	191,7	210,7	229,7	248,7	267,7	286,7	305,7	324,7	343,7	362,7	381,7	400,7
L2	94	113	132	151	170	189	208	227	246	265	284	303	322	341	360
L3	160,5	185,5	198	223	235,5	260,5	273	298	310,5	335,5	348	373	398	410,5	435,5
L4	150	175	187,5	212,5	225	250	262,5	287,5	300	325	337,5	362,5	387,5	400	425
L5	13	16	12,5	15,5	12,5	15,5	12	15	12	15	11,5	14,5	17,5	14,5	17,5

Für die Abmessungen der Ausführung 11/Anschluss unten und die Ausführung 12/Anschluss oben siehe **WEB-Katalog** oder den Katalog der Serie SY (CAT. EUS11-103).

Dezentrales Gateway-System

5/2-, 5/3-Wege-Magnetventil



Serie VQC1000

Für detaillierte Spezifikationen, allgemeine Sicherheitshinweise und Vorsichtsmaßnahmen siehe **WEB-Katalog** oder den Katalog der Serie VQC1000/2000 (CAT. EUS11-101).

Bestellschlüssel Mehrfachanschlussplatte

VV5QC 1 1 – **08** **C6** **SDA2** **N** – **□**

1 2 3 4 5

1 Ventilstationen

Anzahl der Stationen	Anm.
01 1 Station	doppelte Verdrahtung
⋮	
08 8 Stationen	gemischte Verdrahtung, spezielle Ausführung (Anm.)
⋮	
16 16 Stationen	(für bis zu 16 Magnetspulen)

Anm.) Spezielle Ausführung: Geben Sie die Verdrahtung auf dem Spezifikationsformular für die Mehrfachanschlussplatte an. (Beachten Sie, dass bistabile 5/2-, 5/3- und 2 x 3/2-Wege-Ventile nicht verwendet werden können, wenn Sie eine Einzelverdrahtung angeben.) Wählen Sie zusätzlich die Option „K“.

2 Anschlussgröße A, B

Metrische Größe

C3	gerader Anschluss: Ø 3,2-Steckverbindung
C4	gerader Anschluss: Ø 4-Steckverbindung
C6	gerader Anschluss: Ø 6-Steckverbindung
M5	gerader Anschluss: M5-Gewinde
CM (Anm. 1)	gerader Anschluss: gemischte Größen/mit Verschlussstopfen
L3	Winkel, Anschluss oben: Ø 3,2-Steckverbindung
L4	Winkel, Anschluss oben: Ø 4-Steckverbindung
L6	Winkel, Anschluss oben: Ø 6-Steckverbindung
L5	Winkel, Anschluss oben: M5-Gewinde
B3	Winkel, Anschluss unten: Ø 3,2-Steckverbindung
B4	Winkel, Anschluss unten: Ø 4-Steckverbindung
B6	Winkel, Anschluss unten: Ø 6-Steckverbindung
B5	Winkel, Anschluss unten: M5-Gewinde
LM (Anm. 1)	Winkelanschluss: gemischte Größen/mit Verschlussstopfen
MM (Anm. 2)	gemischte Größen für verschiedene Verschlauchungsarten, Option installiert

Zollmaß

N1	gerader Anschluss: Ø 1/8"-Steckverbindung
N3	gerader Anschluss: Ø 5/32"-Steckverbindung
N7	gerader Anschluss: Ø 1/4"-Steckverbindung
NM (Anm. 1)	gerader Anschluss: gemischte Größen/mit Verschlussstopfen
LN1	Winkel, Anschluss oben: Ø 1/8"-Steckverbindung
LN3	Winkel, Anschluss oben: Ø 5/32"-Steckverbindung
LN7	Winkel, Anschluss oben: Ø 1/4"-Steckverbindung
BN1	Winkel, Anschluss unten: Ø 1/8"-Steckverbindung
BN3	Winkel, Anschluss unten: Ø 5/32"-Steckverbindung
BN7	Winkel, Anschluss unten: Ø 1/4"-Steckverbindung
LNM (Anm. 1)	Winkelanschluss: gemischte Größen/mit Verschlussstopfen
BNM (Anm. 2)	gemischte Größen für verschiedene Verschlauchungsarten, Option installiert

Anm. 1) Geben Sie die Größen auf dem Spezifikationsformular für die Mehrfachanschlussplatte an.

Anm. 2) Wenn eine Kombination aus gerader Verbindung und Winkelverbindung oder eine Option wie z. B. eine Zweifach-Fitting-Baugruppe montiert ist, geben Sie die Installationsbedingungen bitte auf dem Spezifikationsformular für Mehrfachanschlussplatten an.

3 SI-Einheit (Anzahl der Ausgänge, max. Anzahl der Ventilstationen)

SD0	ohne SI-Einheit
SDA2	16 Ausgänge, 1 bis 8 Stationen (16 Stationen (Anm.))

Anm.) (): max. Anzahl der Stationen bei gemischter einfacher und doppelter Verdrahtung.

4 SI-Einheit (Ausgangspolarität)

—	positives Bezugspotential
N	negatives Bezugspotential

* Stellen Sie sicher, dass das Bezugspotential mit dem zu verwendenden Ventil übereinstimmen.

* „—“ für die Ausführung ohne SI-Einheit wählen.

5 Option

—	ohne
B (Anm. 1)	mit Staudruck-Rückschlagventil (alle Stationen)
D	mit DIN-Befestigungswinkel, DIN-Schiene mit Standardlänge
D0	mit DIN-Befestigungswinkel, ohne DIN-Schiene
D□ (Anm. 2)	mit DIN-Befestigungswinkel, DIN-Schiene für □ Stationen
K (Anm. 3)	Spezialverdrahtung (außer Doppelverdrahtung)
N	mit Typenschild
R (Anm. 4)	externe Vorsteuerung
S (Anm. 5)	eingebauter Schalldämpfer, direkt entlüftet

* Führen Sie Angaben von mehreren Symbolen bitte alphabetisch auf. Beispiel: -BRS

Anm. 1) Wenn ein Staudruck-Rückschlagventil nur an bestimmten Ventilstationen installiert werden soll, geben Sie die Bestellnummer und die Stationsnummer deutlich im Spezifikationsformular für Mehrfachanschlussplatten an.

Anm. 2) □: Legen Sie eine Schiene mit einer Länge fest, die die Länge der Ventilstationen übersteigt.

Beispiel: „-D08“

In diesem Fall werden die Ventile, ungeachtet der tatsächlichen Anzahl der Stationen auf der Mehrfachanschlussplatte, auf eine DIN-Schiene für 8 Stationen montiert.

Anm. 3) Bei gemischter einfacher und doppelter Verdrahtung die Verdrahtungsspezifikationen der einzelnen Stationen auf dem Spezifikationsformular für die Mehrfachanschlussplatte angeben.

Anm. 4) Geben Sie für die Ausführung „-R“ mit externer Vorsteuerung auch beim verwendbaren Ventil die Spezifikation „-R“ an.

Anm. 5) Der eingebaute Schalldämpfer entspricht nicht der Schutzart IP67.

Bestellschlüssel Ventile

VQC 1 **1** **0** **0** **N** - **5** **1**

A B C D E F

A Betätigungsart

1	5/2-Wege monostabil	A Anm.)	2 x 3/2-Wege-Ventil (N.C./N.C.)
2	5/2-Wege bistabil	B Anm.)	2 x 3/2-Wege-Ventil (N.O./N.O.)
3	5/3-Wege Mittelstellung geschlossen	C Anm.)	2 x 3/2-Wege-Ventil (N.C./N.O.)
4	5/3-Wege Mittelstellung offen		
5	5/3-Wege Mittelstellung druckbeaufschlagt		

Anm.) Nur weichdichtender Schieber.

B Dichtungsausführung

0	metallisch dichtend
1	weichdichtender Schieber

C Funktion

—	Standard (0,4 W)
B	Ausführung mit kurzer Ansprechzeit (0,95 W)
K Anm. 2)	Hochdruckausführung (1,0 MPa, 0,95 W)
N Anm. 3)	negatives Bezugspotential
R Anm. 4)	externe Vorsteuerung

Anm. 1) Führen Sie Angaben von mehreren Symbolen bitte alphabetisch auf. Die Kombination von „B“ und „K“ ist jedoch nicht möglich.

Anm. 2) Nur metallisch dichtende Ausführung.

Anm. 3) Wenn für die SI-Einheit negativ COM spezifiziert ist, wählen und montieren Sie ein negatives COM-Ventil.

Anm. 4) 2 x 3/2-Wege-Ventil nicht verwendbar.

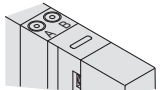
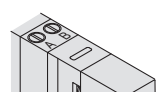
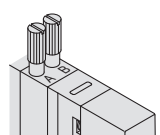
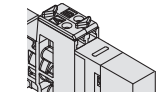
D Spulenspannung

5	24 V DC
---	---------

E Betriebsanzeige/ Schutzbeschaltung

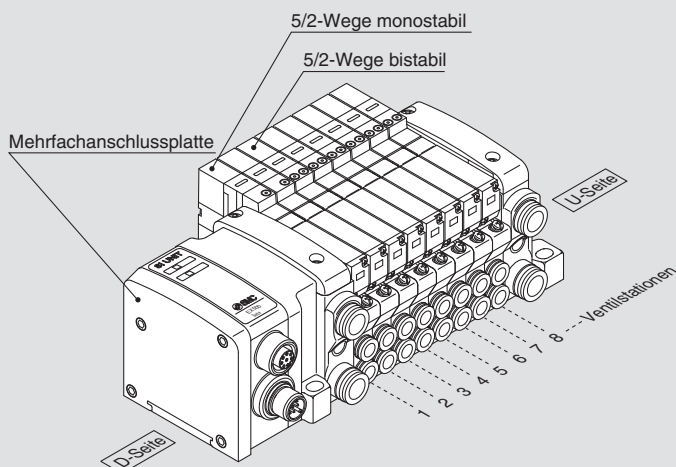
—	mit Betriebsanzeige/ Schutzbeschaltung
---	--

F Handhilfsbetätigung

—	nicht verriegelbar (Werkzeug erforderlich)	
B	verriegelbar (Werkzeug erforderlich)	
C	Drehverriegelung (manuell)	
D	verriegelbar mit Schieber (manuell)	

Bestellschlüssel Mehrfachanschlussplatte

Beispiel

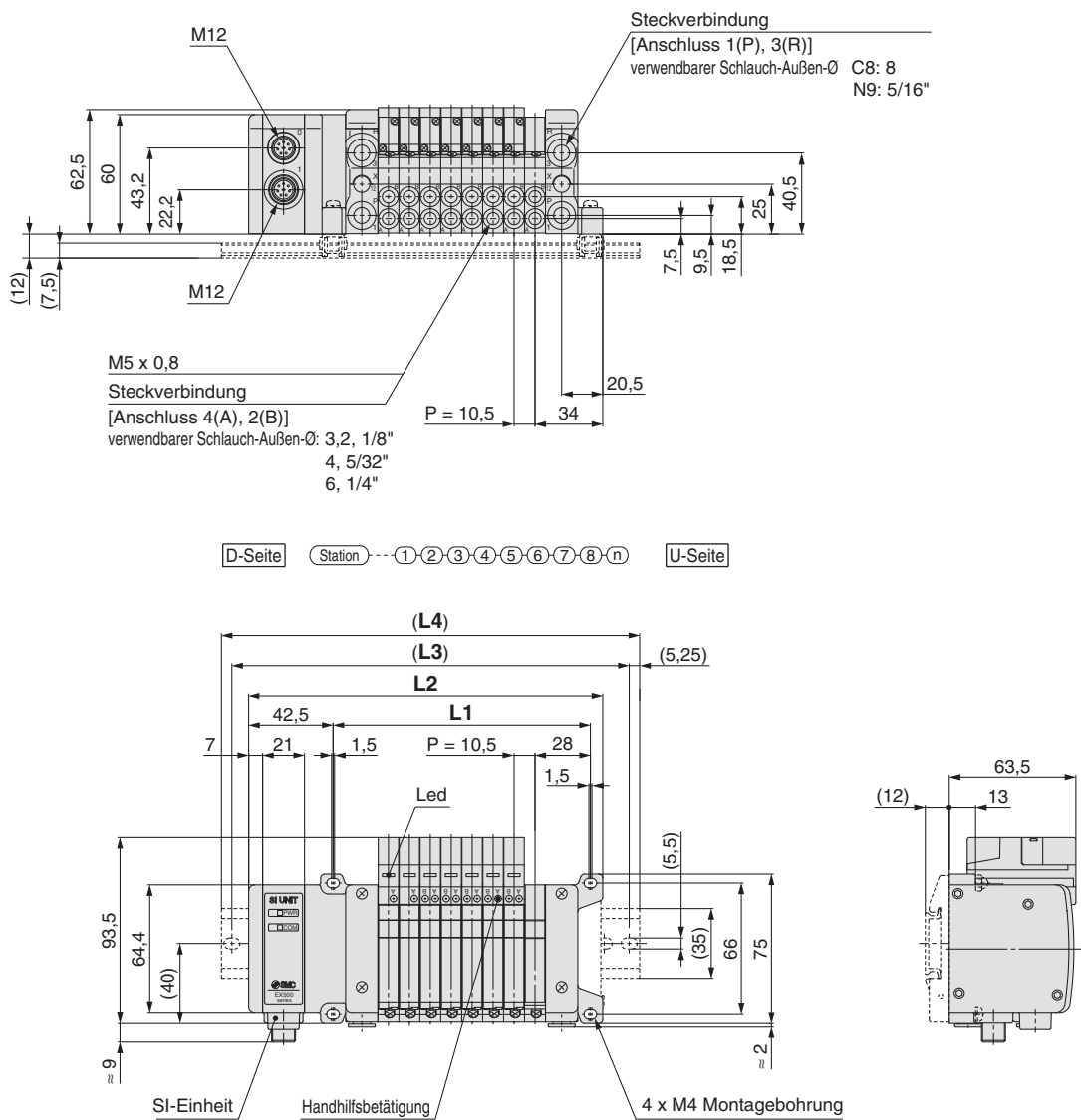


VV5QC11-08C6SDA2N ... 1 Set (Bestell-Nr. Mehrfachanschlussplatte)
 * VQC1100N-51 2 Sets (Bestell-Nr. 5/2-Wege monostabil)
 * VQC1200N-51 6 Sets (Bestell-Nr. 5/2-Wege bistabil)

(*) gibt an, dass das Ventil montiert wird.
 Setzen Sie (*) vor die Bestellnummer der Ventile.

- Die Nummerierung der Ventilanordnung beginnt auf der D-Seite.
- Geben Sie unter der Bestellnummer der Mehrfachanschlussplatte die zu montierenden Ventile beginnend bei der 1. Station an, wie in der Abb. oben angezeigt. Wenn die Anordnung sehr kompliziert ist, verwenden Sie das Spezifikationsformular für Mehrfachanschlussplatte.

Abmessungen



Formel: L1 = 10,5n + 45, L2 = 10,5n + 93,5 n: Stationen (max. 16 Stationen)

L \ n	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
L1	55,5	66	76,5	87	97,5	108	118,5	129	139,5	150	160,5	171	181,5	192	202,5	213
L2	104	114,5	125	135,5	146	156,5	167	177,5	188	198,5	209	219,5	230	240,5	251	261,5
L3	125	137,5	150	162,5	175	187,5	187,5	200	212,5	225	237,5	250	250	262,5	275	287,5
L4	135,5	148	160,5	173	185,5	198	198	210,5	223	235,5	248	260,5	260,5	273	285,5	298

Dezentrales Gateway-System

5/2-, 5/3-Wege-Magnetventil



Serie VQC2000

Für detaillierte Spezifikationen, allgemeine Sicherheitshinweise und Vorsichtsmaßnahmen siehe **WEB-Katalog** oder den Katalog der Serie VQC1000/2000 (CAT. EUS11-101).

Bestellschlüssel Mehrfachanschlussplatte

VV5QC 2 1 - **08** **C8** **SDA2** **N** - **□**

1 2 3 4 5

1 Ventilstationen

	Anzahl der Stationen	Anm.
01	1 Station	doppelte Verdrahtung
⋮	⋮	
08	8 Stationen	gemischte Verdrahtung, spezielle Ausführung ^{Anm.)}
01	1 Station	
⋮	⋮	
16	16 Stationen	(für bis zu 16 Magnetspulen)

Anm.) Spezielle Ausführung: Geben Sie die Verdrahtung auf dem Spezifikationsformular für die Mehrfachanschlussplatte an. (Beachten Sie, dass bistabile 5/2-, 5/3- und 2 x 3/2-Wege-Ventile nicht verwendet werden können, wenn Sie eine Einzelverdrahtung angeben.) Wählen Sie zusätzlich die Option „K“.

2 Anschlussgröße A, B metrische Größe

C4	gerader Anschluss: Ø 4-Steckverbindung
C6	gerader Anschluss: Ø 6-Steckverbindung
C8	gerader Anschluss: Ø 8-Steckverbindung
CM ^{Anm. 1)}	gerader Anschluss: gemischte Größen/mit Verschlussstopfen
L4	Winkel, Anschluss oben: Ø 4-Steckverbindung
L6	Winkel, Anschluss oben: Ø 6-Steckverbindung
L8	Winkel, Anschluss oben: Ø 8-Steckverbindung
B4	Winkel, Anschluss unten: Ø 4-Steckverbindung
B6	Winkel, Anschluss unten: Ø 6-Steckverbindung
B8	Winkel, Anschluss unten: Ø 8-Steckverbindung
LM ^{Anm. 1)}	Winkelanschluss: gemischte Größen/mit Verschlussstopfen
MM ^{Anm. 2)}	gemischte Größen für verschiedene Verschlauchungsarten, Option installiert

Zollmaß

N1	gerader Anschluss: Ø 1/8"-Steckverbindung
N3	gerader Anschluss: Ø 5/32"-Steckverbindung
N7	gerader Anschluss: Ø 1/4"-Steckverbindung
NM ^{Anm. 1)}	gerader Anschluss: gemischte Größen/mit Verschlussstopfen
LN1	Winkel, Anschluss oben: Ø 1/8"-Steckverbindung
LN3	Winkel, Anschluss oben: Ø 5/32"-Steckverbindung
LN7	Winkel, Anschluss oben: Ø 1/4"-Steckverbindung
BN1	Winkel, Anschluss unten: Ø 1/8"-Steckverbindung
BN3	Winkel, Anschluss unten: Ø 5/32"-Steckverbindung
BN7	Winkel, Anschluss unten: Ø 1/4"-Steckverbindung
LNM ^{Anm. 1)}	Winkelanschluss: gemischte Größen/mit Verschlussstopfen
BNM ^{Anm. 2)}	gemischte Größen für verschiedene Verschlauchungsarten, Option installiert

Anm. 1) Geben Sie die Größen auf dem Spezifikationsformular für die Mehrfachanschlussplatte an.
Anm. 2) Wenn eine Kombination aus gerader Verbindung und Winkelverbindung oder eine Option wie z. B. eine Zweifach-Fitting-Baugruppe montiert ist, geben Sie die Installationsbedingungen bitte auf dem Spezifikationsformular für Mehrfachanschlussplatten an.

3 SI-Einheit (Anzahl der Ausgänge, max. Anzahl der Ventilstationen)

SD0	ohne SI-Einheit
SDA2	16 Ausgänge, 1 bis 8 Stationen (16 Stationen ^{Anm.)})

Anm.) () : max. Anzahl der Stationen bei gemischter einfacher und doppelter Verdrahtung.

4 SI-Einheit (Ausgangspolarität)

—	positives Bezugspotential
N	negatives Bezugspotential

* Stellen Sie sicher, dass das Bezugspotential mit dem zu verwendenden Ventil übereinstimmen.

* „—“ für die Ausführung ohne SI-Einheit wählen.

5 Option

—	ohne
B ^{Anm. 1)}	mit Staudruck-Rückschlagventil (alle Stationen)
D	mit DIN-Befestigungswinkel, DIN-Schiene mit Standardlänge
D0	mit DIN-Befestigungswinkel, ohne DIN-Schiene
D□ ^{Anm. 2)}	mit DIN-Befestigungswinkel, DIN-Schiene für □ Stationen
K ^{Anm. 3)}	Spezialverdrahtung (außer Doppelverdrahtung)
N	mit Typenschild
R ^{Anm. 4)}	externe Vorsteuerung
S ^{Anm. 5)}	eingebauter Schalldämpfer, direkt entlüftet
T ^{Anm. 6)}	P- und R-Anschlüsse auf beiden Seiten der U-Seite

* Führen Sie Angaben von mehreren Symbolen bitte alphabetisch auf. Beispiel: -BRS

Anm. 1) Wenn ein Staudruck-Rückschlagventil nur an bestimmten Ventilstationen installiert werden soll, geben Sie die Bestellnummer und die Stationsnummer deutlich im Spezifikationsformular für Mehrfachanschlussplatten an.

Anm. 2) □: Legen Sie eine Schiene mit einer Länge fest, die die Länge der Ventilstationen übersteigt.
Beispiel: „-D08“

In diesem Fall werden die Ventile, ungeachtet der tatsächlichen Anzahl der Stationen auf der Mehrfachanschlussplatte, auf eine DIN-Schiene für 8 Stationen montiert.

Anm. 3) Bei gemischter einfacher und doppelter Verdrahtung die Verdrahtungsspezifikationen der einzelnen Stationen auf dem Spezifikationsformular für die Mehrfachanschlussplatte angeben.

Anm. 4) Geben Sie für die Ausführung „-R“ mit externer Vorsteuerung auch beim verwendbaren Ventil die Spezifikation „-R“ an.

Anm. 5) Der eingebaute Schalldämpfer entspricht nicht der Schutzart IP67.

Anm. 6) Auf beiden Seiten der U-Seite (Zylinderanschluss und Spulenseite) sind P- und R-Anschlüsse mit Ø 12-Steckverbindungen vorhanden.

Bestellschlüssel Ventile

VQC 2 **1** 0 **0** **N** - **5** **1**

A B C D E F

A Betätigungsart

1	5/2-Wege monostabil	A Anm.)	2 x 3/2-Wege-Ventil (N.C./N.C.)
2	5/2-Wege bistabil	B Anm.)	2 x 3/2-Wege-Ventil (N.O./N.O.)
3	5/3-Wege Mittelstellung geschlossen	C Anm.)	2 x 3/2-Wege-Ventil (N.C./N.O.)
4	5/3-Wege Mittelstellung offen		
5	5/3-Wege Mittelstellung druckbeaufschlagt		

Anm.) Nur weichdichtender Schieber.

B Dichtungsausführung

0	metallisch dichtend
1	weichdichtender Schieber

C Funktion

—	Standard (0,4 W)
B	Ausführung mit kurzer Ansprechzeit (0,95 W)
K Anm. 2)	Hochdruckausführung (1,0 MPa, 0,95 W)
N Anm. 3)	negatives Bezugspotential
R Anm. 4)	externe Vorsteuerung

Anm. 1) Führen Sie Angaben von mehreren Symbolen bitte alphabetisch auf. Die Kombination von „B“ und „K“ ist jedoch nicht möglich.

Anm. 2) Nur metallisch dichtende Ausführung.

Anm. 3) Wenn für die SI-Einheit negativ COM spezifiziert ist, wählen und montieren Sie ein negatives COM-Ventil.

Anm. 4) 2 x 3/2-Wege-Ventil nicht verwendbar.

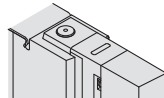
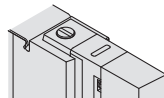
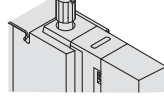
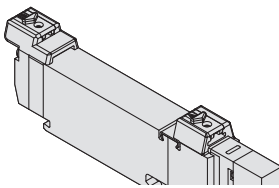
D Spulenspannung

5	24 V DC
---	---------

E Betriebsanzeige/ Schutzbeschaltung

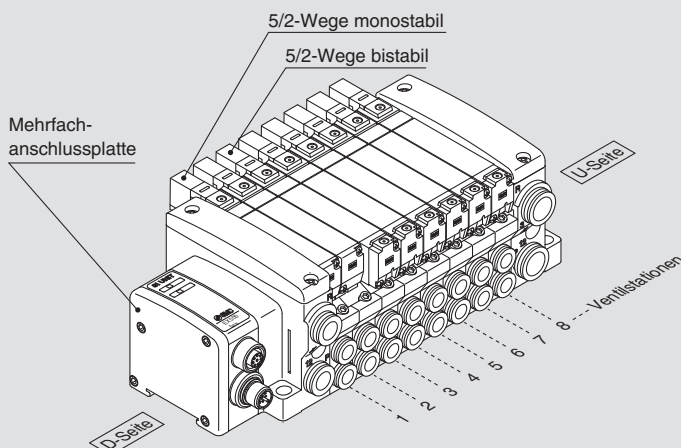
—	mit Betriebsanzeige/ Schutzbeschaltung
---	--

F Handhilfsbetätigung

—	nicht verriegelbar (Werkzeug erforderlich)	
B	verriegelbar (Werkzeug erforderlich)	
C	Drehverriegelung (manuell)	
D	verriegelbar mit Schieber (manuell)	

Bestellschlüssel Mehrfachanschlussplatte

Beispiel

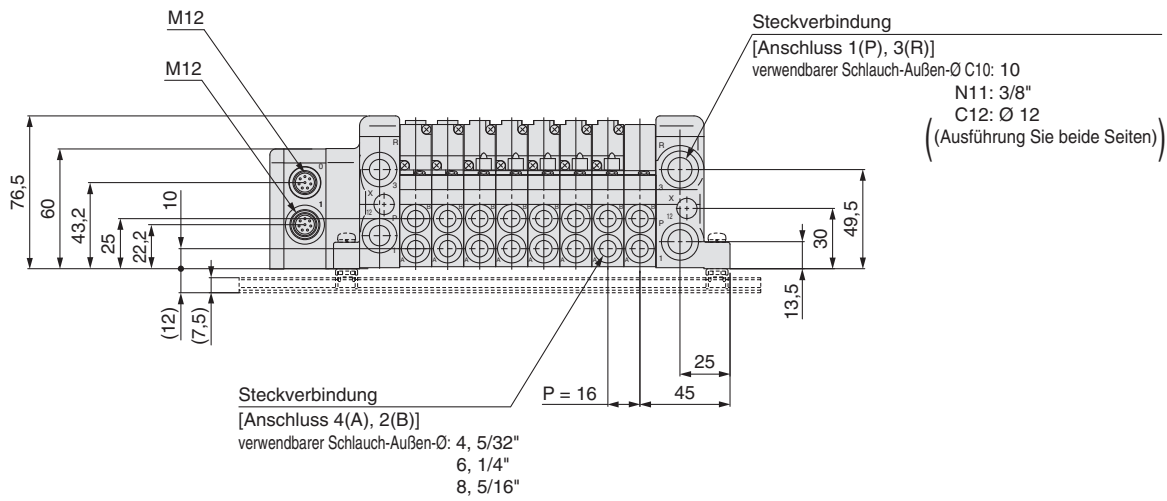


VV5QC21-08C6SDA2N.....1 Set (Bestell-Nr. Mehrfachanschlussplatte)
 * VQC2100-51.....2 Sets (Bestell-Nr. 5/2-Wege monostabil)
 * VQC2200-51.....6 Sets (Bestell-Nr. 5/2-Wege bistabil)

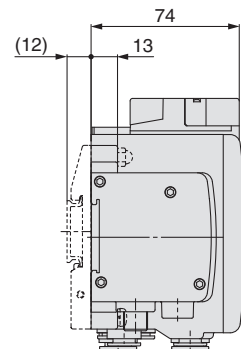
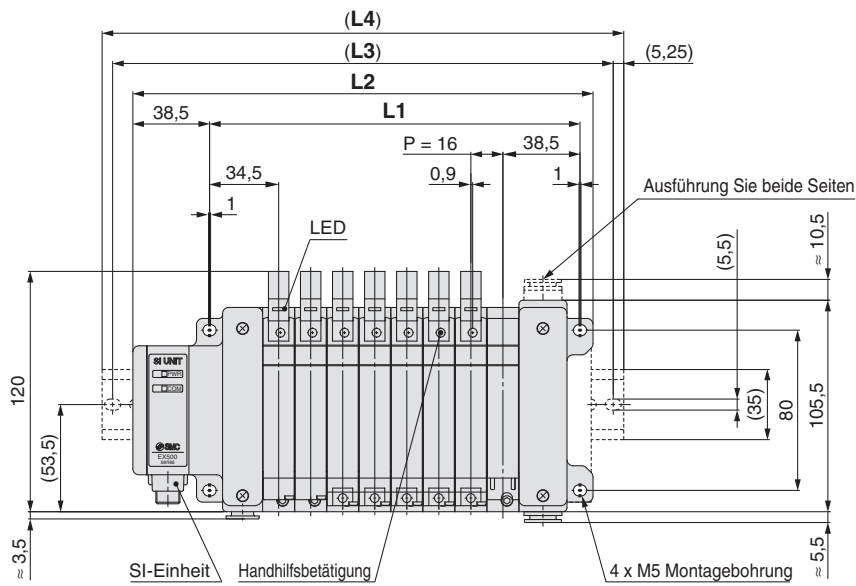
(*) gibt an, dass das Ventil montiert wird.
 Setzen Sie (*) vor die Bestellnummer der Ventile.

- Die Nummerierung der Ventilanordnung beginnt auf der D-Seite.
- Geben Sie unter der Bestellnummer der Mehrfachanschlussplatte die zu montierenden Ventile beginnend bei der 1. Station an, wie in der Abb. oben angezeigt. Wenn die Anordnung sehr kompliziert ist, verwenden Sie das Spezifikationsformular für Mehrfachanschlussplatte.

Abmessungen



D-Seite Station 1 2 3 4 5 6 7 n U-Seite



Formel: $L1 = 16n + 57$, $L2 = 16n + 102$ n: Stationen (max. 16 Stationen)

L \ n	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
L1	73	89	105	121	137	153	169	185	201	217	233	249	265	281	297	313
L2	118	134	150	166	182	198	214	230	246	262	278	294	310	326	342	358
L3	137,5	162,5	175	187,5	212,5	225	237,5	250	275	287,5	300	325	337,5	350	362,5	387,5
L4	148	173	185,5	198	223	235,5	248	260,5	285,5	298	310,5	335,5	348	360,5	373	398

Dezentrales Gateway-System

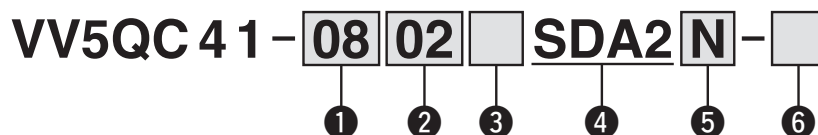
5/2-, 5/3-Wege-Magnetventil



Serie VQC4000

Für detaillierte Spezifikationen, allgemeine Sicherheitshinweise und Vorsichtsmaßnahmen siehe **WEB-Katalog** oder den Katalog der Serie VQC4000/5000 (CAT. EUS11-108).

Bestellschlüssel Mehrfachanschlussplatte



1 Ventilstationen

	Anzahl der Stationen	Anm.
01	1 Station	doppelte Verdrahtung
⋮	⋮	
08	8 Stationen	gemischte Verdrahtung, spezielle Ausführung ^{Anm.)} (für bis zu 16 Magnetspulen)
01	1 Station	
⋮	⋮	
16	16 Stationen	

Anm.) Spezielle Ausführung: Geben Sie die Verdrahtung auf dem Spezifikationsformular für die Mehrfachanschlussplatte an. (Beachten Sie, dass bistabile 5/2-, 5/3- und 2 x 3/2-Wege-Magnetventile nicht verwendet werden können, wenn Sie eine Einzelverdrahtung angeben.) Wählen Sie zusätzlich die Option „K“.

4 SI-Einheit (Anzahl der Ausgänge, max. Anzahl der Ventilstationen)

SD0	ohne SI-Einheit
SDA2	16 Ausgänge, 1 bis 8 Stationen (16 Stationen ^{Anm.)})

Anm.) (): max. Anzahl der Stationen bei gemischter einfacher und doppelter Verdrahtung.

2 Zylinderanschlussgröße

C6	mit Ø 6-Steckverbindung
C8	mit Ø 8-Steckverbindung
C10	mit Ø 10-Steckverbindung
C12	mit Ø 12-Steckverbindung
N7	Ø 1/4"-Steckverbindung
N9	Ø 5/16"-Steckverbindung
N11	Ø 3/8"-Steckverbindung
02	1/4 ^{Anm.)}
03	3/8 ^{Anm.)}
B	Anschluss unten 1/4 ^{Anm.)}
CM	verschiedene Größen

Anm.) Kompatibel mit Rc, G, NPT/NPTF.
Die Bestell-Nr. wird wie unten dargestellt angezeigt.

5 SI-Einheit (Ausgangspolarität)

—	positives Bezugspotential
N	negatives Bezugspotential

* „—“ für die Ausführung ohne SI-Einheit wählen.

6 Option

—	ohne
K ^{Anm.)}	Spezialverdrahtung (außer Doppelverdrahtung)

Anm.) Bei gemischter einfacher und doppelter Verdrahtung die Verdrahtungsspezifikationen der einzelnen Stationen auf dem Spezifikationsformular für die Mehrfachanschlussplatte angeben.

3 Gewindeart

—	Rc
F	G
N	NPT
T	NPTF

Bestellschlüssel Ventile

VQC 4 **1** 0 **0** **□** - 5 **□** **□** 1
A B C D E F

A Betätigungsart

1	5/2-Wege monostabil	4	5/3-Wege Mittelstellung offen
2	5/2-Wege bistabil	5	5/3-Wege Mittelstellung druckbeaufschlagt
3	5/3-Wege Mittelstellung geschlossen	6 Anm.)	5/3-Wege entsperresbares Doppelrückschlagventil

Anm.) Für die Ausführung mit entsperresbarem Doppelrückschlagventil siehe **WEB-Katalog** oder den Katalog der Serie VQC4000/5000 (CAT. EUS11-108).

B Dichtungsausführung

0	metallisch dichtend
1	weichdichtender Schieber

C Funktion

— Anm. 1)	Standard (0,95 W)
Y	energiesparende Ausführung (0,4 W)
R Anm. 2)	externe Vorsteuerung

* Führen Sie Angaben von mehreren Symbolen bitte alphabetisch auf.

Anm. 1) Bei einer kontinuierlichen Ansteuerung über längere Zeiträume siehe „Vorsichtsmaßnahmen 1“ im **WEB-Katalog** oder im Katalog der Serie VQC4000/5000 (CAT. EUS11-108).

Anm. 2) Details zur Ausführung mit externer Vorsteuerung finden Sie im **WEB-Katalog** oder im Katalog der Serie VQC4000/5000 (CAT. EUS11-104). Außerdem kann die Ausführung mit externer Vorsteuerung nicht mit einer Zwischenplatte kombiniert werden.

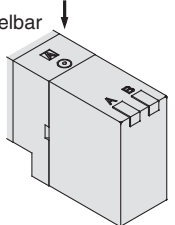
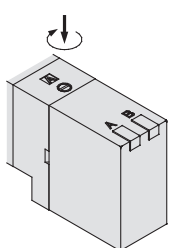
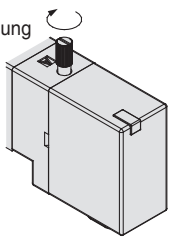
D Spulenspannung

5	24 V DC
---	---------

E Betriebsanzeige/ Schutzbeschaltung

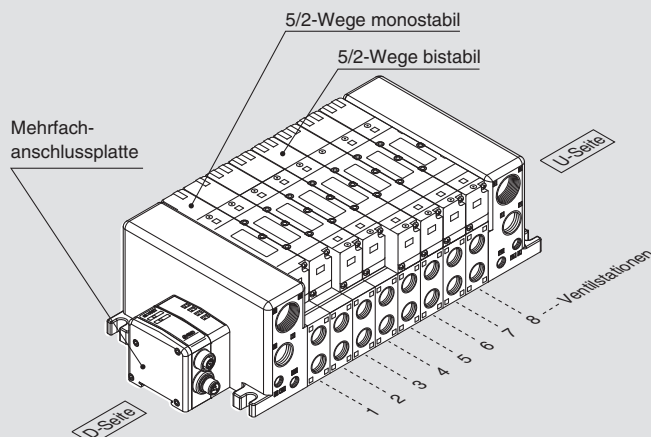
—	mit
E	ohne Betriebsanzeige, mit Schutzbeschaltung

F Handhilfsbetätigung

—	nicht verriegelbar (Werkzeug erforderlich)	
B	verriegelbar (Werkzeug erforderlich)	
C	Drehverriegelung (manuell)	

Bestellschlüssel Mehrfachanschlussplatte

Beispiel

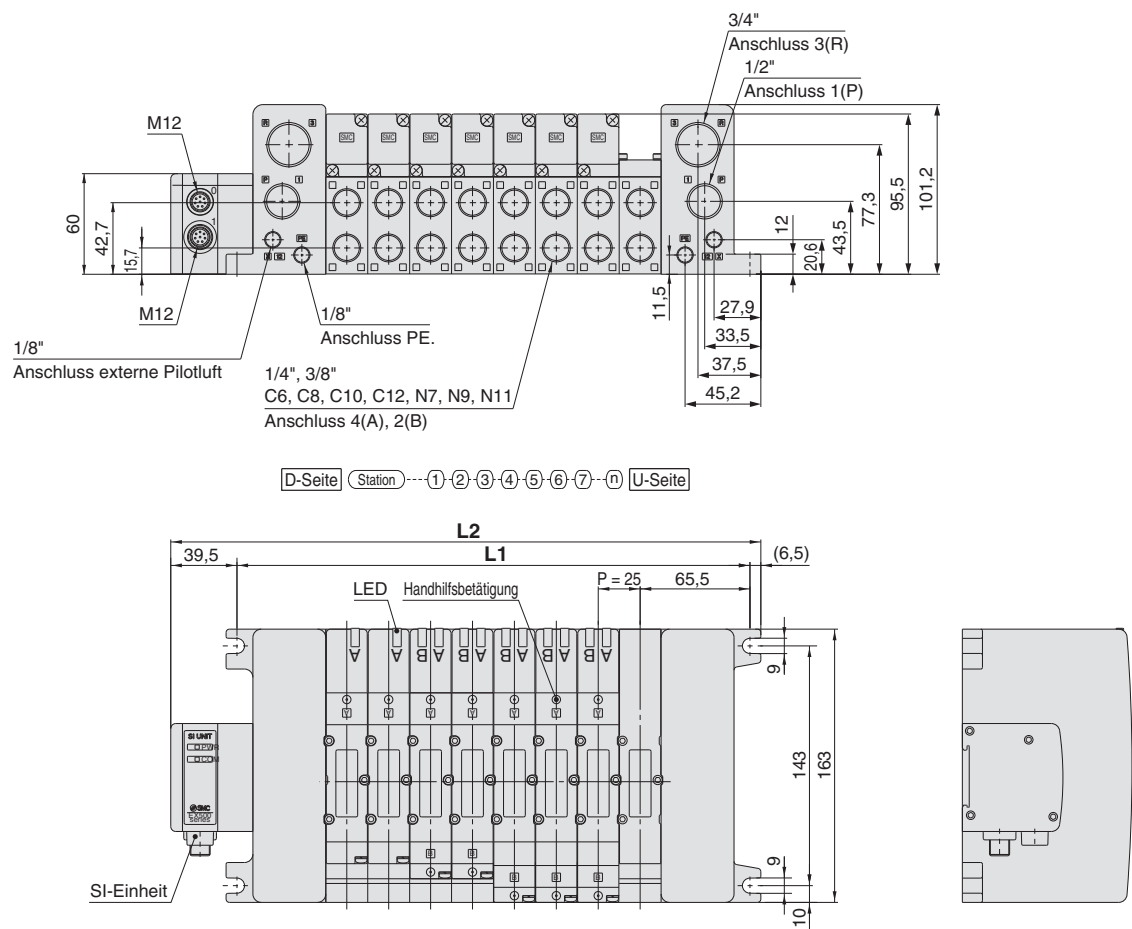


VV5QC41-0802SDA2N.....1 Set (Bestell-Nr. Mehrfachanschlussplatte)
* VQC4100-514 Sets (Bestell-Nr. 5/2-Wege monostabil)
* VQC4200-514 Sets (Bestell-Nr. 5/2-Wege bistabil)

(*) gibt an, dass das Ventil montiert wird.
Setzen Sie (*) vor die Bestellnummer der Ventile.

- Die Nummerierung der Ventilanordnung beginnt auf der D-Seite.
- Geben Sie unter der Bestellnummer der Mehrfachanschlussplatte die zu montierenden Ventile beginnend bei der 1. Station an, wie in der Abb. oben angezeigt. Wenn die Anordnung sehr kompliziert ist, verwenden Sie das Spezifikationsformular für Mehrfachanschlussplatte.

Abmessungen



Formel: L1 = 25n + 106, L2 = 25n + 152 n: Stationen (max. 16 Stationen)

L \ n	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
L1	131	156	181	206	231	256	281	306	331	356	381	406	431	456	481	506
L2	177	202	227	252	277	302	327	352	377	402	427	452	477	502	527	552

Dezentrales Gateway-System

5/2-, 5/3-Wege-Magnetventil



Serie VQC5000

Für detaillierte Spezifikationen, allgemeine Sicherheitshinweise und Vorsichtsmaßnahmen siehe **WEB-Katalog** oder den Katalog der Serie VQC4000/5000 (CAT. EUS11-108).

Bestellschlüssel Mehrfachanschlussplatte

VV5QC 5 1 - **08** **03** **SDA2** **N** -

1
2
3
4
5
6

1 Ventilstationen

	Anzahl der Stationen	Anm.
01	1 Station	doppelte Verdrahtung
:	:	
08	8 Stationen	gemischte Verdrahtung, spezielle Ausführung (Anm.) (für bis zu 12 Magnetspulen)
01	1 Station	
:	:	
12	12 Stationen	

Anm.) Spezielle Ausführung: Geben Sie die Verdrahtung auf dem Spezifikationsformular für die Mehrfachanschlussplatte an. (Beachten Sie, dass bistabile 5/2-, 5/3- und 2 x 3/2-Wege-Ventile nicht verwendet werden können, wenn Sie eine Einzelverdrahtung angeben.) Wählen Sie zusätzlich die Option „K“.

2 Zylinderanschlussgröße

03	3/8 (Anm.)
04	1/2 (Anm.)
B	Anschluss unten 1/4 (Anm.)
CM	verschiedene Größen

Anm.) Kompatibel mit Rc, G, NPT/NPTF.
Die Bestell-Nr. wird wie unten dargestellt angezeigt.

3 Gewindeart

—	Rc
F	G
N	NPT
T	NPTF

4 SI-Einheit (Anzahl der Ausgänge, max. Anzahl der Ventilstationen)

SD0	ohne SI-Einheit
SDA2	16 Ausgänge, 1 bis 8 Stationen (12 Stationen (Anm.))

Anm.) (): max. Anzahl der Stationen bei gemischter einfacher und doppelter Verdrahtung.

5 SI-Einheit (Ausgangspolarität)

—	positives Bezugspotential
N	negatives Bezugspotential

* „—“ für die Ausführung ohne SI-Einheit wählen.

6 Option

—	ohne
K (Anm.)	Spezialverdrahtung (außer Doppelverdrahtung)

Anm.) Bei gemischter einfacher und doppelter Verdrahtung die Verdrahtungsspezifikationen der einzelnen Stationen auf dem Spezifikationsformular für die Mehrfachanschlussplatte angeben.

Bestellschlüssel Ventile

VQC5 **1** 0 **0** - 5 **1**

A B C D E F

A **Betätigungsart**

1	5/2-Wege monostabil	4	5/3-Wege Mittelstellung offen
2	5/2-Wege bistabil	5	5/3-Wege Mittelstellung druckbeaufschlagt
3	5/3-Wege Mittelstellung geschlossen	6 Anm.)	5/3-Wege entsperbares Doppelrückschlagventil

Anm.) Für die Ausführung mit entsperbarem Doppelrückschlagventil siehe **WEB-Katalog** oder den Katalog der Serie VQC4000/5000 (CAT. EUS11-108).

B Dichtungsausführung

0	metallisch dichtend
1	weichdichtender Schieber

© Funktion

— Anm. 1)	Standard (0,95 W)
Y Anm. 1)	energiesparende Ausführung (0,4 W)
R Anm. 2)	externe Vorsteuerung

* Führen Sie Angaben von mehreren Symbolen bitte alphabetisch auf.

Anm. 1) Bei einer kontinuierlichen Ansteuerung über längere Zeiträume siehe „Vorsichtsmaßnahmen“ im **WEB-Katalog** oder im Katalog der Serie VQC4000/5000 (CAT. EUS11-108).

Anm. 2) Details zur Ausführung mit externer Vorsteuerung finden Sie im **WEB-Katalog** oder im Katalog der Serie VQ4000/5000 (CAT. EUS11-104). Außerdem kann die Ausführung mit externer Vorsteuerung nicht mit einer Zwischenplatte kombiniert werden.

D Spulenspannung

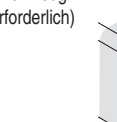
5	24 V DC
---	---------

**E Betriebsanzeige/
Schutzbeschaltung**


—	mit
E	ohne Betriebsanzeige, mit Schutzbeschaltung

F Handhilfsbetätigung


A nicht verriegelbar
(Werkzeug erforderlich)



B verriegelbar
(Werkzeug erforderlich)

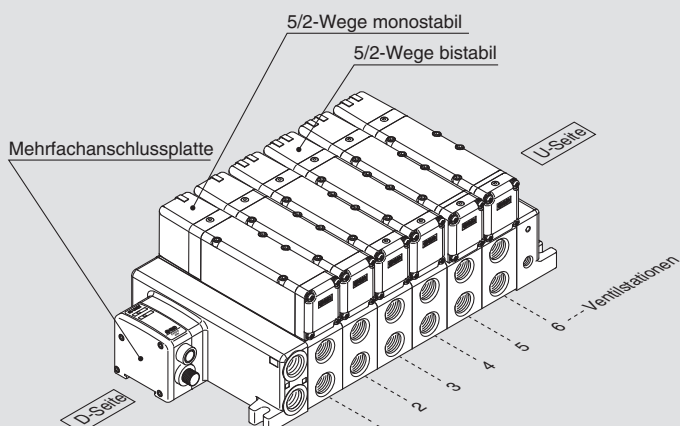


C Drehverriegelung
(manuell)



Bestellschlüssel Mehrfachanschlussplatte

Beispiel



VV5QC51-0603SDA2N1 Set (Bestell-Nr. Mehrfachanschlussplatte)

* VQC5100-51.....2 Sets (Bestell-Nr. 5/2-Wege monostabil)

* VQC5200-51 2 Sets (Bestell-Nr. 5/2-Wege bistabil)

* VQC5300-51.....2 Sets (Bestell-Nr. 5/3-Wege Mittelstellung geschlossen)

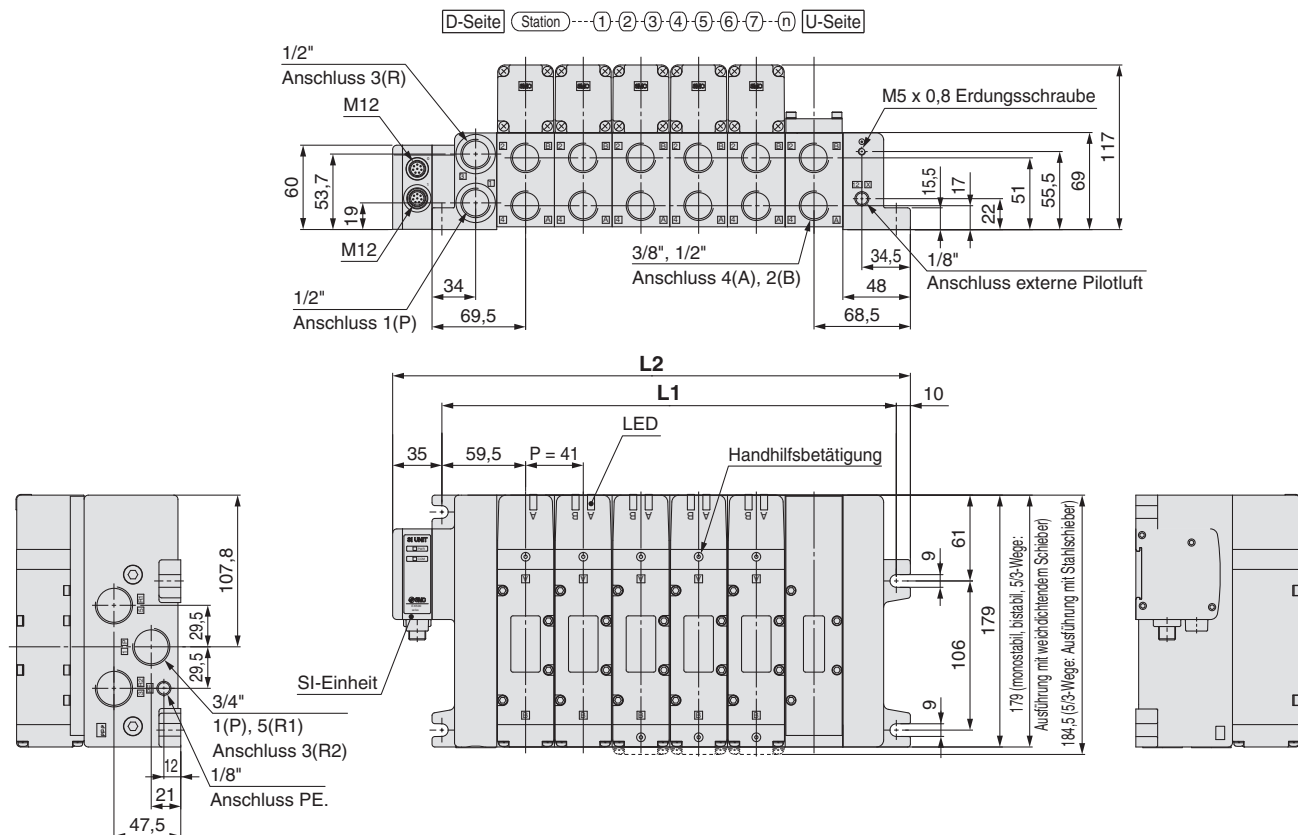
└→ (*) gibt an, dass das Ventil montiert wird.

Setzen Sie (*) vor die Bestellnummer der Ventile.

- Die Nummerierung der Ventilanordnung beginnt auf der D-Seite.

- Geben Sie unter der Bestellnummer der Mehrfachanschlussplatte die zu montierenden Ventile beginnend bei der 1. Station an, wie in der Abb. oben angezeigt. Wenn die Anordnung sehr kompliziert ist, verwenden Sie das Spezifikationsformular für Mehrfachanschlussplatte.

Abmessungen



Formel: $L1 = 41n + 77$, $L2 = 41n + 122$ n: Stationen (max. 12 Stationen)

n	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
L1	118	159	200	241	282	323	364	405	446	487	528	569
L2	163	204	245	286	327	368	409	450	491	532	573	614

Dezentrales Gateway-System

5/2-, 5/3-Wege-Magnetventil



Serie S0700

Für detaillierte Spezifikationen, allgemeine Sicherheitshinweise und Vorsichtsmaßnahmen siehe **WEB-Katalog** oder den Katalog der Serie S0700 (CAT. EUS11-88).

Bestellschlüssel Mehrfachanschlussplatte

SS0750-08C4C8SDA2N-B

1 2 3 4 5 6

1 Ventilstationen

	Anzahl der Stationen	Anm.
01	1 Station	doppelte Verdrahtung
:	:	
08	8 Stationen	gemischte Verdrahtung, spezielle Ausführung ^{Anm.)}
01	1 Station	
:	:	
16	16 Stationen	(für bis zu 16 Magnetspulen)

Anm.) Spezielle Ausführung: Geben Sie die Verdrahtung auf dem Spezifikationsformular für die Mehrfachanschlussplatte an. (Beachten Sie, dass bistabile 5/2-, 5/3- und 2 x 3/2-Wege-Ventile nicht verwendet werden können, wenn Sie eine Einzelverdrahtung angeben.) Wählen Sie zusätzlich die Option „K“.

4 SI-Einheit (Anzahl der Ausgänge, max. Anzahl der Ventilstationen)

SD0	ohne SI-Einheit
SDA2	16 Ausgänge, 1 bis 8 Stationen (16 Stationen) ^{Anm.)}

Anm.) (): max. Anzahl der Stationen bei gemischter einfacher und doppelter Verdrahtung.

2 Anschlussgröße A, B

Metrische Größe

C2	Ø 2-Steckverbindung
C3	Ø 3,2-Steckverbindung
C4	Ø 4-Steckverbindung
CM ^{Anm.)}	gemischte Größen/mit Verschlussstopfen

Zollmaß

N1	Ø 1/8"-Steckverbindung
N3	Ø 5/32"-Steckverbindung
NM ^{Anm.)}	gemischte Größen/mit Verschlussstopfen

Anm.) Geben Sie die Größen auf dem Spezifikationsformular für die Mehrfachanschlussplatte an.

3 Anschlussgröße P, R

metrische Größe

—	Ø 8-Steckverbindung ^{Anm.)}
C6	Ø 6-Steckverbindung
C8	Ø 8-Steckverbindung

Zollmaß

N7	Ø 1/4"-Steckverbindung
N9	Ø 5/16"-Steckverbindung

Anm.) Wenn die Anschlüsse A und B Zollmaß haben, dann wechselt die Steckverbindung zu Ø 5/16".

5 SI-Einheit (Ausgangspolarität)

—	positives Bezugspotential
N	negatives Bezugspotential

* Stellen Sie sicher, dass das Bezugspotential mit dem zu verwendenden Ventil übereinstimmen.

* „—“ für die Ausführung ohne SI-Einheit wählen.

6 Option

—	ohne
B ^{Anm. 1)}	mit Staudruck-Rückschlagventil (alle Stationen)
D	mit DIN-Befestigungswinkel, DIN-Schiene mit Standardlänge
D0	mit DIN-Befestigungswinkel, ohne DIN-Schiene
D□ ^{Anm. 2)}	mit DIN-Befestigungswinkel, DIN-Schiene für □ Stationen
K ^{Anm. 3)}	Spezialverdrahtung (außer Doppelverdrahtung)
N	mit Typenschild
R ^{Anm. 4)}	externe Vorsteuerung
S	eingebauter Schalldämpfer

* Führen Sie Angaben von mehreren Symbolen bitte alphabetisch auf. Beispiel: „BKN“

Anm. 1) Wenn ein Staudruck-Rückschlagventil nur an bestimmten Ventilstationen installiert werden soll, geben Sie die Bestellnummer und die Stationsnummer deutlich im Spezifikationsformular für Mehrfachanschlussplatten an.

Anm. 2) □: Legen Sie eine Schiene mit einer Länge fest, die die Länge der Ventilstationen übersteigt.

Beispiel: „D08“

In diesem Fall werden die Ventile, ungeachtet der tatsächlichen Anzahl der Stationen auf der Mehrfachanschlussplatte, auf eine DIN-Schiene für 8 Stationen montiert.

Anm. 3) Bei gemischter einfacher und doppelter Verdrahtung die Verdrahtungsspezifikationen der einzelnen Stationen auf dem Spezifikationsformular für die Mehrfachanschlussplatte angeben.

Anm. 4) Geben Sie für die Ausführung „R“ mit externer Vorsteuerung auch beim verwendbaren Ventil die Spezifikation „R“ an.

Bestellschlüssel Ventile

S07 **1** 0 **5** - **5**
 A B C

A Betätigungsart

1	5/2-Wege monostabil
2	5/2-Wege bistabil
A Anm.)	2 x 3/2-Wege (N.C. + N.C.) [Mittelstellung geschlossen]
B Anm.)	2 x 3/2-Wege (N.O. + N.O.) [Mittelstellung druckbeaufschlagt]
C Anm.)	2 x 3/2-Wege (N.C. + N.O.)

Anm.) Wählen Sie für die 2 x 3/2-Wege-Ausführung die interne Pilotluft „—“.

B Funktion

—	interne Pilotluft
R Anm.)	externe Vorsteuerung

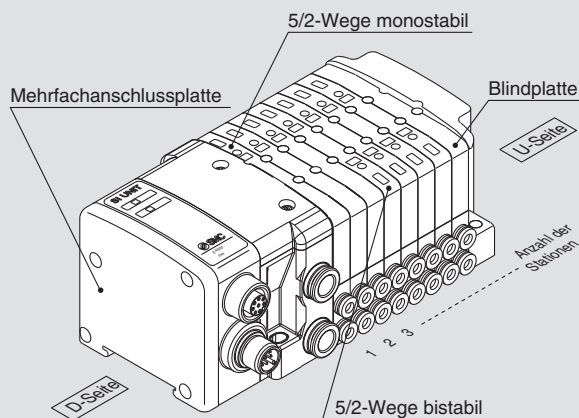
Anm.) Wählen Sie für die externe Vorsteuerung „1“ 5/2-Wege monostabil oder „2“ 5/2-Wege bistabil.

C Nennspannung

5	24 V DC
----------	---------

Bestellschlüssel Mehrfachanschlussplatte

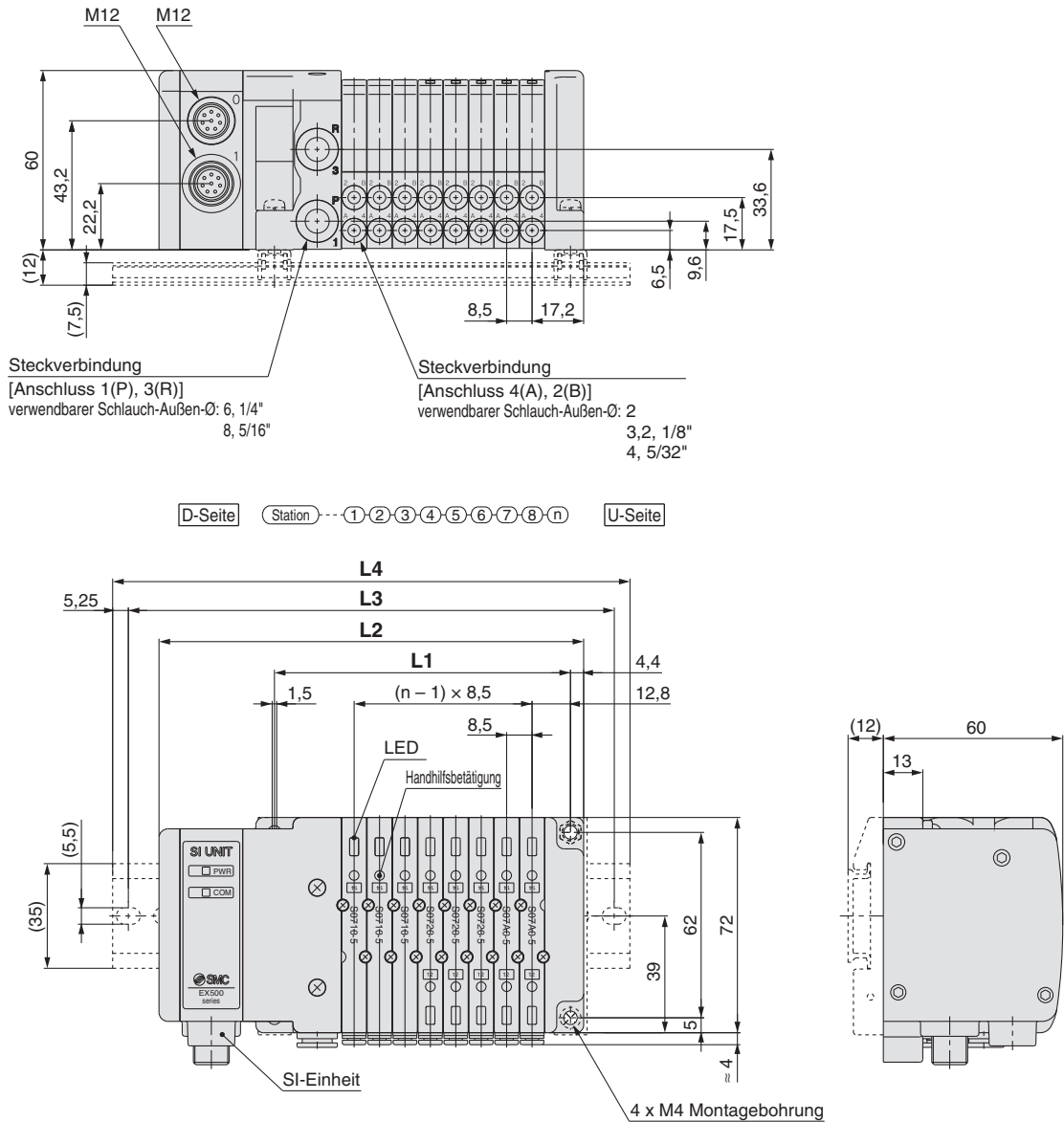
Beispiel



SS0750-08C4SDA2.....1 Set (Bestell-Nr. Mehrfachanschlussplatte)
 * S0710-53 Sets (Bestell-Nr. 5/2-Wege monostabil)
 * S0720-54 Sets (Bestell-Nr. 5/2-Wege bistabil)
 * SS0700-10A-11 Set (Bestell-Nr. Blindplatte)
 (*) gibt an, dass das Ventil montiert wird.
 Setzen Sie (*) vor die Bestellnummer der Ventile.

- Die Nummerierung der Ventilanordnung beginnt auf der D-Seite.
- Geben Sie unter der Bestellnummer der Mehrfachanschlussplatte die zu montierenden Ventile beginnend bei der 1. Station an, wie in der Abb. oben angezeigt. Wenn die Anordnung sehr kompliziert ist, verwenden Sie das Spezifikationsformular für Mehrfachanschlussplatte.

Abmessungen



Abmessungen

Formel: L1 = 8,5n + 31, L2 = 8,5n + 74 n: Stationen (max. 16 Stationen)

L \ n	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
L1	48	56,5	65	73,5	82	90,5	99	107,5	116	124,5	133	141,5	150	158,5	167
L2	91	99,5	108	116,5	125	133,5	142	150,5	159	167,5	176	184,5	193	201,5	210
L3	112,5	125	137,5	137,5	150	162,5	162,5	175	187,5	187,5	200	212,5	212,5	225	237,5
L4	123	135,5	148	148	160,5	173	173	185,5	198	198	210,5	223	223	235,5	248

Dezentrales Gateway-System

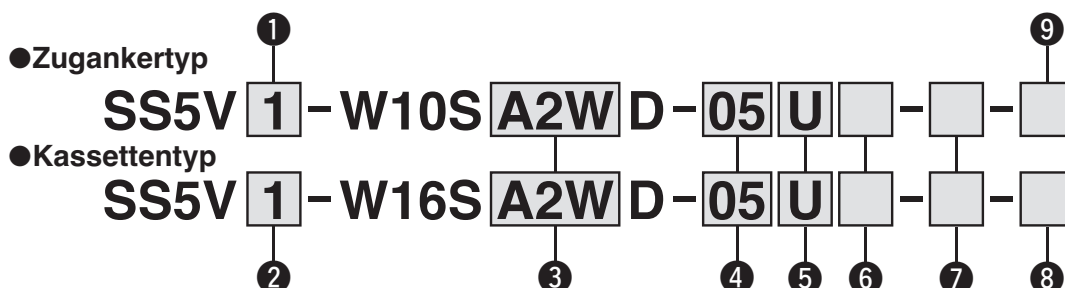
5/2-, 5/3-Wege-Magnetventil

Serie **SV1000/2000/3000/4000**



Für detaillierte Spezifikationen, allgemeine Sicherheitshinweise und Vorsichtsmaßnahmen siehe **WEB-Katalog** oder den Katalog der Serie SV (CAT. EUS11-81).

Bestellschlüssel Mehrfachanschlussplatte



1 Serie

1	SV1000
2	SV2000
3	SV3000
4	SV4000

2 Serie

1	SV1000
2	SV2000

3 SI-Einheit (Anzahl der Ausgänge, Ausgangspolarität, max. Anzahl der Ventilstationen)

0	ohne SI-Einheit
A2W	16 Ausgänge, positives Bezugspotential, 1 bis 8 Stationen (16 Stationen) Anm.)

Anm.) () : max. Anzahl der Stationen bei gemischter einfacher und doppelter Verdrahtung.

4 Ventilstationen

Anzahl der Stationen	Anm.
02	2 Stationen
08	8 Stationen
02	2 Stationen
16	16 Stationen

Anm. 1) Doppelverdrahtung: monostabile, bistabile und 5/3- und 2 x 3/2-Wege-Magnetventile können an allen Stationen der Mehrfachanschlussplatte verwendet werden.

Der Einsatz eines monostabilen Magnetventils hat ein ungenutztes Kontrollsignal zur Folge. Bestellen Sie eine spezielle Ausführung, wenn Sie dies vermeiden wollen.

Anm. 2) Spezielle Ausführung: Geben Sie die Verdrahtung auf dem Spezifikationsformular für die Mehrfachanschlussplatte an. (Beachten Sie, dass bistabile 5/3- und 2 x 3/2-Wege-Ventile nicht verwendet werden können, wenn Sie eine Einzelverdrahtung angeben.)

5 Eingang Anschluss P, E

U	U-Seite (2 bis 10 Stationen)
D	D-Seite (2 bis 10 Stationen)
B	beide Seiten (2 bis 16 Stationen)

6 Versorgungs-/Entlüftungsblock-Baugruppe

-	interne Pilotluft
S	interne Pilotluft, eingebauter Schalldämpfer Anm.)
R	externe Vorsteuerung
RS	externe Vorsteuerung, eingebauter Schalldämpfer Anm.)

Anm.) Bei Verwendung eines eingebauten Schalldämpfers darf der Entlüftungsanschluss nicht in direkte Berührung mit Wasser oder anderen Flüssigkeiten kommen.

8 Spezifische DIN-Schienenlänge

-	mit DIN-Befestigungswinkel, DIN-Schiene mit Standardlänge
3 Anm.)	mit DIN-Befestigungswinkel, DIN-Schiene für 3 Stationen
16 Anm.)	mit DIN-Befestigungswinkel, DIN-Schiene für 16 Stationen

Anm.) Geben Sie eine Schiene mit einer Länge an, die länger als die Gesamtlänge der Ventilstationen ist.

* Wenn die DIN-Schiene ohne eine SI-Einheit montiert werden muss, wählen Sie „D0“ und bestellen Sie die DIN-Schiene separat. Siehe L3 für die Abmessungen der DIN-Schienenlänge. Die Bestellnummer der DIN-Schiene finden Sie im **WEB-Katalog** oder im Katalog der Serie SY (CAT. EUS11-103).

7 Anschlussgröße A, B

Metrische Größe

Symbol	Anschluss A, B	Anschluss P, E	kompatible Serien
C3	Ø 3,2-Steckverbindung	Ø 8 Steckverbindung	SV1000
C4	Ø 4-Steckverbindung		
C6	Ø 6-Steckverbindung		
C4	Ø 4-Steckverbindung	Ø 10 Steckverbindung	SV2000
C6	Ø 6-Steckverbindung		
C8	Ø 8-Steckverbindung		
C6	Ø 6-Steckverbindung	Ø 12 Steckverbindung	SV3000
C8	Ø 8-Steckverbindung		
C10	Ø 10-Steckverbindung		
C8	Ø 8-Steckverbindung	Ø 12 Steckverbindung	SV4000
C10	Ø 10-Steckverbindung		
C12	Ø 12-Steckverbindung		
02	Rc1/4	Rc3/8	SV4000
03	Rc3/8		
02F	G1/4		
03F	G3/8	G3/8	SV4000
M Anm.)	A, B-Anschluss gemischt		

9 Montage

-	Direktmontage
D	mit DIN-Befestigungswinkel, DIN-Schiene mit Standardlänge
D0	mit DIN-Befestigungswinkel, ohne DIN-Schiene
D3 Anm.)	mit DIN-Befestigungswinkel, DIN-Schiene für 3 Stationen
16 Anm.)	mit DIN-Befestigungswinkel, DIN-Schiene für 16 Stationen

Anm.) Geben Sie eine Schiene mit einer Länge an, die länger als die Gesamtlänge der Ventilstationen ist.

* Wenn die DIN-Schiene ohne eine SI-Einheit montiert werden muss, wählen Sie „D0“ und bestellen Sie die DIN-Schiene separat. Siehe L3 für die Abmessungen der DIN-Schienenlänge. Die Bestellnummer der DIN-Schiene finden Sie im **WEB-Katalog** oder im Katalog der Serie SV (CAT. EUS11-81).

Zollmaß

Symbol	Anschluss A, B	Anschluss P, E	kompatible Serien
N1	Ø 1/8"-Steckverbindung	Ø 5/16" Steckverbindung	SV1000
N3	Ø 5/32"-Steckverbindung		
N7	Ø 1/4"-Steckverbindung		
N3	Ø 5/32"-Steckverbindung	Ø 3/8" Steckverbindung	SV2000
N7	Ø 1/4"-Steckverbindung		
N9	Ø 5/16"-Steckverbindung		
N7	Ø 1/4"-Steckverbindung	Ø 3/8" Steckverbindung	SV3000
N9	Ø 5/16"-Steckverbindung		
N11	Ø 3/8"-Steckverbindung		
N9	Ø 5/16"-Steckverbindung	Ø 3/8" Steckverbindung	SV4000
N11	Ø 3/8"-Steckverbindung		
02N	NPT1/4		
03N	NPT3/8	NPT3/8	SV4000
02T	NPTF1/4		
03T	NPTF3/8		
M (Anm.)	A, B-Anschluss gemischt		

Anm.) Geben Sie die Größen auf dem Spezifikationsformular für die Mehrfachanschlussplatte an.

* Die Anschlussgrößen für Anschlüsse X und PE bei externer Vorsteuerung [R, RS] sind Ø 4 (mm) bzw. Ø 5/32" (Zollmaß) bei der Serie SV1000/2000 und Ø 6 (metrische Größe) und Ø 1/4" (Zollmaß) bei der Serie SV3000/4000.



Bestellschlüssel Ventile

SV **1** **1** 00 **□** **□** - **5** F **□** **□** - **□** - **□**

A B C D E F G H I

A Serie

1	SV1000
2	SV2000
3	SV3000
4	SV4000

B Betätigungsart

1	5/2-Wege monostabil
2	5/2-Wege bistabil
3	5/3-Wege Mittelstellung geschlossen
4	5/3-Wege Mittelstellung offen
5	5/3-Wege Mittelstellung druckbeaufschlagt
A Anm.)	2 x 3/2-Wege-Ventil (N.C./N.C.)
B Anm.)	2 x 3/2-Wege-Ventil (N.O./N.O.)
C Anm.)	2 x 3/2-Wege-Ventil (N.C./N.O.)

Anm.) Wählen Sie für das 2 x 3/2-Wege-Ventil die Serie SV1000 oder SV2000.

* Wählen Sie für das 2 x 3/2-Wege-Ventil die Ausführung mit interner Pilotluft.

C Pilottyp

—	interne Pilotluft
R	externe Vorsteuerung

D Staudruck-Rückschlagventil

—	ohne
K	eingebaut

- * Die Ausführung mit eingebautem Staudruck-Rückschlagventil ist nur mit der Serie SV1000 verwendbar.
- * Das Produkt mit Staudruck-Rückschlagventil ist nicht für 5/3-Wege-Ventile erhältlich.
- * Details zu der Ausführung mit eingebautem Staudruck-Rückschlagventil finden Sie im **WEB-Katalog**.

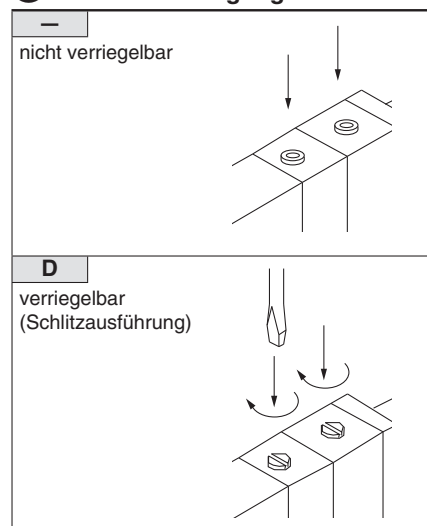
E Nennspannung

5	24 V DC
---	---------

F Betriebsanzeige/Schutzbeschaltung

U	mit Betriebsanzeige/Schutzbeschaltung
R	ohne Betriebsanzeige, mit Schutzbeschaltung

G Handhilfsbetätigung



H Verblockbare Mehrfachanschlussplatte

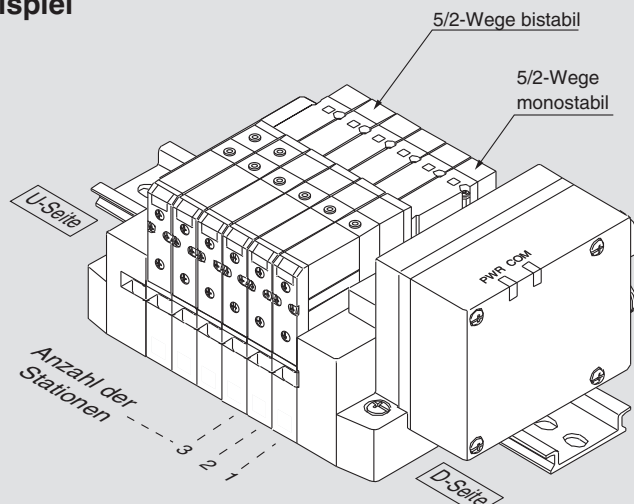
Wenn Stationen hinzugefügt werden sollen, bestellen Sie das Produkt mit verblockbarer Mehrfachanschlussplatte.
(Für Details siehe **WEB-Katalog**.)

I Produktion auf Bestellung

—	—
X90	Spezifikation mit Hauptventil aus Fluorkautschuk (für Details siehe WEB-Katalog .)

Bestellschlüssel Mehrfachanschlussplatte

Beispiel



SS5V1-W16SA2WD-06B-C61 Set (Bestell-Nr. Mehrfachanschlussplatte)
 * SV1100-5FU4 Sets (Bestell-Nr. 5/2-Wege monostabil)
 * SV1200-5FU2 Sets (Bestell-Nr. 5/2-Wege bistabil)

(*) gibt an, dass das Ventil montiert wird.

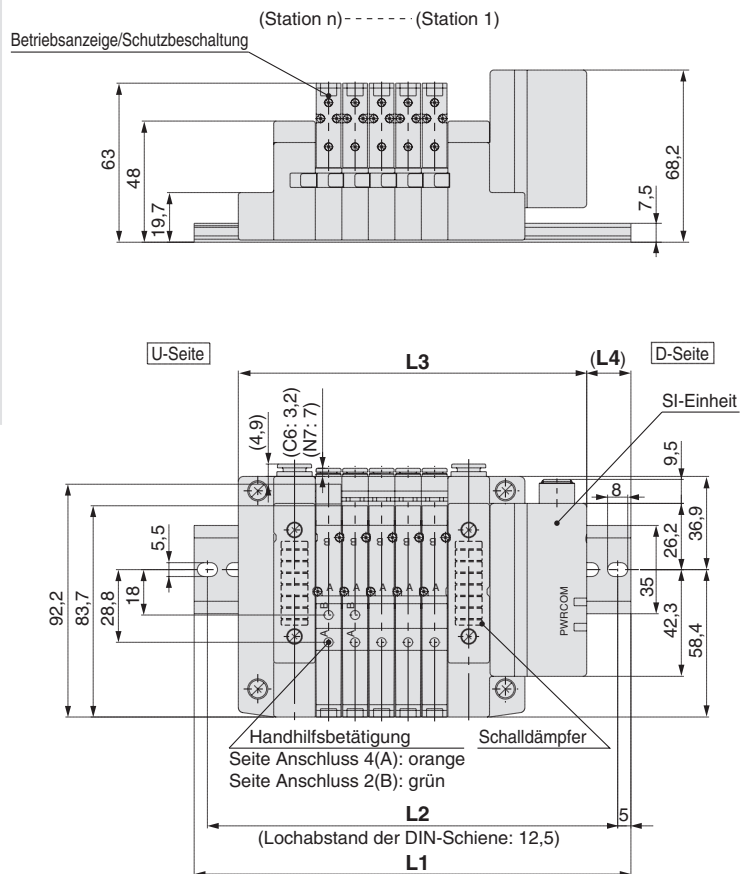
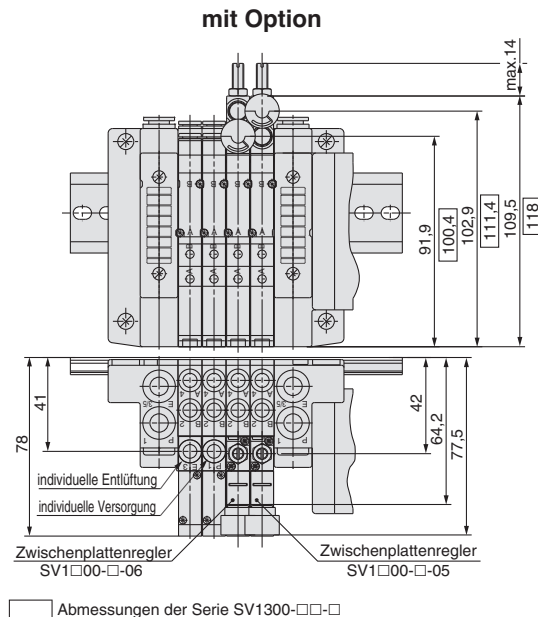
Setzen Sie (*) vor die Bestellnummer der Ventile.

- Die Nummerierung der Ventilanordnung beginnt auf der D-Seite.
- Geben Sie unter der Bestellnummer der Mehrfachanschlussplatte die zu montierenden Ventile beginnend bei der 1. Station an, wie in der Abb. oben angezeigt. Wenn die Anordnung sehr kompliziert ist, verwenden Sie das Spezifikationsformular für Mehrfachanschlussplatte.

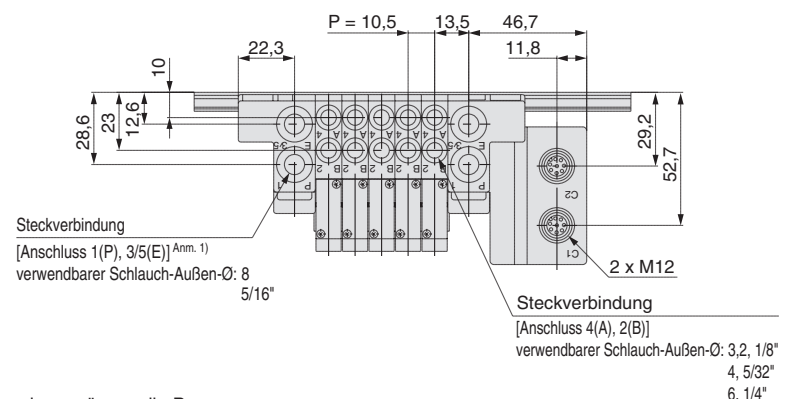
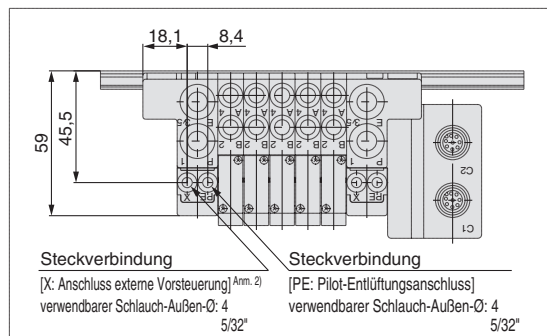
Abmessungen

Kassettyp

Serie SV1000



Spezifikation mit externer Vorsteuerung



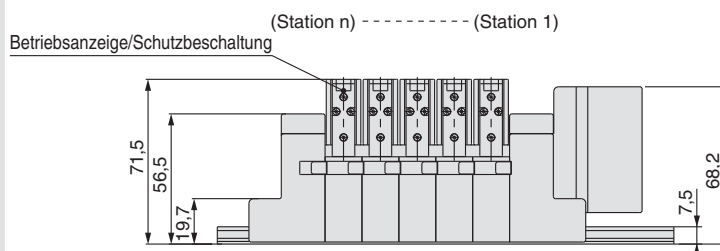
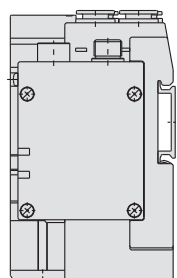
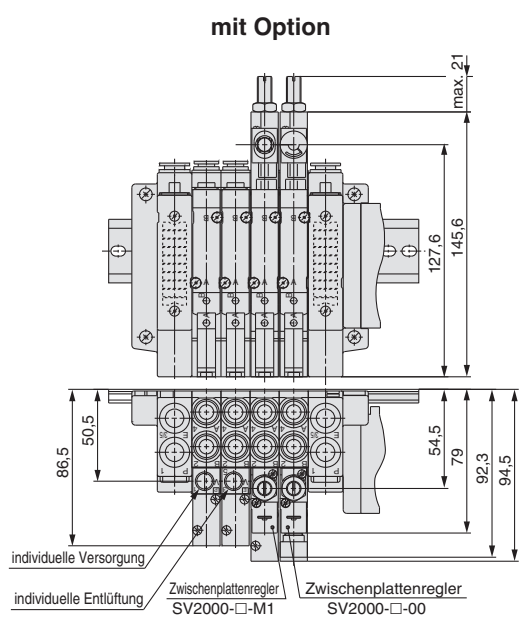
Anm. 1) Wenn sich die P-, E-Ausgänge auf der U- bzw. D-Seite befinden, dann müssen die P-, E-Anschlüsse auf der gegenüberliegenden Seite verschlossen werden.

Anm. 2) Die Positionen des Anschlusses für externe Vorsteuerung und des Schalldämpfer-Entlüftungsanschlusses sind dieselben wie die P-, E-Ausgangsanschlusspositionen.

L: Abmessungen

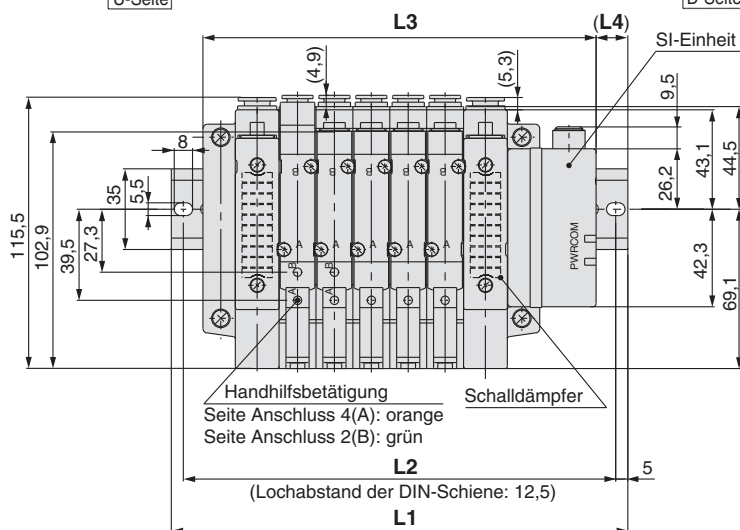
n: Anzahl der Stationen

L	n	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
L1		135,5	148	160,5	173	173	185,5	198	210,5	223	235,5	235,5	248	260,5	273	285,5
L2		125	137,5	150	162,5	162,5	175	187,5	200	212,5	225	225	237,5	250	262,5	275
L3		106,5	117	127,5	138	148,5	159	169,5	180	190,5	201	211,5	222	232,5	243	253,5
L4		14,5	15,5	16,5	17,5	12,5	13,5	14,5	15,5	16,5	17,5	12	13	14	15	16

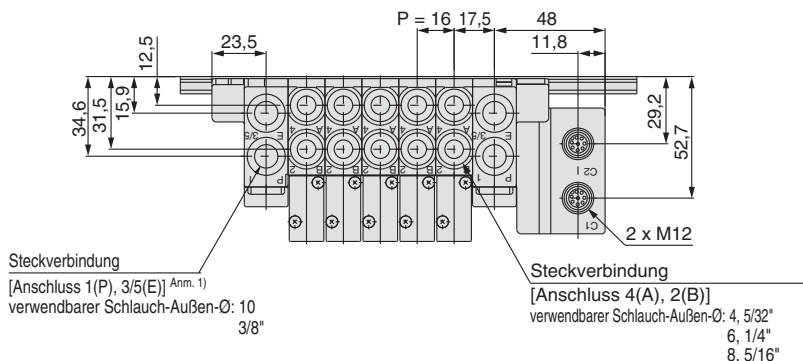
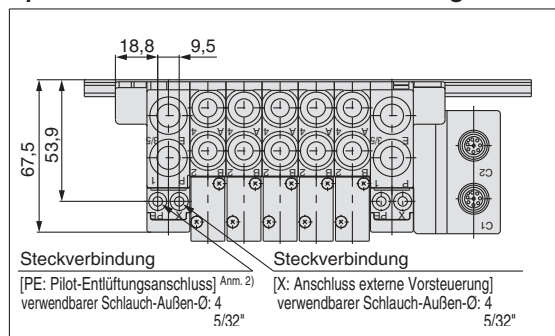


U-Seite

D-Seite



Spezifikation mit externer Vorsteuerung



Anm. 1) Wenn sich die P-, E-Ausgänge auf der U- bzw. D-Seite befinden, dann müssen die P-, E-Anschlüsse auf der gegenüberliegenden Seite verschlossen werden.
Anm. 2) Die Positionen des Anschlusses für externe Vorsteuerung und des Schalldämpfer-Entlüftungsanschlusses sind dieselben wie die P-, E-Ausgangsanschlusspositionen.

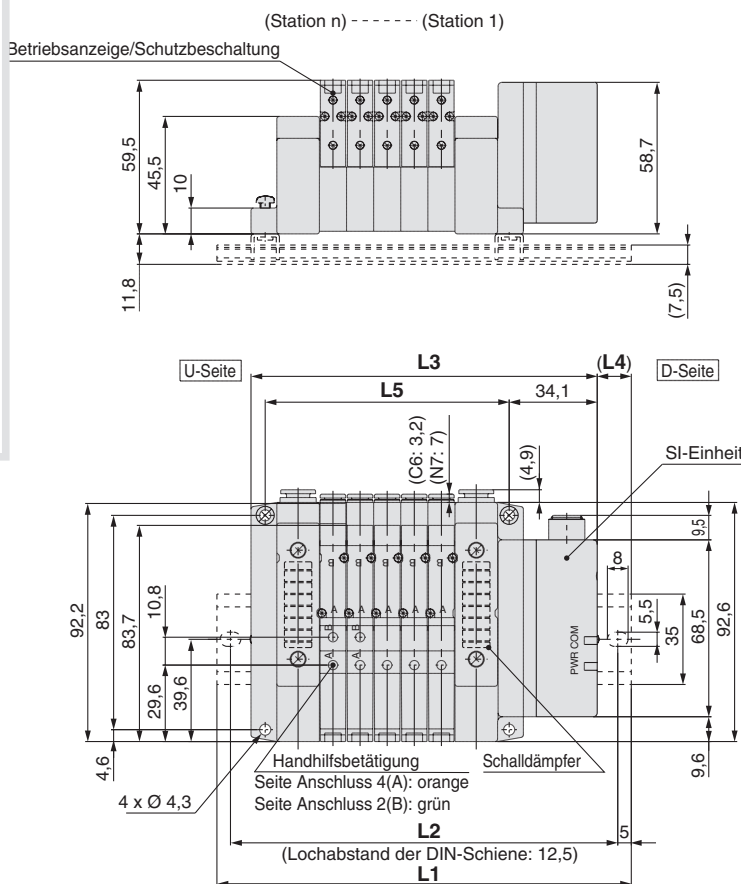
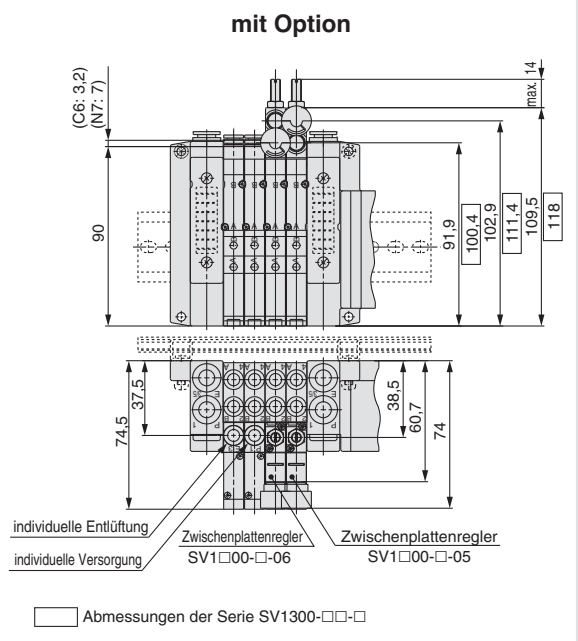
L: Abmessungen

n: Anzahl der Stationen

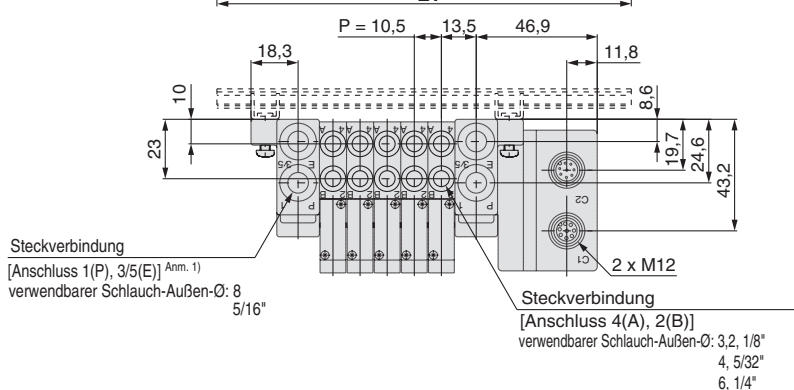
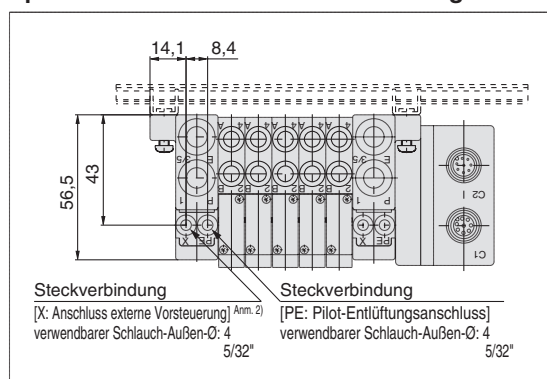
L	n	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
L1		148	173	185,5	198	210,5	235,5	248	260,5	285,5	298	310,5	323	348	360,5	373
L2		137,5	162,5	175	187,5	200	225	237,5	250	275	287,5	300	312,5	337,5	350	362,5
L3		122,5	138,5	154,5	170,5	186,5	202,5	218,5	234,5	250,5	266,5	282,5	298,5	314,5	330,5	346,5
L4		13	17,5	15,5	14	12	16,5	15	13	17,5	16	14	12,5	17	15	13,5

Abmessungen

Zugankertyp **Serie SV1000**



Spezifikation mit externer Vorsteuerung

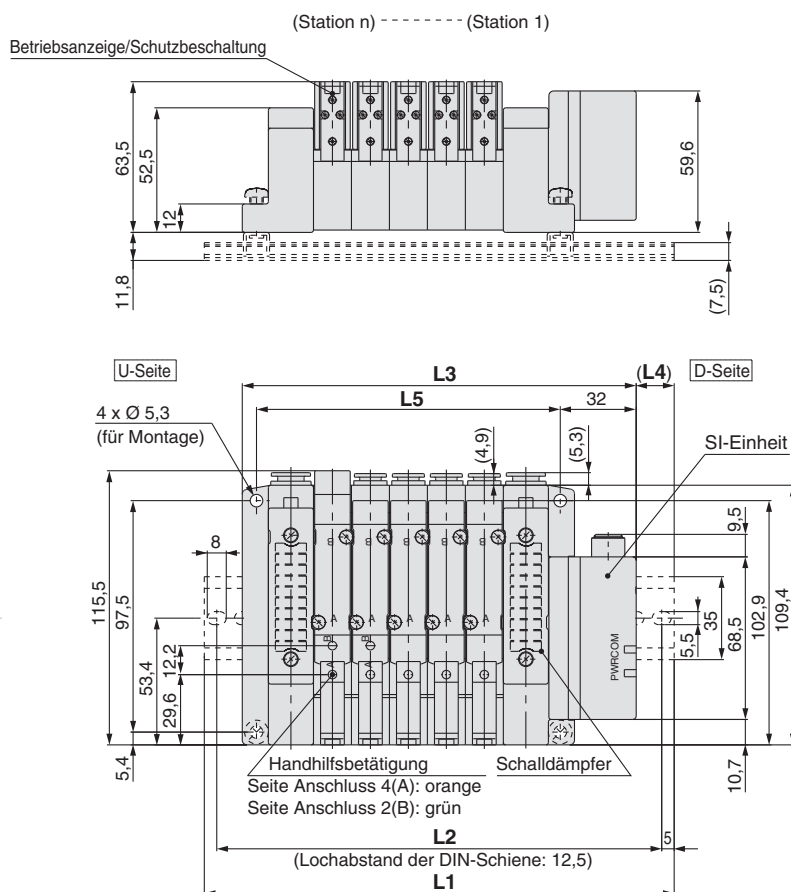
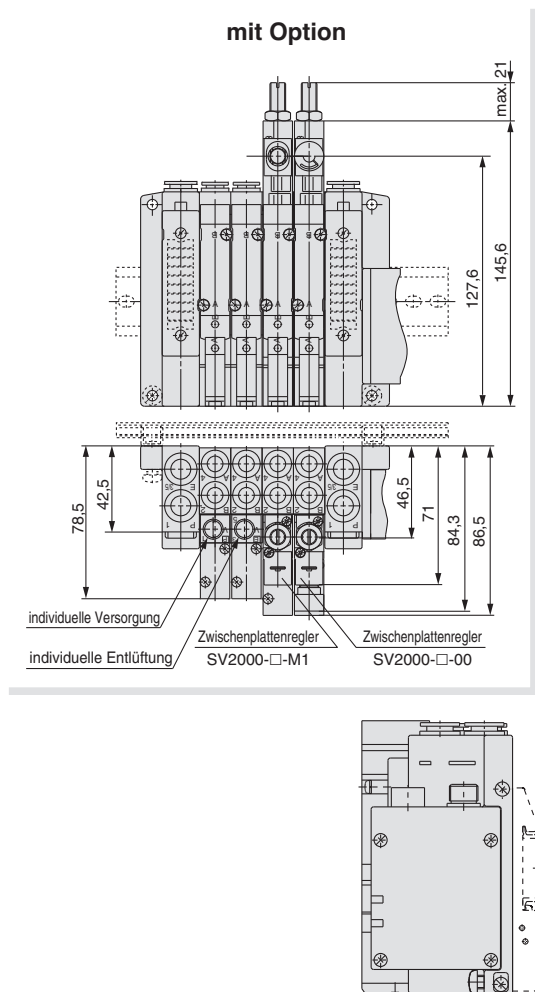


Anm. 1) Wenn sich die P-, E-Ausgänge auf der U- bzw. D-Seite befinden, dann müssen die P-, E-Anschlüsse auf der gegenüberliegenden Seite verschlossen werden.
Anm. 2) Die Positionen des Anschlusses für externe Vorsteuerung und des Schalldämpfer-Entlüftungsanschlusses sind dieselben wie die P-, E-Ausgangsanschlusspositionen.

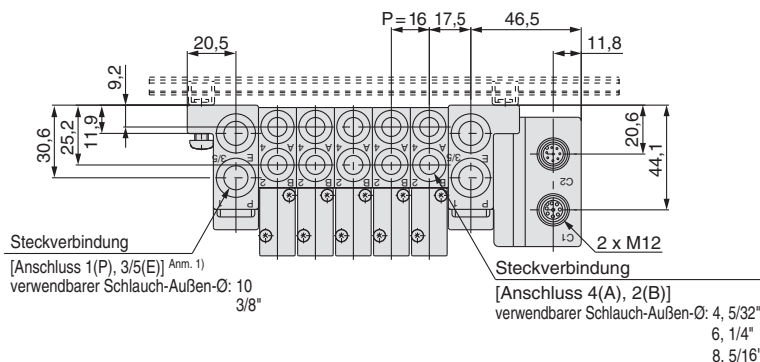
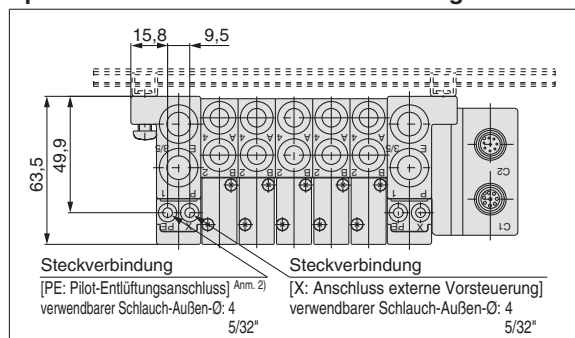
L: Abmessungen

n: Anzahl der Stationen

L	n	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
L1		135,5	148	148	160,5	173	185,5	198	210,5	210,5	223	235,5	248	260,5	273	273
L2		125	137,5	137,5	150	162,5	175	187,5	200	200	212,5	225	237,5	250	262,5	262,5
L3		102,6	113,1	123,6	134,1	144,6	155,1	165,6	176,1	186,6	197,1	207,6	218,1	228,6	239,1	249,6
L4		16,5	17,5	12	13	14	15	16	17	12	13	14	15	16	17	11,5
L5		63	73,5	84	94,5	105	115,5	126	136,5	147	157,5	168	178,5	189	199,5	210



Spezifikation mit externer Vorsteuerung



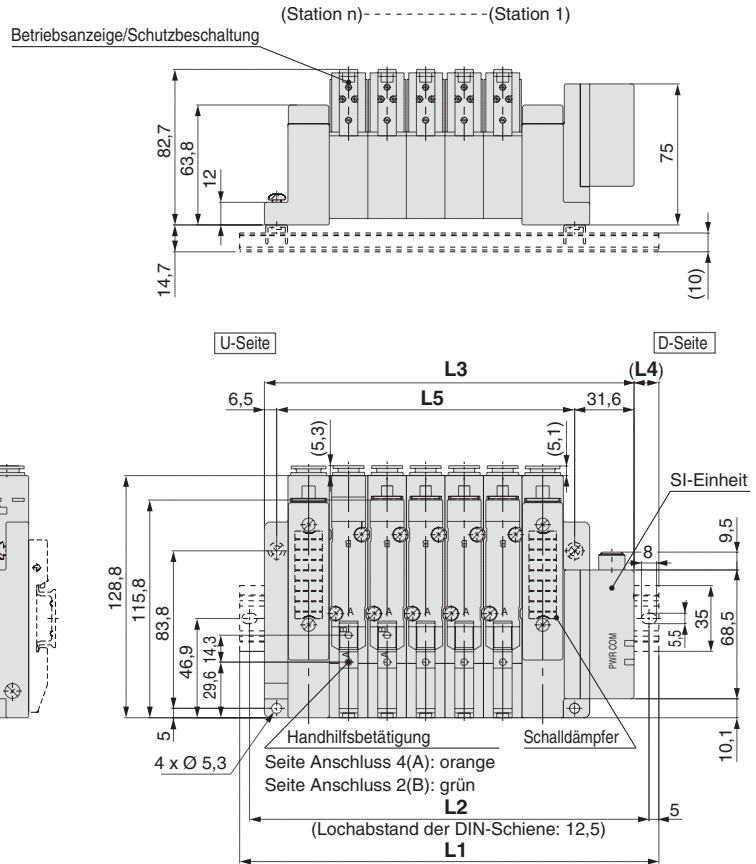
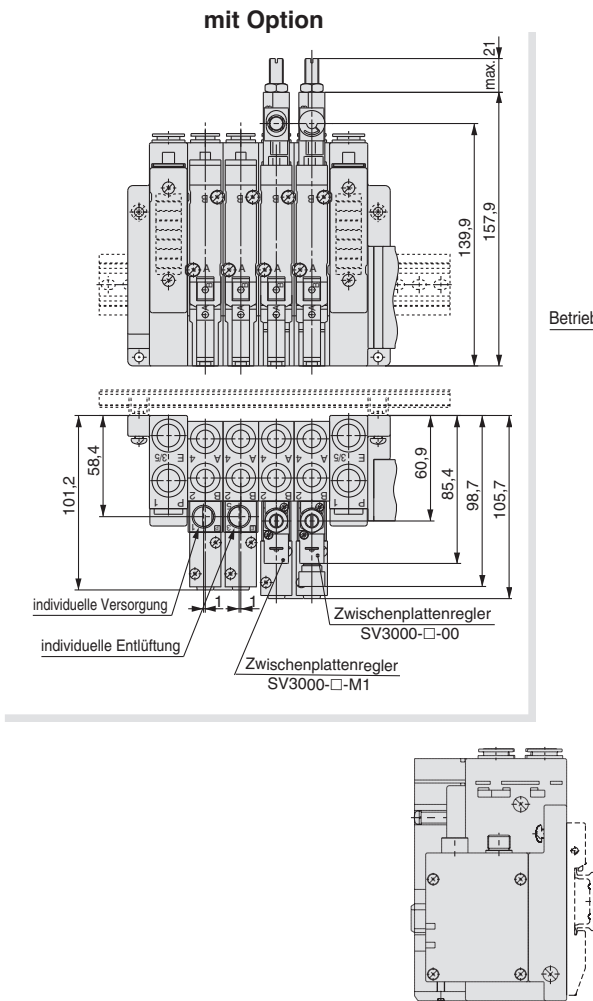
Anm. 1) Wenn sich die P-, E-Ausgänge auf der U- bzw. D-Seite befinden, dann müssen die P-, E-Anschlüsse auf der gegenüberliegenden Seite verschlossen werden.
Anm. 2) Die Positionen des Anschlusses für externe Vorsteuerung und des Schalldämpfer-Entlüftungsanschlusses sind dieselben wie die P-, E-Ausgangsanschlusspositionen.

L: Abmessungen

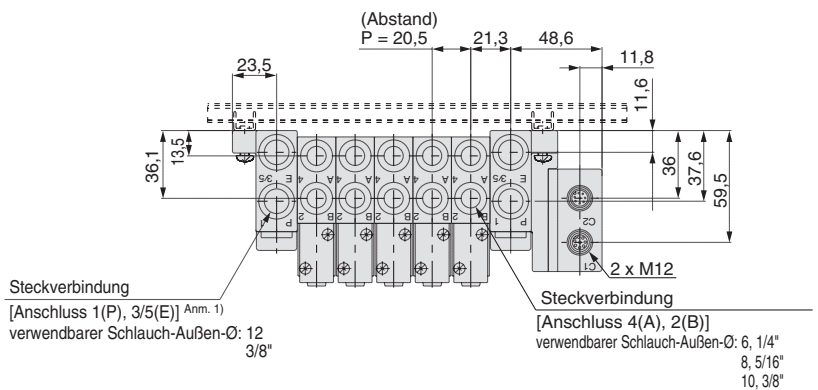
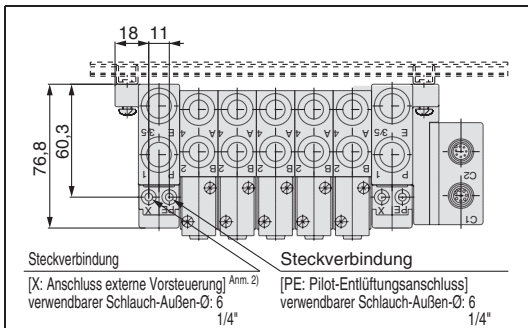
n: Anzahl der Stationen

L	n	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
L1		148	160,5	185,5	198	210,5	223	248	260,5	273	285,5	310,5	323	335,5	360,5	373
L2		137,5	150	175	187,5	200	212,5	237,5	250	262,5	275	300	312,5	325	350	362,5
L3		118	134	150	166	182	198	214	230	246	262	278	294	310	326	342
L4		15	13,5	18	16	14,5	12,5	17	15,5	13,5	12	16,5	14,5	13	17,5	15,5
L5		80	96	112	128	144	160	176	192	208	224	240	256	272	288	304

Zugankertyp	Serie SV3000
--------------------	---------------------



Spezifikation mit externer Vorsteuerung



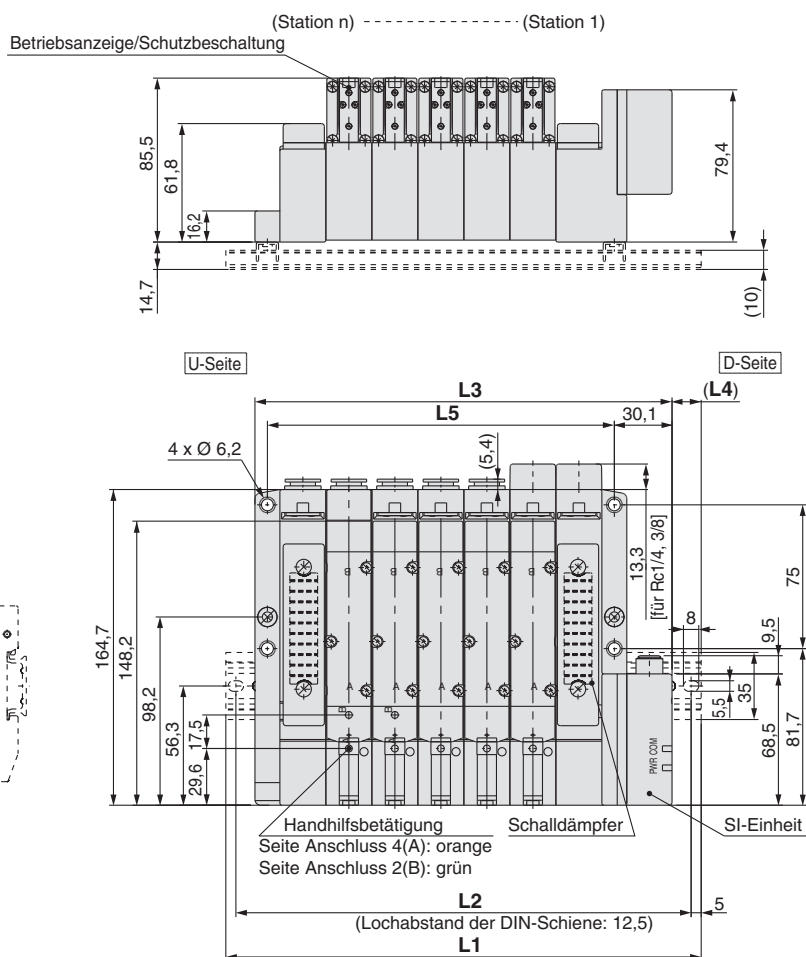
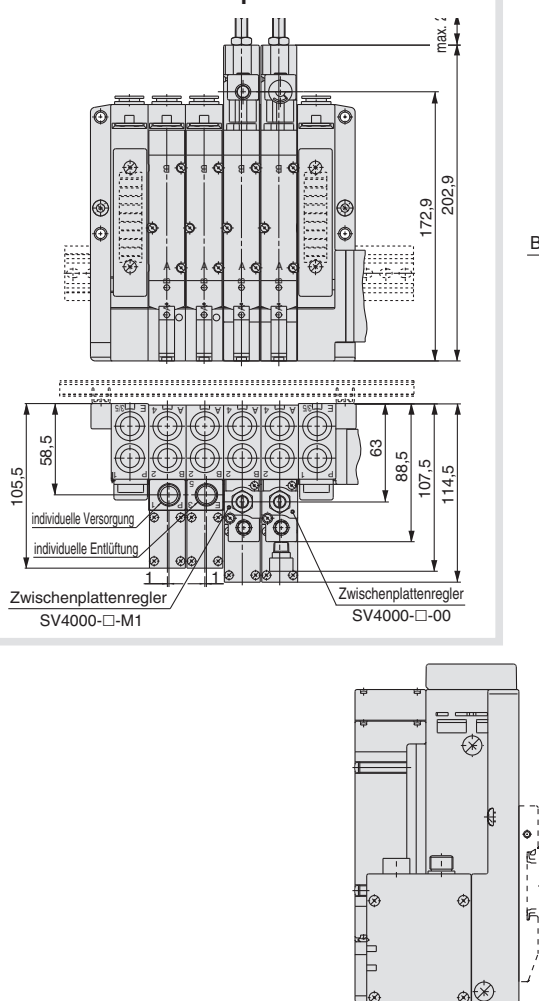
Anm. 1) Wenn sich die P-, E-Ausgänge auf der U- bzw. D-Seite befinden, dann müssen die P-, E-Anschlüsse auf der gegenüberliegenden Seite verschlossen werden.
Anm. 2) Die Positionen des Anschlusses für externe Vorsteuerung und des Schalldämpfer-Entlüftungsanschlusses sind dieselben wie die P-, E-Ausgangsanschlusspositionen.

L: Abmessungen

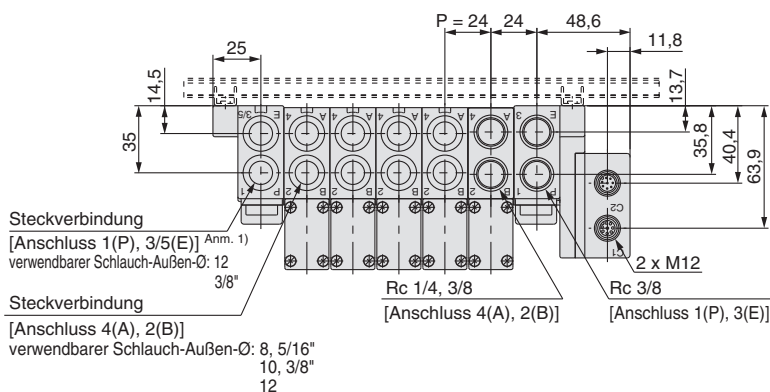
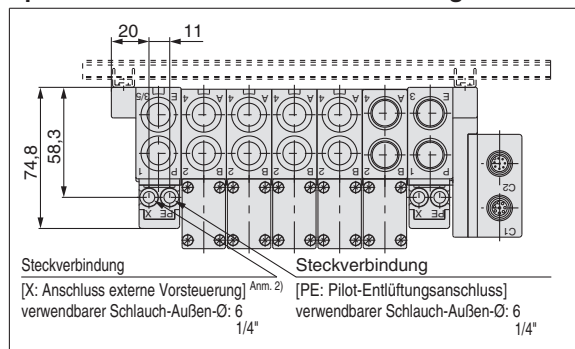
n: Anzahl der Stationen

$\backslash n$	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
L1	160,5	185,5	210,5	223	248	273	285,5	310,5	323	348	373	385,5	410,5	435,5	448
L2	150	175	200	212,5	237,5	262,5	275	300	312,5	337,5	362,5	375	400	425	437,5
L3	135,1	155,6	176,1	196,6	217,1	237,6	258,1	278,6	299,1	319,6	340,1	360,6	381,1	401,6	422,1
L4	12,5	15	17	13	15,5	17,5	13,5	16	12	14	16,5	12,5	14,5	17	13
L5	97	117,5	138	158,5	179	199,5	220	240,5	261	281,5	302	322,5	343	363,5	384

mit Option



Spezifikation mit externer Vorsteuerung



Anm. 1) Wenn sich die P-, E-Ausgänge auf der U- bzw. D-Seite befinden, dann müssen die P-, E-Anschlüsse auf der gegenüberliegenden Seite verschlossen werden.

Anm. 2) Die Positionen des Anschlusses für externe Vorsteuerung und des Schalldämpfer-Entlüftungsanschlusses sind dieselben wie die P-, E-Ausgangsanschlusspositionen.

L: Abmessungen

n: Anzahl der Stationen

L	n	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
L1	173	198	223	248	273	298	323	348	373	385,5	410,5	435,5	460,5	485,5	510,5	
L2	162,5	187,5	212,5	237,5	262,5	287,5	312,5	337,5	362,5	375	400	425	450	475	500	
L3	145,6	169,6	193,6	217,6	241,6	265,6	289,6	313,6	337,6	361,6	385,6	409,6	433,6	457,6	481,6	
L4	13,5	14	14,5	15	15,5	16	16,5	17	17,5	12	12,5	13	13,5	14	14,5	
L5	109	133	157	181	205	229	253	277	301	325	349	373	397	421	445	



Serie EX500

Vorsichtsmaßnahmen 1

Vor der Inbetriebnahme durchlesen. Siehe Umschlagseite für Sicherheitsvorschriften. Für Vorsichtsmaßnahmen für 5/3-, 2 x 3/2-, 5/2-, 5/3-Wege-Magnetventile siehe „Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit SMC-Produkten“ und die Gebrauchsanweisung auf der SMC-Website, <http://www.smc.eu>

Konstruktion / Auswahl

Warnung

- 1. Nicht außerhalb des Spezifikationsbereichs betreiben.**
Ein Betrieb außerhalb der angegebenen Bereiche kann zu Brand, Fehlfunktionen oder Beschädigung des Systems führen. Vor dem Betrieb die technischen Daten prüfen.
- 2. Wenn das Produkt als Teil eines Verriegelungsschaltkreises verwendet wird:**
 - Sehen Sie ein mehrfaches Verriegelungssystem vor, das von einem externen System gesteuert wird (mechanische Schutzfunktion).
 - Überprüfen Sie den korrekten Betrieb.

Andernfalls kann es zu Verletzungen aufgrund von Fehlfunktionen kommen.

Achtung

- 1. Verwenden Sie unter UL-Bedingungen als direkte Spannungsversorgung eine der Klasse 2 gemäß UL1310.**
- 2. Verwenden Sie dieses Produkt innerhalb des zulässigen Spannungsbereichs.**
Wenn Sie die Anlage außerhalb des zulässigen Spannungsbereichs einsetzen, könnte das Produkt beschädigt werden oder nicht korrekt funktionieren.
- 3. Montieren Sie das Produkt nicht an Orten, an denen es als Arbeitsfläche dient.**
Übermäßige Kräfte z.B. durch versehentliches Darauftreten oder Daraufstellen zerstören das Produkt.
- 4. Halten Sie für Wartungsarbeiten die Produktumgebung frei.**
Wenn Sie ein System zusammenstellen, ist der notwendige Freiraum für spätere Wartungsarbeiten zu berücksichtigen.
- 5. Das Typenschild darf nicht entfernt werden.**
Eine falsche Wartung oder das Nichtbefolgen der Gebrauchsanweisung kann zu einem Ausfall der Ausrüstung und Fehlfunktionen führen. Darüber hinaus kann dies dazu führen, dass die Konformität mit den Sicherheitsstandards nicht mehr gewährleistet ist.

Montage

Achtung

- 1. Beim Entfernen von / Anbringen an der Mehrfachanschlussplatte**
 - Keine übermäßigen Kräfte auf die Einheit anwenden.
Die Anschlussbereiche sind fest mit Dichtungen verbunden.
 - Achten Sie darauf, die Finger nicht einzuklemmen.
Es besteht Verletzungsgefahr.
- 2. Vermeiden Sie ein Hinunterfallen, Eindrücken und übermäßige Stoßkräfte.**
Andernfalls kann es zu Beschädigungen, Produktausfall oder Fehlfunktionen kommen.
- 3. Halten Sie die Anzugsdrehmomente ein.**
Ein Überschreiten der zulässigen Anzugsdrehmomente können zu Schäden der Schraube führen.
Die Schutzart IP65/IP67 kann nur dann garantiert werden, wenn die Schrauben mit dem spezifizierten Anzugsdrehmoment angezogen werden.

Montage

Achtung

- 4. Achten Sie beim Anheben einer großen Mehrfachanschlussplatte mit Ventilen darauf, die Ventilanschlüsse keiner Zugbelastung auszusetzen.**
Andernfalls können die Anschlüsse des Produkts beschädigt werden.
Das Produkt kann schwer sein. Daher sollte es von mehreren Personen getragen und installiert werden, um einer übermäßigen Belastung oder Verletzungen vorzubeugen.
- 5. Achten Sie bei der Montage der Mehrfachanschlussplatte darauf, dass die Montageoberfläche flach ist.**
Eine Torsion der Mehrfachanschlussplatte kann zu Luftleckagen und Kontaktausfällen führen.

Verdrahtung

Achtung

- 1. Stellen Sie die Erdung sicher, sodass die Sicherheit des Produkts gewährleistet ist und die Störfestigkeit verbessert wird.**
Nehmen Sie die Erdung so nah wie möglich am Produkt vor, um die Entfernung zu der Erdung so gering wie möglich zu halten.
- 2. Vermeiden Sie ein wiederholtes Biegen oder Dehnen der Drähte und verhindern Sie, dass schwere Gegenstände auf den Drähten lasten.**
Wiederholte Dehn- und Biegebelastungen der Drähte können zu einer Beschädigung des Schaltkreises führen.
- 3. Vermeiden Sie falsche Verdrahtung.**
Verdrahtungsfehler können Fehlfunktionen oder Schäden am Produkt verursachen.
- 4. Die Verdrahtung nur im spannungsfreien Zustand vornehmen.**
Andernfalls kann es zu Fehlfunktionen oder Schäden am Produkt oder der Ein- und Ausgangsgeräte kommen.
- 5. Achten Sie darauf, Stromleitungen und Hochdruckleitungen nicht parallel, sondern getrennt voneinander zu verlegen.**
Von der Stromleitung oder Hochdruckleitung verursachte Störgeräusche und Druckstöße können zu Fehlfunktionen führen.
Die Verdrahtung des Produkts oder Ein-/Ausgangsgerätes ist getrennt von der Stromleitung oder Hochdruckleitung zu führen.
- 6. Überprüfen Sie die Kabelisolierung.**
Eine defekte Isolierung (Kontakt mit anderen Schaltkreisen, inkorrekte Isolierung zwischen Terminals, usw.) kann aufgrund von Überspannung bzw. Überstrom zu Schäden am Produkt oder am Ein-/Ausgangsgerät führen.



Serie EX500

Vorsichtsmaßnahmen 2

Vor der Inbetriebnahme durchlesen. Siehe Umschlagseite für Sicherheitsvorschriften. Für Vorsichtsmaßnahmen für 5/3-, 2 x 3/2, 5/2-, 5/3-Wege-Magnetventile siehe „Vorsichtsmaßnahmen beim mit SMC-Produkten“ und die Gebrauchsanweisung auf der SMC-Website, <http://www.smc.eu>

Verdrahtung

Achtung

7. Sorgen Sie beim Einbau des Produkts in Maschinenanlagen/Ausrüstung mit dem Einbau von Störschutzfiltern für einen geeigneten Störschutz.
Störgeräusche in Signalleitungen können zu Fehlfunktionen führen.
8. Achten Sie beim Drahtanschluss darauf, dass Wasser, Lösungsmittel oder Öl aus dem Steckerbereich nicht in das Innere eindringen können.
Andernfalls kann es zu Beschädigungen, Produktausfall oder Fehlfunktionen kommen.
9. Achten Sie bei der Verdrahtung darauf, dass der Stecker keiner übermäßigen Zugbelastung ausgesetzt ist.
Andernfalls kann es aufgrund eines Kurzschlusses zu Schäden an Bauteilen oder Fehlfunktionen kommen.

Umgebungsbedingungen

Warnung

1. Verwenden Sie das Produkt nicht in Umgebungen mit entflammbarem Gas oder explosivem Gas.
Dies könnte zu Bränden oder Explosionen führen. Dieses System ist nicht explosionssicher gebaut.

Achtung

1. Je nach Betriebsumgebung ist die geeignete Schutzart auszuwählen.
Die Schutzart IP65/67 wird erreicht, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:
 - 1) Stellen Sie mithilfe von elektrischen Anschlusskabeln, Kommunikationssteckern und Kabeln mit M12-Steckern eine geeignete Verdrahtung zwischen den Produkten her.
 - 2) Das Produkt und die Mehrfachanschlussplatte sind ordnungsgemäß montiert.
 - 3) Nicht verwendete Stecker sind mit einer Dichtkappe versehen.
In Umgebungen, in denen das Produkt Wasser oder Wasserspritzern ausgesetzt ist, die entsprechenden Schutzmaßnahmen ergreifen, z.B. eine Schutzabdeckung installieren.
Bei Schutzart IP40: Verwenden Sie das Produkt nicht in Umgebungsbedingungen oder an Orten, in denen es möglicherweise in Kontakt mit ätzenden Gasen, chemischen Stoffen, Salzwasser, Wasser oder Wasserdampf kommt.
2. Bei einem Betrieb an folgenden Einsatzorten ist für eine geeignete Schutzeinrichtung zu sorgen:
Die Nichtbeachtung führt zu Fehlfunktion oder Ausfall des Gerätes. Überprüfen Sie die Effektivität der entsprechenden Gegenmaßnahmen in den einzelnen Geräten und Maschinen.
 - 1) in Umgebungen, in denen statische Elektrizität Störungen o.Ä. erzeugt
 - 2) in Umgebungen, in denen ein starkes elektrisches Feld vorliegt
 - 3) in Umgebungen, in denen die Gefahr von Bestrahlung besteht
 - 4) in der Nähe von Stromleitungen
3. Nicht in Umgebungen einsetzen, in denen Öl oder Chemikalien verwendet werden.
Betriebsumgebungen mit Kühlmitteln, Lösungsmitteln zur Reinigung, Ölen oder Chemikalien können selbst bei kurzzeitigem Einsatz des Produkts in diesen negative Effekte auf das Produkt (Schäden, Fehlfunktionen) haben.

Umgebungsbedingungen

Achtung

4. Verwenden Sie das Produkt nicht in Umgebungen, in denen es ätzenden Gasen oder Flüssigkeiten ausgesetzt sein könnte.
Andernfalls kann es zu Fehlfunktionen des Produkts kommen.
5. Verwenden Sie das Produkt nicht in Umgebungen, in denen Spannungsspitzen erzeugt werden.
Umgebungen mit Geräten wie elektromagnetischen Filtern, Hochfrequenzinduktionsöfen, Schweißgeräten, Motoren, usw., die hohe Stoßspannungen erzeugen, können den inneren Schaltkreis des Produkts beeinträchtigen oder Schäden verursachen. Sehen Sie die entsprechenden Gegenmaßnahmen vor, um der Erzeugung von Spannungsspitzen vorzubeugen und verhindern Sie, dass sich die Leitungen berühren.
6. Verwenden Sie ein Produkt mit einem integrierten Stromstoßschutzelement, wenn Überspannung erzeugende Lasten, wie Relais, Magnetventile oder Leuchten, direkt angesteuert werden.
Bei einer direkten Ansteuerung einer Überspannung erzeugenden Last wird das Produkt beschädigt.
7. Das Produkt verfügt über die CE-Kennzeichnung, es ist allerdings nicht mit einem Schutz gegen Blitzschlag ausgestattet. Schützen Sie Ihr System mithilfe der geeigneten Gegenmaßnahmen vor Blitzschlag.
8. Staub, Kabelabfälle und andere Fremdkörper dürfen nicht in das Produktinnere gelangen.
Andernfalls kann es zu Produktausfall oder Fehlfunktionen kommen.
9. Montieren Sie das Produkt nicht in Umgebungen, in denen sie Erschütterungen oder Stoßbelastungen ausgesetzt ist.
Andernfalls kann es zu Produktausfall oder Fehlfunktionen kommen.
10. Verwenden Sie das Produkt nicht an Orten, an denen zyklische Temperaturschwankungen auftreten.
Interne Einheiten können beschädigt werden, wenn die Temperaturschwankungen über das normale Maß hinaus gehen.
11. Nicht direktem Sonnenlicht aussetzen.
Andernfalls kann es zu Produktausfall oder Fehlfunktionen kommen.
12. Den angegebenen Umgebungstemperaturbereich einhalten.
Das könnte Fehlfunktionen verursachen.
13. Verwenden Sie das Produkt nicht in Umgebungen, in denen Strahlungswärme herrscht.
In solchen Umgebungen kann es zu Fehlfunktionen kommen.



Serie EX500

Vorsichtsmaßnahmen 3

Vor der Inbetriebnahme durchlesen. Siehe Umschlagseite für Sicherheitsvorschriften. Für Vorsichtsmaßnahmen für 5/3-, 2 x 3/2, 5/2-, 5/3-Wege-Magnetventile siehe „Vorsichtsmaßnahmen beim mit SMC-Produkten“ und die Gebrauchsanweisung auf der SMC-Website, <http://www.smc.eu>

Einstellung / Betrieb

Warnung

1. Das Produkt nicht mit nassen Händen in Betrieb nehmen oder einstellen.

Es besteht die Gefahr von elektrischem Schock.

<Webserver-Funktion>

2. Der Ventil-Betriebstest ist eine Funktion, die eine Änderung des Signalstatus erzwingt. Bitte prüfen Sie vor der Verwendung dieser Funktion die Sicherheit der Betriebsumgebung und des Geräts.

Andernfalls kann es zu Verletzungen und Schäden am Gerät kommen.

3. Werden die Kommunikationsleitung und der PC während eines Ventil-Betriebstests heruntergefahren, wird der Ausgangsstatus des Ventils aufrechterhalten (der Ausgangsstatus ist der Status vor dem Herunterfahren der Kommunikationsleitung und/oder des PCs). Bitte prüfen Sie die Sicherheit der Betriebsumgebung und des Geräts bei der Ausführung dieser Funktion.

Andernfalls kann es zu Verletzungen und Schäden am Gerät kommen.

Achtung

1. Verwenden Sie für den Wahlschalter einen kleinen Feinschraubendreher.

Achten Sie darauf, beim Einstellen des Signalgebers keine anderen Bauteile zu berühren.

Andernfalls kann es aufgrund eines Kurzschlusses zu Schäden an Bauteilen oder Fehlfunktionen kommen.

2. Achten Sie bei der Einstellung darauf, dass die Betriebsbedingungen eingehalten werden.

Andernfalls kann es zu Fehlfunktionen kommen.
Siehe Gebrauchsanweisung des Wahlschalters.

3. Detaillierte Informationen zu Programmierung und Adresseneinstellung finden Sie im Handbuch des Herstellers der SPS.

Der Programmierinhalt in Bezug auf das Protokoll wird von dem Hersteller der verwendeten SPS bestimmt.

Wartung

Warnung

1. Das Produkt nicht zerlegen, modifizieren (einschließlich Schaltplatten austauschen) oder reparieren.

Es könnte Verletzungen oder Geräteausfälle hervorrufen.

2. Zu beachten bei einer Inspektion:

- Die Spannungsversorgung abschalten.
- Die Luftversorgung abschalten, die Verschlauchung entlüften und überprüfen, ob die Restdruckluft in die Atmosphäre abgelassen wurde.

Andernfalls kann es zu Fehlfunktionen von Systemkomponenten oder Verletzungen führen.

Achtung

1. Beim Entfernen von / Anbringen an der Mehrfachanschlussplatte

- keine übermäßigen Kräfte auf die Einheit anwenden.
Die Anschlussbereiche sind fest mit Dichtungen verbunden.
- Achten Sie darauf, die Finger nicht einzuklemmen.
Es besteht Verletzungsgefahr.

2. Führen Sie regelmäßige Inspektionen durch.

Andernfalls können unerwartete Fehlfunktionen in den Bauteilen des Systems aufgrund von Fehlfunktionen der Maschinenanlage oder der Ausrüstung auftreten.

3. Sicherstellen, nach der Wartung die entsprechenden Funktionsprüfungen durchzuführen.

Unterbrechen Sie den Betrieb, wenn dabei Abweichungen festgestellt werden. Fehlfunktionen in den Bauteilen des Systems könnten ansonsten unvorhergesehen auftreten.

4. Verwenden Sie für die Reinigung der Einheiten kein Benzin oder Verdünner.

Dies könnte die Oberfläche oder das Display beschädigen. Verwenden Sie bei hartnäckigem Schmutz einen mit wässriger Lösung getränkten und ausgewrungenen Lappen. Wischen Sie die Fläche danach mit einem trockenen Tuch ab.

Sonstiges

Achtung

1. Siehe einzelne Kataloge der entsprechenden Serien für allgemeine Sicherheitshinweise und Vorsichtsmaßnahmen für Mehrfachanschlussplatten.

■ Handelsmarke

EtherNet/IP® ist eine Handelsmarke von ODVA, Inc.
QuickConnect™ ist eine Handelsmarke von ODVA.

Sicherheitsvorschriften

Diese Sicherheitsvorschriften sollen vor gefährlichen Situationen und/oder Sachschäden schützen. In diesen Hinweisen wird die potenzielle Gefahrenstufe mit den Kennzeichnungen „**Achtung**“, „**Warnung**“ oder „**Gefahr**“ bezeichnet. Diese wichtigen Sicherheitshinweise müssen zusammen mit internationalen Sicherheitsstandards (ISO/IEC)¹⁾ und anderen Sicherheitsvorschriften beachtet werden.

Gefahr:

Gefahr verweist auf eine Gefährdung mit hohem Risiko, die schwere Verletzungen oder den Tod zur Folge hat, wenn sie nicht verhindert wird.

Warnung:

Warnung verweist auf eine Gefährdung mit mittlerem Risiko, die schwere Verletzungen oder den Tod zur Folge haben kann, wenn sie nicht verhindert wird.

Achtung:

Achtung verweist auf eine Gefährdung mit geringem Risiko, die leichte bis mittelschwere Verletzungen zur Folge haben kann, wenn sie nicht verhindert wird.

Warnung

1. Verantwortlich für die Kompatibilität bzw. Eignung des Produkts ist die Person, die das System erstellt oder dessen technische Daten festlegt.

Da das hier beschriebene Produkt unter verschiedenen Betriebsbedingungen eingesetzt wird, darf die Entscheidung über dessen Eignung für einen bestimmten Anwendungsfall erst nach genauer Analyse und/oder Tests erfolgen, mit denen die Erfüllung der spezifischen Anforderungen überprüft wird.

Die Erfüllung der zu erwartenden Leistung sowie die Gewährleistung der Sicherheit liegen in der Verantwortung der Person, die die Systemkompatibilität festgestellt hat.

Diese Person muss anhand der neuesten Kataloginformation ständig die Eignung aller Produktdaten überprüfen und dabei im Zuge der Systemkonfiguration alle Möglichkeiten eines Geräteausfalls ausreichend berücksichtigen.

2. Maschinen und Anlagen dürfen nur von entsprechend geschultem Personal betrieben werden.

Das hier beschriebene Produkt kann bei unsachgemäßer Handhabung gefährlich sein.

Montage-, Inbetriebnahme- und Reparaturarbeiten an Maschinen und Anlagen, einschließlich der Produkte von SMC, dürfen nur von entsprechend geschultem und erfahrenem Personal vorgenommen werden.

3. Wartungsarbeiten an Maschinen und Anlagen oder der Ausbau einzelner Komponenten dürfen erst dann vorgenommen werden, wenn die Sicherheit gewährleistet ist.

Inspektions- und Wartungsarbeiten an Maschinen und Anlagen dürfen erst dann ausgeführt werden, wenn alle Maßnahmen überprüft wurden, die ein Herunterfallen oder unvorhergesehene Bewegungen des angetriebenen Objekts verhindern.

Vor dem Ausbau des Produkts müssen vorher alle oben genannten Sicherheitsmaßnahmen ausgeführt und die Stromversorgung abgetrennt werden. Außerdem müssen die speziellen Vorsichtsmaßnahmen für alle entsprechenden Teile sorgfältig gelesen und verstanden worden sein.

Vor dem erneuten Start der Maschine bzw. Anlage sind Maßnahmen zu treffen, um unvorhergesehene Bewegungen des Produkts oder Fehlfunktionen zu verhindern.

4. Unsere Produkte können nicht außerhalb ihrer technischen Daten verwendet werden.

Unsere Produkte sind nicht für die Verwendung unter den folgenden Bedingungen oder Umgebungen entwickelt, konzipiert bzw. hergestellt worden.

Bei Verwendung unter solchen Bedingungen oder in solchen Umgebungen erlischt die Gewährleistung.

1. Einsatz- bzw. Umgebungsbedingungen außerhalb der angegebenen technischen Daten oder Nutzung des Produktes im Freien oder unter direkter Sonneneinstrahlung.
2. Verwendung für Kernkraftwerke, Eisenbahnen, Luftfahrt, Raumfahrt, Schiffe, Fahrzeuge, militärische Anwendungen, Ausrüstungen, die das Leben, die körperliche Unversehrtheit und das Eigentum von Menschen betreffen, Treibstoffausrüstungen, Unterhaltungsausrüstungen, Notabschaltkreise, Presskupplungen, Bremskreise, Sicherheitsausrüstungen usw. sowie für Anwendungen, die nicht den technischen Daten von Katalogen und Betriebsanleitungen entsprechen.
3. Verwendung für Verriegelungsschaltungen, außer für die Verwendung mit doppelter Verriegelung, wie z. B. die Installation einer mechanischen Schutzfunktion im Falle eines Ausfalls. Bitte überprüfen Sie das Produkt regelmäßig, um sicherzustellen, dass es ordnungsgemäß funktioniert.

1) ISO 4414: Pneumatische Fluidtechnik – Allgemeine Regeln und sicherheitstechnische Anforderungen an Pneumatikanlagen und deren Bauteile

ISO 4413: Fluidtechnik – Allgemeine Regeln und sicherheitstechnische Anforderungen an Hydraulikanlagen und deren Bauteile

IEC 60204-1: Sicherheit von Maschinen – Elektrische Ausrüstung von Maschinen (Teil 1: Allgemeine Anforderungen)

ISO 10218-1: Roboter und Robotereinrichtungen – Sicherheitsanforderungen für Industrieroboter – Teil 1: Roboter.

usw.

Achtung

Wir entwickeln, konstruieren und fertigen unsere Produkte für den Einsatz in automatischen Steuerungssystemen für den friedlichen Einsatz in der Fertigungsindustrie.

Die Verwendung in nicht-verarbeitenden Industrien ist nicht abgedeckt.

Die von uns hergestellten und verkauften Produkte können nicht für die in den Messvorschriften genannten Transaktionen oder Zertifizierungen verwendet werden. Nach den neuen Messvorschriften dürfen in Japan ausschließlich SI-Einheiten verwendet werden.

Einhaltung von Vorschriften

Das Produkt unterliegt den folgenden Bestimmungen zur „Einhaltung von Vorschriften“.

Lesen Sie diese Punkte durch und erklären Sie Ihr Einverständnis, bevor Sie das Produkt verwenden.

Einhaltung von Vorschriften

1. Die Verwendung von SMC-Produkten in Fertigungsmaschinen von Herstellern von Massenvernichtungswaffen oder sonstigen Waffen ist strengstens untersagt.
2. Der Export von SMC-Produkten oder -Technologie von einem Land in ein anderes hat nach den geltenden Sicherheitsvorschriften und -normen der an der Transaktion beteiligten Länder zu erfolgen. Vor dem internationalen Versand eines jeglichen SMC-Produkts ist sicherzustellen, dass alle nationalen Vorschriften in Bezug auf den Export bekannt sind und befolgt werden.

SMC Corporation (Europe)

Austria	+43 (0)2262622800	www.smc.at	office@smc.at
Belgium	+32 (0)33551464	www.smc.be	info@smc.be
Bulgaria	+359 (0)2807670	www.smc.bg	office@smc.bg
Croatia	+385 (0)13707288	www.smc.hr	office@smc.hr
Czech Republic	+420 541424611	www.smc.cz	office@smc.cz
Denmark	+45 70252900	www.smc.dk.com	smc@smcdk.com
Estonia	+372 651 0370	www.smcee.ee	info@smcee.ee
Finland	+358 207513513	www.smc.fi	smc.fi@smc.fi
France	+33 (0)164761000	www.smc-france.fr	supportclient@smc-france.fr
Germany	+49 (0)61034020	www.smc.de	info@smc.de
Greece	+30 210 2717265	www.smchellas.gr	sales@smchellas.gr
Hungary	+36 23513000	www.smc.hu	office@smc.hu
Ireland	+353 (0)14039000	www.smcautomation.ie	sales@smcautomation.ie
Italy	+39 03990691	www.smcitalia.it	mailbox@smcitalia.it
Latvia	+371 67817700	www.smc.lv	info@smc.lv

Lithuania	+370 5 2308118	www.smclt.lt	info@smclt.lt
Netherlands	+31 (0)205318888	www.smc.nl	info@smc.nl
Norway	+47 67129020	www.smc-norge.no	post@smc-norge.no
Poland	+48 222119600	www.smc.pl	sales@smc.pl
Portugal	+351 214724500	www.smc.eu	apoioclientept@smc.smces.es
Romania	+40 213205111	www.smcromania.ro	smcromania@smcromania.ro
Russia	+7 (812)3036600	www.smc.eu	sales@smcru.com
Slovakia	+421 (0)413213212	www.smc.sk	office@smc.sk
Slovenia	+386 (0)73885412	www.smc.si	office@smc.si
Spain	+34 945184100	www.smc.eu	post@smc.smces.es
Sweden	+46 (0)86031240	www.smc.nu	smc@smc.nu
Switzerland	+41 (0)523963131	www.smc.ch	helpcenter.ch@smc.com
Turkey	+90 212 489 0 440	www.smcturkey.com.tr	info@smcturkey.com.tr
UK	+44 (0)845 121 5122	www.smc.uk	sales@smc.uk

South Africa	+27 10 900 1233	www.smcza.co.za	zasales@smcza.co.za
---------------------	-----------------	-----------------	---------------------